

MIT KOMPLETTEM VERANSTALTUNGSPROGRAMM 2022/2023

**JECKE TÖNCHEN,
JECKE LIEDER,
NÜSSER FIERE
ENDLICH WIEDER**





Das Sternzeichen der 5. Jahreszeit.

Ons Nüss Helau von Ihrer Mercedes-Benz Niederlassung Neuss!

Wir wünschen allen Neusser Narren und Närrinnen ausgelassene, fröhliche und jecke Festtage. Genießen Sie die bunte 5. Jahreszeit, und wenn Sie das ganze Jahr über etwas richtig Närrisches erleben wollen: Schauen Sie mal in der Mercedes-Benz Niederlassung Neuss vorbei. Hier findet jeder Jeck seinen passenden Mottowagen – zu einfach jecken Konditionen. Helau!



Anbieter: Mercedes-Benz AG, Mercedesstraße 120, 70372 Stuttgart

Mercedes-Benz Rhein-Ruhr, Niederlassung Düsseldorf, Mercedesstraße 1 · Niederlassung Duisburg, Johannes-Mechmann-Straße 2-4 · Niederlassung Neuss, Leuschstraße 10

Mercedes-Benz Rhein-Ruhr, vertreten durch die Anota Fahrzeug Service- und Vertriebsgesellschaft mbH · Düsseldorf, Karl-Geusen-Straße 185 · Hilden, Im Hülsenfeld 1

Telefon 02131 366 70 · www.mercedes-benz-rhein-ruhr.de ·  MercedesBenzRheinRuhr ·  mercedesbenzdieniederlassungen

INHALTSVERZEICHNIS

Grußwort KA-Präsident	05	Karnevalsrhetorik	49
Grußwort Bürgermeister	06	Hamtororden	50
Grußwort Landrat	07	Kappessonntag 2022	52
Grußwort MdB Gröhe	07	Proklamation 2022	54
Grußwort MdB Heveling	08	Eisessen	56
Grußwort Oberpfarrer Süß	09	Lebenshilfe	58
Grußwort Minister Lienenkämper	10	Programm 60	
Grußwort MdL Geerlings	10	I. Kaarster Narrengarde Blau-Gold	62
Grußwort des Prinzenpaares	12	BKG 5 Aape	64
Prinzenpaarvorstellung	13	GNKG Grün-Weiss-Gelb	66
Prinzenorden 2021/2022	15	KG Hippelänger Jecke	67
Prinzengelöbnis und Impfappell	16	KG Müllekolk	69
Prinzenpaarrolle	18	KG Neusser Karnevalsfreunde	70
Mottosuche	19	Norfer Narren Club	71
Präsidium und Vorstand	22	Kleinenbroicher Karnevalsfreunde	73
Totengedenken	24	Närrische Pudelbande	75
KA-Orden	25	N.C.C. Fidelitas	76
Citykarneval 2023	26	NKG Altstädter	78
Hoppeditzerwachen 2021	28	Blaue Funken	80
Neujahrsmesse 2022	30	NKG Blau-Rot-Gold	82
Jeck am Strand	32	Weißer Husare	84
Tanzgarden an Altweiber	34	Novesienclub	85
Neujahrspäckchen 2022	35	Nüsser Rode Husare	87
Ordenstour	36	Prinzenclub	88
Interview Nüsser Jung	38	Heimatfreunde	90
Jeck TV 2022	40	Wagenbautendeckungstour	91
Fotowettbewerb 2022	42	Ansprechpartner der Gesellschaften	94
Nüsser Anekdotchen	44	Dank an Inserenten und Partner	95
Kappesköpp	46	Impressum	95
Wagenübergabe Mercedes	48		



Ons Nüss – Helau! >

NEUSS.DE

STADT NEUSS Repräsentation, Presse- und Kommunikation | Foto: © Karaja – Adobe Stock

UNSER VORSATZ FÜR DIE SESSION:

**Sparen wo's
nur geht, aber
nicht an der
Feierlaune!**

Die Welt macht es selbst eingefleischten Jecken gerade nicht leicht, ausgelassen zu lachen. Aber was auch immer die nächsten Monate bringen:

**Habt eine fröhliche und gesunde Karnevalszeit
und macht unsere Welt ein bisschen bunter!**

GRUSSWORT DES KA-PRÄSIDENTEN



Liebe Karnevalsfreundinnen und Karnevalsfreunde, liebe Bürgerinnen und Bürger der Stadt Neuss,

was für eine Session liegt hinter uns. Was für schwierige Zeiten, in denen wir uns befinden. Nachdem wir anfangs noch guter Dinge waren, die Session 2021/2022 weitestgehend unbeschwert feiern zu können und wir mit Hoppe-ditz-Erwachen und der Prinzenproklamation einen wunderbaren Auftakt feiern konnten, entwickelte sich die Pandemie doch wieder anders und wir mussten bereits im Dezember 2021 viele Veranstaltungen absagen und wieder auf digitale Formate setzen. Hinzu kam dann auch, dass die Dynamik der Pandemie immer wieder neue Situationen schuf, so dass wir auch immer wieder neu planen mussten. Und zu all diesen Herausforderungen kam dann auch noch der Krieg in der Ukraine hinzu.



Andreas Picker
Präsident des KA Neuss

Trotzdem haben wir auch in der letzten Session versucht, den Karneval in Neuss präsent zu halten. So haben wir wieder unsere Neujahrspäckchenaktion, die Ordenstour, Jeck TV und viele weitere Formate umgesetzt, von denen Sie in diesem Kappesjournal lesen können. Und mit der Mottowahl, welche wir gemeinsam mit dem lokalen Radiosender NEWS 89,4 durchgeführt haben, sind wir auch hier neue Wege gegangen. Mit dem Motto, „Jecke Tönchen, jecke Lieder, Nüsser fiere endlich wieder“ haben wir ein neues Sessionsmotto für die Session 2022/2023, welches von über 2.000 Neusserinnen und Neussern gewählt wurde.

So wollen wir nun den Blick nach vorne richten. Gemeinsam mit unserem Prinzenpaar Prinz Mark I. und Novesia Nicole I. Könnecke, welche sich dankenswerter Weise für eine weitere Session zur Verfügung gestellt haben, wollen wir in der kommenden Session wieder den Karneval in Neuss feiern.

Denn auch in schwierigen Zeiten wollen wir etwas Frohsinn und Freude den Menschen bringen. Der Karneval kann ein Zeichen setzen: Für Gemeinschaft, Geselligkeit, Vielfalt, Freude und Frohsinn.



KARNEVALS-BEDARF

Spitzenprodukte aus eigener Herstellung und Veredelung

- Orden
- Pins
- Broschen
- Ketten

Bestellen Sie schnell und bequem unter www.karnevalsorden-sack.de oder fordern Sie unseren kostenlosen Katalog an.

- Top Qualität
- Faire Preise
- Individuelle Fertigung
- Schnelle Lieferung
- Umfangreiche Ausstellung



Daimlerstraße 5-7 Tel.: 02182/82 18 10 - 11 info@karnevalsorden-sack.de Mo.-Fr.: 9:00 bis 18:00 Uhr
41516 Grevenbroich Fax: 02182/82 18 30 - 31 www.karnevalsorden-sack.de Sa.: 9:30 bis 13:00 Uhr

Die Vorbereitungen des Karnevalsausschuss Neuss e.V. und der Vereine für die Session 2022/2023 laufen bereits auf Hochtouren. Am 11. 11. 2022 wird wieder der Hoppeditz erwachen und am 18. 11. 2022 findet dann Helau! – Die Gala-Party „Nüsser fiere endlich wieder“ statt.

Mit unserem Sessionsmotto „Jecke Tönnchen, jecke Lieder, Nüsser fiere endlich wieder“ werden wir Musik in die Säle und Veranstaltungen, aber auch in jedes Leben bringen.

Ein besonderer Dank geht an unsere Partner, Unterstützer und Förderer im Neusser Karneval. Auch in schwierigen Zeiten stehen Sie uns immer zur Seite. Ohne diese Unterstützung könnten wir unseren geliebten Karneval nicht so feiern, wie wir ihn lieben.

Gemeinsam wollen wir wieder feiern, schunkeln und singen. Darauf hoffen wir alle und wir gehen mit viel Zuversicht in die Planung unserer Aktivitäten.

Allen Mitgliedern, Freunden, Partnern und Helfern wünschen wir, der Karnevalsausschuss Neuss eine wunderbare und fröhliche Session 2022/2023 und, dass Sie und wir alle gesund bleiben.

Darauf ein dreifach „Ons Nüss Helau“

Ihr / Euer



Andreas Picker
Präsident

GRUSSWORT DES BÜRGERMEISTERS



Liebe Möhnen, liebe Jecken,

die Session 2022/2023 steht vor der Tür. Und hoffentlich sind aller guten Dinge drei, wie der Volksmund sagt. Denn in diesem Winter startet die dritte Session nach Beginn der Coronapandemie. Die Neusser Karnevalvereine, der Karnevalsausschuss und auch ich sind voller Hoffnung, dass Neuss in dieser Session wieder richtig jeck werden kann, ganz nach dem Motto der Session „Jecke Tönnchen, Jecke Lieder, Nüsser fiere endlich wieder!“



Erstmals in der Geschichte des Neusser Karnevals konnten die Neusser*innen selbst über das Motto abstimmen, und diese Session wartet mit einer weiteren geradezu historischen Neuerung auf: Sabine Roeb ist die erste Vizepräsidentin des Karnevalsausschusses. Ich bin sicher, sie bringt ordentlich Frauenpower mit ein und wird den KA gemeinsam mit Präsident Andreas Picker weiter voranbringen.

Doch es gibt nicht nur neues, denn das neue Prinzenpaar ist das alte: Prinz Mark I. und Novesia Nicole I. Könnecke repräsentieren eine weitere Session den Neusser Karneval. Ich danke Ihnen für ihr Engagement und Durchhaltevermögen, trotz den Einschränkungen der letzten Session weiterzumachen. Obwohl das durch-

aus verständlich ist, mussten Prinz und Novesia doch bisher auf eine „richtige“ Session verzichten.

Und das musste ganz Neuss. Ich wünsche daher dem Karnevalsausschuss, den Vereinen und allen jecken Neusser*innen mehr als eine „Session light“ wie zuletzt. Der Spaß kommt dann von ganz alleine, denn wenn wir in Neuss eins können, dann ist es ordentlich zu feiern. Man muss uns nur lassen!

Ons Nüss Helau!

Ihr



Reiner Breuer
Bürgermeister der Stadt Neuss



GRUSSWORT DES LANDRATES

rhein
kreis
neuss

Liebe Närrinnen und Narren,

der Karneval im Rhein-Kreis Neuss lässt sich nicht unterkriegen. Zuletzt fielen wieder viele Veranstaltungen der Corona-Pandemie zum Opfer, die Neusser Karnevalisten haben aber viel Kreativität und Flexibilität bewiesen und tolle Alternativen auf die Beine gestellt – von Jeck TV bis zum etwas anderen Kappessonntag.

Nach der letzten „Session light“ haben der Neusser Karnevalsausschuss und seine Gesellschaften nun Anlauf genommen für eine Session 2022/23 im Vollformat - und das gleich mit drei Neuerungen: Zum ersten Mal geht mit Prinz Mark I. und Novesia Nicole I. Könnecke ein Prinzenpaar im Neusser Karneval in sein zweites Regentschaftsjahr, zum ersten Mal gibt es mit Sabine Roeb eine Vize-Präsidentin im Neusser Karnevalsausschuss und zum ersten Mal in der Geschichte konnten alle Neusser Jecken eine Idee für das



Sessionsmotto einreichen und sogar online darüber abstimmen.

Das Ergebnis spricht uns alle an: „Jecke Tönchen, Jecke Lieder, Nüsser fiere endlich wieder!“ Das heißt, die Herzen der Neusser Karnevalisten sind prall gefüllt mit Lebensfreude und Frohsinn, die sie wieder mit anderen teilen möchten. Diese soziale Kraft brauchen wir gerade in Zeiten wie jetzt, die uns mit Pandemie, Krieg in Europa und Sorgen um steigende Lebenshaltungskosten schon einiges abverlangt haben.

So hoffe ich mit Ihnen auf viele schöne Begegnungen und viel gute Laune in der neuen Session. Halten Sie sich bitte an die jeweils aktuellen Corona-Regeln und – falls Sie es noch nicht getan haben – lassen Sie sich bitte impfen! Damit der Spaß an d'r Freud nicht ausgebremst wird. Darauf ein dreifach kräftiges Helau!

Herzlichst, Ihr

Hans-Jürgen Petrauschke
Landrat des Rhein-Kreises Neuss

GRUSSWORT DES MDB



Liebe Freundinnen und Freunde des Neusser Karnevals,

nach der coronabedingten zweijährigen Pause erwarten wir nun mit Spannung und Vorfreude die aktuelle Session, die wir hoffentlich wieder wie gewohnt feiern können ...

Dabei waren die Mitglieder des Karnevalsausschuss Neuss auch in den vergangenen zwei Jahren sehr rührig und haben mit großer Einsatzbereitschaft das Beste aus der schwierigen Situation gemacht. So haben sie Neujahrspäckchen mit karnevalistischen Zutaten und dem Sessionsorden gepackt und an Freunde, Sponsoren und Partner des Karnevalsausschusses verteilt. Das amtierende Prinzenpaar Prinz Mark I. & Novesia Nicole I. Könnecke hat



© DBT/Stella von Saldern

im Rahmen einer Ordenstour persönlich Orden übergeben. Außerdem wurden verschiedene Online-Formate erstellt, wie z. B. Jeck TV, der Gemeinschaftstanz oder der etwas andere Kappessonntag mit einem Konzert der Rabaue, um nur einige Beispiele zu nennen.

Doch nun soll es endlich wieder soweit sein und bei vielen Gelegenheiten „Ons Nüss – Helau!“ heißen, während die Menschen in bunten Kostümen miteinander feiern und fröhlich sind. Dazu passt, dass der Karnevalsausschuss die aktuelle Session unter das Motto „Jecke Tönchen, Jecke Lieder, Nüsser fiere endlich wieder!“ gestellt hat. Dabei haben die Mitglieder einen Vorschlag aufgegriffen, der als Sieger aus einem Wettbewerb hervorgegangen ist. Denn der KA hatte erstmalig in der Geschichte des Neusser Karnevals alle Neusserinnen und Neusser eingeladen, Motto-Vorschläge einzureichen und später online darüber abzustimmen.

Schon heute freue ich mich auf die verschiedenen Veranstaltungen, über die dieses Journal einen guten Überblick

vermittelt. Sicher wird uns allen in diesen Tagen immer wieder das Herz schwer angesichts des Krieges in der Ukraine, der hohen Preissteigerungen vor allem bei der Energie und der noch nicht überwundenen Corona-Pandemie. Gerade dann jedoch – und davon bin ich überzeugt – sind gemeinsame Feste wichtig, damit wir, gestärkt durch fröhliche Momente in der Gemeinschaft, den Mut nicht verlieren und uns den Problemen des Alltags weiterhin zuversichtlich stellen können.

Personell hat sich im Karnevalsausschuss einiges verändert und ich nehme gerne die Gelegenheit wahr, der neuen Vize-Präsidentin Sabine Roeb, die nun die erste Frau in diesem wichtigen Amt ist, zu ihrer Wahl ganz herzlich zu gratulieren, ebenso Andreas Picker zu seiner Wiederwahl als Präsident. Darüber hinaus danke ich allen neu- und wiedergewählten Mitgliedern für den wertvollen Einsatz. Sie alle sorgen mit

ihrer ehrenamtlichen Arbeit für den Erhalt unseres schönen Winterbrauchtums. Ein besonderer Dank gilt Prinz Mark I. & Novesia Nicole I. Könnecke, die in den vergangenen zwei Jahren die Freude an ihrem besonderen Amt nicht verloren haben und sich nun schon sehr auf ihre Auftritte freuen.

Uns allen wünsche ich eine fröhliche Session 2022/2023 und grüße Sie mit einem dreifach donnerndem „Ons Nüss – Helau!“

Ihr



Hermann Gröhe
Mitglied des Deutschen Bundestages

GRUSSWORT DES MDB



Liebe Freundinnen und Freunde des Karnevals,

schon im letzten Kappesjournal für die Session 2021/2022 habe ich Ihnen gewünscht, endlich wieder eine weitestgehend normale 5. Jahreszeit feiern zu können – mit gewohnt viel Witz, geselligen Veranstaltungen und bunten Straßenumzügen. Leider kommt es jedoch 1. meistens anders und 2. als man denkt.

So hat den Karnevalisten auch in der vergangenen Session das verflixte Corona-Virus einen Strich durch die Rechnung gemacht, so dass der Großteil der Straßenumzüge – darunter der Kappessonntagszug – sowie der Sitzungen und Partys schweren Herzens abgesagt werden mussten. Mit diesen sicherlich nicht einfachen Entscheidungen haben die Karnevalisten großes Verantwortungsbewusstsein bewiesen, wofür ich Ihnen danken möchte.

In dieser „alternativen“ Session waren wiederum viel Kreativität und Optimismus gefragt. Karnevalsstimmung wurde durch digitale Formate und versandte Neujahrspäckchen verbreitet. Als Novum ließen die Neusser Karnevalisten das diesjährige Motto öffentlich wählen: „Jecke Tönchen, Jecke Lieder, Nüsse fiere endlich wieder!“ Die sehr hohe Teilnahme an der Abstimmung und natürlich das Motto selbst zeigen: Die

Lust am Karneval ist ungebrochen hoch! Das karnevalistische Brauchtum ist aus unserem Rhein-Kreis Neuss nicht wegzudenken.

Mir bleibt nichts anderes übrig, als darauf zu hoffen, dass sich das Sprichwort „aller guten Dinge sind drei“ bewahrheitet. Wie schön wäre es, unsere Schutzmasken ein für alle Mal gegen Narrenkappen austauschen zu können und statt Selbsttests wieder Kammelle unter die Leute zu bringen. Der Kern des Karnevals besteht eben auch aus Eskapismus, Trost und Hoffnung.

Besonders das alte und neue Prinzenpaar Mark I. und Nicole I. hat eine unglaubliche Ausdauer bewiesen. Von Herzen wünsche ich ihnen, nun doch noch endlich „ihre“ Session ausgiebig feiern zu können. Abschließend hoffe ich gemeinsam mit allen Närrinnen und Narren, dass wir eine freudvolle 5. Jahreszeit haben werden. Auf dass das ein-

zige, womit wir uns anstecken, kein mikroskopisch kleines Virus, sondern pure Lebensfreude ist.

Ein kräftiges dreifach „Ons Nüss Helau!“

Herzlichst,



Ihr Ansgar Heveling

GRUSSWORT DES OBERPFARRERS



**Leev Jecke,
Liebe Neusserinnen und Neusser
und liebe Freundinnen und Freunde
im Rhein-Kreis Neuss, liebe Gäste
von nah und fern,**

"Jecke Tönchen, Jecke Lieder,
Nüsser fiere endlich wieder!"
- so lautet das hoffnungsvolle und frohe Motto der Session und ich finde das Mottolied geht wirklich gut ins Ohr!

Als gebürtiger „Monheimer Jung“ feiere ich gerne Karneval. Wir hatten als katholische Jugend von St. Gereon bis zu drei Karnevalswagen im Zug und natürlich immer jede Menge Spaß.

Seit dem 1. September 2021 als Oberpfarrer und Pastor des Sendungsraumes "Katholische Kirche in Neuss" bin ich unserem Prinzenpaar Mark I. und Nicole I. Könnecke seit der Proklamation, unseren gemeinsamen Feiern und Gottesdiensten in der vergangen Session herzlich verbunden und freue mich sehr, dass sie nun eine weitere Session erleben werden!

Die „fünfte Jahreszeit“ mitzufeiern ist für mich einer der Höhepunkte im ganzen Jahr. Karneval und Kirche sind schließlich untrennbar miteinander verbunden. Das



nährliche Treiben hat seine Wurzeln im christlichen Jahreskreis: „Fastelovend“ feiern wir vor der Fastenzeit, in der wir uns auf das Osterfest vorbereiten, an dem wir die Auferstehung Jesu feiern. Bevor diese Zeit der inneren und äußeren Vorbereitung beginnt, wollen wir nochmal ausgelassen feiern, essen und trinken und es uns gut gehen lassen. Das Wort „Karneval“ kommt aus dem Lateinischen „Carne vale“ und bedeutet „Fleisch - lebe wohl“. Und so ist auch heute noch der Aschermittwoch nicht nur das Ende der Karnevalszeit, sondern auch der Startschuss der 40 Tage - Erneuerung an Leib und Seele vor Ostern.

Karneval ist also eine unverzichtbare Zeit, in der wir gemeinsam feiern, tanzen, lachen, Musik machen und uns verkleiden dürfen. Mit unserer Sehnsucht nach Gemeinschaft, Freude und Unbeschwertheit dürfen wir nach zwei eingeschränkten Karnevalsjahren nun

hoffnungsvoll auf die kommende Session blicken und diese Zeit in Gottes Hand legen.

In Vorfreude auf die Session, vielen fröhlichen und unbeschwerten Stunden mit den Jecken in Neuss, danke ich besonders den Mitgliedern und Freunden des Karnevalsausschuss Neuss e.V für ihren Einsatz ihr Engagement für unseren Karneval!

Ich freue mich sehr, dass wir am Samstag vor Kappessonntag um 17.30 Uhr in St. Quirin wieder eine HI. Messe mit Mark I. und Nicole I. und ihrem Gefolge feiern werden. Kirche und Karneval gehören einfach zusammen!

Tragt Euch jetzt schon den Termin in den Kalender ein!

Mit einem dreifachen „Ons Nüss Helau“ grüße ich Sie herzlich,

Ihr Andreas Süß
Oberpfarrer

KLEIN, ABER OHO!
HIER STECKT VIEL FÜR SIE DRIN:
KLEINE KARTe – GROSSER GENUSS
DIE PUPPE KUNDENKARTE.
☞ KONTAKTLOS BEZAHLEN
☞ TREUE WIRD BELOHNT
☞ GENUSS VERSCHENKEN
☞ BONUS SICHERN
www.baecerei-puppe.de
Bäckerei Thomas Puppe GmbH & Co.KG

GRUSSWORT DES MDL



Liebe Karnevalistinnen und Karnevalisten, liebe Freundinnen und Freunde des Brauchtums.

Auch die Session 2021/2022 war von manchen Einschränkungen betroffen, die Wehmut in die karnevalistischen Herzen brachten, aber mit Hoppeditzerwachen und der Prinzenproklamation gab es auch Anlässe zum Schunkeln und zur gemeinsamen Freude.

Die vielen Ehrenamtlerinnen und Ehrenamtler haben sich zu keiner Zeit entmutigen lassen und haben mit viel Initiative und der nötigen Kreativität für die vergangene Session Möglichkeiten geschaffen, um trotzdem das karnevalistische Lebensgefühl bis in die Wohnzimmer zu transportieren. Besonders gelungen finde ich den kurzen Film, mit dem Prinzenpaare und Karnevalsausschuss zusammen mit den „Rabaue“ sicherlich das eine oder andere Lächeln in die Gesichter vieler Menschen zaubern konnten. Dieses Beispiel steht natürlich auch für viele andere – besonders online – Formate, mit denen Sie das jecke Treiben auch über die Session weiter geführt haben und für diese Arbeit sollte man an dieser Stelle einmal deutlich „Danke!“ sagen.



Aus knapp 100 Vorschlägen wurde in diesem Jahr das Sessionsmotto „Jecke Tönchen, Jecke Lieder, Nüsser fiere endlich wieder!“ ausgewählt. Die große Beteiligung macht einmal mehr deutlich wie engagiert und vielschichtig auch das Winterbrauchtum der Stadt zu dieser gehört und Gemeinsinn sowohl erhält als auch fördert. Aus einer solchen Kraft des Miteinanders kommen oftmals dann auch ungewöhnliche Entscheidungen, wie die erneute Wahl des bisherigen Prinzenpaars Mark I. und Nicole I. Könnecke. Besonders dem Prinzenpaar wünsche ich, dass sie in dieser Session endlich den lange ersehnten Höhepunkt mit dem Kappessonntagszug durch die Neusser Straßen erleben dürfen. Viele ehemalige Prinzenpaare denken sicherlich ganz besonders an ihren jeweiligen Zug mit besonders großer Freude zurück.

Für die Session 2022/2023 wünsche ich allen Jecken und den vielen Engagierten viel Freude und gelungene, närrische Tag und verbleibe,

mit einem dreifachkräftigen „Ons Nüss – Helau!

Ihr

Lutz Lienenkämper MdL

GRUSSWORT DES MDB



Leev Jecke, liebe Neusserinnen und Neusser,

endlich wieder Karneval! Unter dem diesjährigen Motto "Jecke Tönchen, Jecke Lieder, Nüsser fiere endlich wieder!" startet der Karnevalsausschuss Neuss und seine angeschlossenen Vereine optimistisch in die Session 2022/23. Die Vorfreude ist groß. Zwei Jahre mussten wir alle aus Verantwortung und Rücksicht auf das jecke Treiben in Sälen und auf der Straße verzichten. In dieser Session hoffen wir, dass wieder nach Herzenslust geschunkelt und gelacht werden kann.



Das jedenfalls wünsche ich allen aktiven Ehrenamtlerinnen und Ehrenamtlern, dem Prinzenpaar Mark I. und Novesia Nicole I. Könnecke sowie unseren Neusser Bürgerinnen und Bürgern von Herzen.

Politisch und gesellschaftlich müssen wir aktuell große Herausforderungen bewältigen. Umso wichtiger ist es, in der fünften Jahreszeit auch einmal Sorgen beiseitezuschieben, Gemeinschaft zu erleben sowie Tradition und Heimatverbundenheit zu pflegen. Karneval ist ein rheinisches Kulturgut, das Menschen verbindet. Bleiben Sie daher unseren Vereinen treu und unterstützen Sie sie tatkräftig.

Ich freue mich auf eine Session voller schöner Veranstaltungen und neuen, kreativen Akzenten. Mit Andreas Picker an der Spitze sorgt der Karnevalsausschuss

Foto: Tobias Koch

zusammen mit den angeschlossenen Vereinen für den perfekten Rahmen. Hierfür mein herzliches Dankeschön!

Unser Neusser Prinzenpaar Mark I. und Novesia Nicole I. hat sich durch Corona den Mut nicht nehmen lassen. Nach zwei ausgefallenen Sessionen waren sie erneut bereit, das Amt als höchste Repräsentanten des Neusser Karnevals zu übernehmen. Von Herzen wünsche ich unserem Prinzenpaar, dass sie in dieser Session endlich durch unsere Stadt ziehen und Freude in die Säle bringen können.

Darauf ein dreifaches „Ons Nüss Helau“

Ihr



Dr. Jörg Geerlings MdL



**JECK UND FAIR -
GAR NICHT SO SCHWER**

**KAMELLE-FAIRSTAND KÖNNEN JECKE NICHT ERBEN,
ABER JANZ LEICHT ERWERBEN!**

INFORMATIONEN ÜBER FAIRE KAMELLE:



GRUSSWORT DES PRINZENPAARES



**Liebe Freundinnen & Freunde
des Neusser Karnevals,
Liebe Jecken,**

500 Tage

12.000 Stunden

43.113.600 Sekunden

- So lange hat es gedauert, bis wir nach unserer Wahl endlich proklamiert werden konnten.

Aber das Warten hat sich gelohnt – das war einer der schönsten Abende unseres Lebens!

Wir waren froh und stolz, dass so viele Karnevalisten uns zu unserer Proklamation begleitet haben!

Wir fühlten uns getragen durch die begleitenden Gardien: Die Stadt- & Prinzenгарde, die Novesia-Garde der NKG Blaue Funken und natürlich auch durch die Tanzgarde unseres Heimatvereins der NKG Altstädter! Wir sind Euch sehr dankbar dafür und freuen uns auf viele weitere gemeinsame Auftritte!

Aber auch die vielen kleinen Überraschungen und emotionalen Momente, neben dem großen unterhaltsamen Programm machten diesen Abend nahezu perfekt – und machen uns sehr dankbar!

Leider durften wir auch danach keine gewohnte Session feiern und daher sind wir umso dankbarer, dass die Vereine des Karnevalsausschusses Neuss e.V. uns eine Chance gegeben haben, eine weitere Session unser Amt als Prinzenpaar weiter auszuüben!

Am Aschermittwoch 2023 waren wir dann 468 Tage in Amt und Würden – auch ein Novum im Neusser Karneval! Das macht uns stolz und dankbar – denn ohne Euch wäre dies niemals möglich gewesen!

Wir freuen uns auf die nächste Session 2022/2023 unter dem Motto „Jecke Tönchen, Jecke Lieder, Nüsser fiere endlich wieder“, denn das spiegelt genau das wider, wonach wir uns alle sehnen und was wir wollen:



Wir wollen gemeinsam mit Euch singen!

Wir wollen gemeinsam mit Euch tanzen!

Wir wollen gemeinsam mit Euch lachen!

Wir wollen gemeinsam mit Euch das Leben feiern!

Mit einem dreifachen:
Ons Nüss – Helau!

Euer Prinz Mark I.
und Eure Novesia Nicole I.

PRINZENPAAR- VORSTELLUNG



INTERVIEW PRINZENPAAR

Hallo Mark und hallo Nicole, schön, dass ihr Zeit habt für unser Interview.

Aufgrund der besonderen Situation hatten wir in den letzten zwei Kappesjournalen schon Texte über und von euch. Da wir euch aber allen Neusserinnen und Neussern nicht mehr vorstellen müssen, dachte ich mir, es ist interessant zu erfahren, was ihr die letzte Session so erlebt habt und wie es euch damit geht.

Ich habe mal elf ausführliche Fragen und danach einen Fragen-Kamelle-Regen vorbereitet und ich bin gespannt, was ihr mir und den Lesern so zu erzählen habt!

1. Frage: Ihr seid das Prinzenpaar mit der längsten Zeit im designierten Status (500 Tage) und mit der längsten Regentschaft (es werden an Aschermittwoch 468 Tage sein) in der Geschichte des Neusser Karnevals – was fühlt ihr, wenn ihr das hört?

Nicole (lacht)

Mark: „Ja, was fühlt man dabei? Das ist schon was Schönes. Ich denke, das ist bisher das einzige Mal und das wird auch nie wieder kommen und das kann uns auch stolz machen.“

Nicole: „Und das kann uns auch keiner nehmen, wenn man es so sieht.“

2. Frage: Was hat euch nach eurer Proklamation am meisten gefehlt?

Mark: „Am meisten gefehlt haben uns die Auftritte und der Kontakt zu den Menschen in den Krankenhäusern, Altenheimen und in die anderen Säle zu ziehen.“

Nicole: „Ja, und die Kindergärten. Denn gerade die Kinder hatten unter der Pandemie richtig gelitten.“

3. Frage: Wie hat euch die Proklamation gefallen?

Mark: „Im großen und ganzen eigentlich ganz gut – es wäre aber natürlich schöner gewesen, wenn es voller gewesen wäre.“

Nicole (lacht): „Es war doch aber voll genug!“

4. Frage: Was war am schwersten: Die designierte Zeit abwarten oder die Zeit nach der Proklamation?

Nicole: „Die designierte Zeit.“

Mark: „Naja, so wohl als auch...“

Nicole: „Stimmt, beides war schwer.“

Mark: „Wir haben erst lange warten müssen, bis es so weit war – und als es dann so weit war, wurde es uns wieder genommen.“

5. Frage: Obwohl ihr auf so vieles verzichten musstet: Was hat euch am besten gefallen in der Session 2021/2022?

Mark: „Klar, Highlight der Session war definitiv die Proklamation. Für mich war aber noch ein kleines Highlight das Prinzentreffen in Düsseldorf, wo man mal andere Tollitäten getroffen hat.“

Nicole: „Was ich cool fand, war die Ordenstour, weil wir da alle abgeklappert haben und überall zeigen konnten, dass der Karneval doch noch lebt!“

6. Frage: Auf was seid ihr besonders stolz?

Mark (überlegt): „Wir sind stolz das Prinzenpaar der Stadt Neuss zu sein. Wir sind stolz den Karneval repräsentieren zu dürfen. Und wir sind natürlich stolz dabei auch die NKG Altstädter repräsentieren zu dürfen.“

Nicole: „Und wir sind stolz auf unseren Orden.“

7. Frage: Für was seid ihr besonders dankbar?

Mark: „Besonders dankbar sind wir dafür, dass die Vereine und der KA uns in der Delegierten-Jahreshauptversammlung die Chance gegeben haben, weiter das Prinzenpaar sein zu dürfen – nicht nur die designierte Zeit bis zur Proklamation zu verlängern, sondern auch nun eine weitere Session als Prinzenpaar mit vielen Auftritten erleben zu dürfen.“

8. Frage: Was war für euch der emotionalste Moment?

Mark: „Der emotionalste Moment für mich war auf der Proklamation den Prinzenorden „unserem“ Vater, also meinem Schwiegervater (Anm. d. Red. Jürgen Müller †), zu übergeben. (Stille) Ich denke, da spreche ich auch für dich, oder?“

Nicole (nickt mit Tränen in den Augen)

9. Frage: Auf was freut ihr euch am meisten in der nächsten Session?

Mark: „Auf alles: In die Säle zu ziehen und mit allen Freunden, Bekannten und Karnevalisten wieder Spaß zu haben und zu feiern.“

10. Frage: Habt ihr an der Abstimmung für das Sessiomotto 2022/2023 teilgenommen?

Nicole: „YES! (lacht)“

Mark: „Natürlich!“

Nicole: „Sogar die Kinder haben mitgemacht.“

Das ist schön zu hören. Und nun kommen wir zur 11ten und letzten Frage:

Was wollt ihr der Leserschaft noch mitteilen?

Mark: „Wir wünschen Euch allen viel Freude und Spaß – nicht nur im Karneval, sondern auch im Leben! Wir wünschen uns allen, dass wir wieder wie gewohnt Karneval feiern können und die Säle rocken zu dürfen!“

FRAGEN-KAMELLE-REGEN PRINZENPAAR

Hier sollt ihr euch schnell entscheiden!

Alt oder Kölsch?

Mark: Alt

Nicole: Alt

Flönz oder Kappes?

Mark: Kappes

Nicole: Kappes

Fortuna oder Karnevalsverein?

Nicole: Das ist eine fiese Frage! Beides

Mark: Beides

Großer Saal oder kleiner Empfang?

Nicole: Kleiner Empfang

Mark: Ja, das hat schon was und ist gemütlicher.

Lieblings-Karnevals-Band?

Mark: Räuber

Nicole: Brings

Party oder Sitzung?

Nicole: Party

Mark: Party

Organisationstalent oder Chaos-Kopf?

Mark: Ich bin da eher der Chaos-Kopf.

Nicole: Ich nicht (lacht)

Frühaufsteher oder Nachteule?

Nicole: Frühaufsteher

Mark: Nachteule

Lieber Orden bekommen oder Orden vergeben?

Nicole: Vergeben!

Mark: Vergeben.

Wo wollt ihr mal Karneval feiern, wo ihr noch nie zuvor wart?

Mark: Rio (beide lachen)

Nicole: Joa, das wäre mal was

Kostüm oder Uniform?

Nicole: Kostüm

Mark: Kostüm – Wir freuen uns immer auf die Funken-Party, damit wir uns zumindest einmal so richtig verkleiden können!



PRINZENORDEN 2021/2022

Für das designierte Prinzenpaar steht ein Aspekt ganz klar im Mittelpunkt:

Die Familie

Und dies drücken sie auch im Design des Prinzenordens aus.

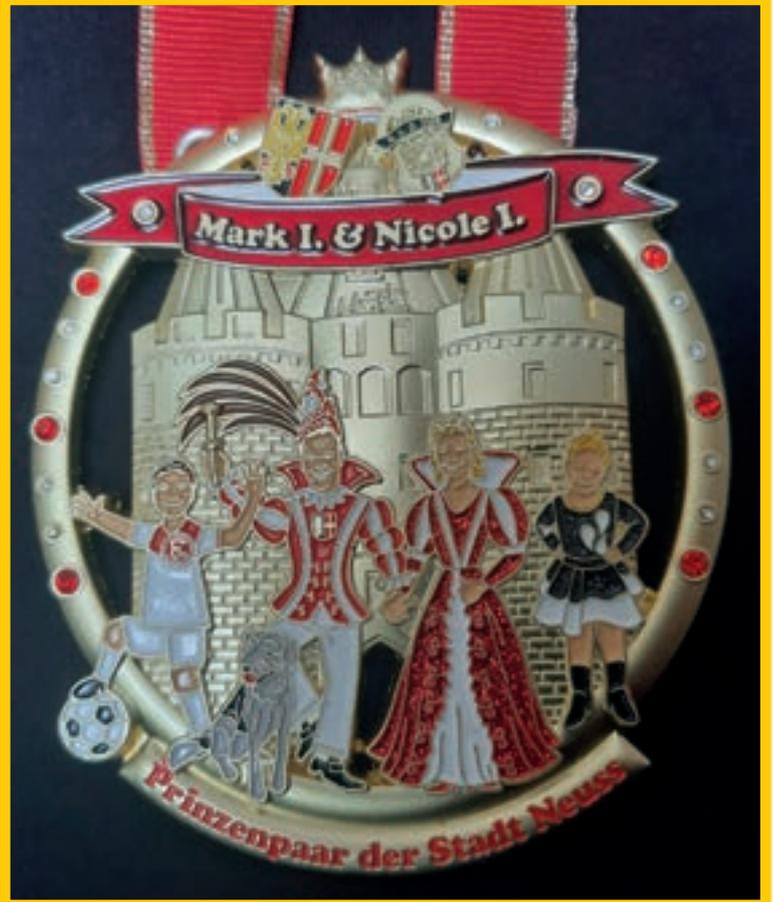
Im Vordergrund des ovalen Ordens in Gold stehen Mark Könnecke und seine Frau Nicole in den Ornaten des Prinzenpaares der Stadt Neuss. Eingerahmt werden beide durch ihre Kinder in ihren Hobby-Outfits: Fabian (links neben Mark) im Fußballtrikot der Fortuna Düsseldorf und Fiona (rechts neben Nicole) in der Tanzuniform der NKG Altstädter. Zu Marks Füßen sitzt deren Hund Calito. Hinter Familie Könnecke erhebt sich groß und stolz das Obertor in Gold als Wahrzeichen der Stadt Neuss. Oben befindet sich ein Spruchband, auf dem die Namen des Prinzenpaares steht: Mark I. & Nicole I. Darüber zwei Wappen: Links das Wappen der Stadt Neuss und rechts das Wappen der NKG Altstädter – als prinzenstellende Gesellschaft. Diese werden im wahrsten Sinne des Wortes gekrönt durch eine Krone. Umrahmt wird die ganze Szenerie durch sechs rote und zwölf weiße Steine.

Auffällig ist, dass das Prinzenpaar auf einen Hinweis auf das Jahr auf dem Prinzenorden verzichtet. Leider stand das Kalenderjahr 2020 unter keinem guten Stern: Aufgrund der Corona-Pandemie herrschten Planungsunsicherheiten und bis zur Mitte des Jahres 2020 konnten noch keine klaren Aussagen getroffen werden, wie sich die Session entwickeln wird. Dennoch erhielt das Prinzenpaar Mark & Nicole Rückenwind durch die anderen Mitgliedsvereine des KA und die Zusicherung, dass die Eheleute Könnecke eine weitere Session die Prinzenwürde aufrecht erhalten dürfen – und damit wurden beide im November 2021 endlich proklamiert. Auch wenn viele Veranstaltungen aufgrund der steigenden Inzidenzzahlen in der Session 2021/2022 nicht stattfinden konnten, so waren



die Ehel. Könnecke endlich Prinz Mark I. und Novesia Nicole I., dürfen sich offiziell im Ornat zeigen und dürfen endlich ihren Prinzenorden überreichen.

Und dank der 24 Mitgliedsvereine des KA dürfen sie dies auch eine weitere Session tun!




JÖRG WESSEL
STEUERBERATER
DIPLOM WIRTSCHAFTSJURIST (FH)
DIPLOM KAUFMANN (FH)



STEUERBERATUNG • STEUERRECHTSBERATUNG • UNTERNEHMENSBERATUNG

Drususallee 68 • 41460 Neuss
Telefon: 0 21 31 / 13 34 900 • Fax: 0 21 31 / 13 34 901
info@steuercoach.eu • www.steuercoach.eu

PRINZENGELOBNIS UND IMPFAPPELL 2021



Aber nicht nur Hoffnung bestimmte die Atmosphäre im Ratssaal, auch Dankbarkeit war der allgemeine Tenor.

Vizepräsident Markus Titschnegg wurde nicht müde, die Dankbarkeit der Vereine und des KAs



Bürgermeister Reiner Breuer begrüßt die Karnevalisten im Ratssaal der Stadt Neuss



Die Vereinsvertreter fühlen sich im Ratssaal sichtlich wohl

Die Pandemie hält weiterhin die ganze Welt im Atem.

Vor allem aber das noch designierte Prinzenpaar Mark und Nicole Könecke schwankte seit ihrer Wahl Mitte 2020 zwischen Hoffen und Bangen.

Aufgrund der Einschränkungen und Corona-Schutz-Verordnungen erzielten die Ehel. Könecke einen Rekord: Sie sind nun das am längsten designierte Prinzenpaar in der Geschichte des Neusser Karnevals.

Genau 500 Tage mussten die Ehel. Könecke darauf warten, dass sie offiziell im Zeughaus zu Prinz Mark I. und Novesia Nicole I. proklamiert wurden.

Und wenn im Neusser Ratssaal im Oktober 2021 neben den obligatorischen Flaggen der Stadt Neuss, des Bundeslandes NRW, Deutschlands und Europas auch die Fahne des Karnevalsausschusses Neuss e.V. steht und wenn durch das Rathaus Karnevalsmusik schallt – dann weiß der Letzte, dass es bald wieder so weit sein wird.

Bei Vorträgen und späteren Gesprächen blickten alle anwesenden Vertreter der 24 Mitgliedsvereinen und des Beirates, Vorstandes und Präsidium des KA hoffnungsvoll in die Zukunft: Für die Welt, für Deutschland, für Neuss, für die Karnevalisten und vor allem für das designierte Prinzenpaar!

„Nach Zeiten der Entbehrungen können wir endlich wieder loslegen – und vor allem unser designiertes Prinzenpaar kann endlich loslegen!“, begrüßte der Vize-Präsident Markus Titschnegg die anwesenden Karnevalisten zur traditionellen Prinzenpaarvorstellung im Rathaus.

gegenüber der Stadt Neuss und des Ordnungsamtes Ausdruck zu verleihen. Vor allem die Vertreter der Stadt, Holger Lachmann und Thomas Maten, standen den Karnevalisten mit Rat und Tat zur Seite und begleiteten sie sicher durch die Irrungen und Wirrungen jeder Aktualisierung der Corona-Schutz-Verordnung.

Der Gastgeber der Veranstaltung, Bürgermeister Reiner Breuer, dagegen war den Karnevalisten sehr dankbar: „Die Karnevalisten zeigte durch ihre ehrenamtliche Tätigkeit und durch die Anpassung der sonst so geselligen Formate eine enorme Solidarität. Durch Kreativität und Spontanität, aber auch einem enormen Verantwortungsbewusstsein, wurden durch die Neusser Karnevalsvereine neue Formate entwickelt, die die große Bandbreite des Brauchtums Karneval deutlich machten.“

Breuer bekannte sich offiziell auch weiter als erster Vertreter der Stadt auch in Zukunft als Partner des Karnevals und hofft gemeinsam mit allen Karnevalisten, aber vor allem mit dem designierten Prinzenpaar, auf eine „normalere“ Session – der Impfappell sei dabei ein wichtiges Zeichen und vor allem der entscheidendste Aspekt für den Weg aus der Pandemie.

Der Impfappell „Jeimpft, jenesen oder jut jetestet – die jecke 4 Je-Regel“ wurde an diesem Abend vorgestellt und durch alle 24 Mitgliedsvereine, dem Präsidenten Andreas Picker und den Bürgermeister Reiner Breuer unterschrieben – ein starkes Signal durch den Karneval!

„Wir wollen weiterhin Rücksicht aufeinander nehmen und aufeinander achten – aber dennoch wollen wir weiter unserer sozialen Verantwortung nachkom-



Das designierte Prinzenpaar Mark & Nicole Könnecke verlesen das Gelöbnis



Das Gelöbnis wird unterschrieben

men und das Brauchtum Karneval für alle erlebbar machen, die Hoffnung, Farbe und Freude nötig haben.“, so Präsident des KA, Andreas Picker.

„Nur durch die Impfung gegen das Corona-Virus können ernste oder sogar lebensbedrohliche Verläufe weitestgehend vermieden werden – durch die Impfung können wir aber gemeinsam wieder Karneval feiern. Trotz Hygiene-schutzverordnungen können wir uns wieder begegnen und gemeinsam das Leben und den Karneval feiern.“

Im Mittelpunkt dieser Veranstaltung stand aber das designierte Prinzenpaar Mark und Nicole Könnecke.

Vizepräsident Markus Titschnegg begrüßte die Eheleute sehr herzlich und stellte beide nun offiziell vor: „Mark und Nicole leben unser diesjähriges Motto ‚Jong Jemös #jeck erst recht!‘ wohl am ehesten. Sie sind eine Karnevalsfamilie und verbinden daher Familienleben und Brauchtum.“

Zudem verbringen beide gerne viel Zeit im eigenen Schrebergarten oder sie besuchen gemeinsam Spiele der Fortuna Düsseldorf.

Das designierte Prinzenpaar erschien freudig überwältigt, dass es nun endlich so weit sein soll. Sie verlasen das offizielle Gelöbnis und veröffentlichten damit ihre Aufgaben und Ziele in ihrer Session.

Sie wollen Hoffnung, Farbe und Freude dorthin bringen, wo diese am nötigsten gebraucht werden.

Auch hier bezog der Bürgermeister Reiner Breuer durch seine Unterschrift ganz klar Position:

Er stünde nicht nur fest hinter den Neusser Karnevalisten, sondern natürlich auch hinter dem designierten Prinzenpaar, welchem er alles erdenklich Gute für ihre Session wünsche und dass sie alle ihre Ziele erreichen mögen.



Nüsser Impf-Formel



Bürgermeister Reiner Breuer und KA-Präsident Andreas Picker mit der unterschriebenen Nüsser Impf-Formel

NEUSSER PRINZENPAARROLLE

1963 / 64	Franz I. & Mia I.	Kremer	1994 / 95	Kurt I. & Heike I.	Rosinek
1964 / 65	Heinz I. & Hannelore I.	Schifferdecker	1995 / 96	Werner II. & Gisela I.	Zok / Bresch
1965 / 66	Hans I. & Irmgard I.	Mollstroh	1996 / 97	Herbert I. & Elke I.	Nowka
1966 / 67	Horst I. & Marga I.	Klinkers	1997 / 98	Lothar I. & Vassiliki I.	Bäskén
1967 / 68	Gert I. & Ruth I.	Harbaum	1998 / 99	Alfons I. & Elke II.	Buschhüter
1968 / 69	Karl-Heinz I. & Brigitte I.	Acker	1999 / 00	Wolfgang I. & Monika I.	Deyke
1969 / 70	Manfred I. & Hannelore II.	Schlaak	2000 / 01	Hans IV. & Trudi I.	Schmitz / Wildeboer
1970 / 71	Adi I. & Christa I.	Kickartz	2001 / 02	Karl-Heinz II. & Martina I.	Geißler
1971 / 72	Hans II. & Ingrid I.	Zander	2002 / 03	Dieter II. & Marion I	Schiller
1972 / 73	Ernst I. & Helene I.	Rix	2003 / 04	Andreas I. & Stephanie I.	Radowski / Beck
1973 / 74	Dieter I. & Annemarie I.	Zimmermann	2004 / 05	Heinz III. & Marlene I.	Reinartz / Schmid
1974 / 75	Heinz II. & Margot I.	Hübel	2005 / 06	Norbert I. & Monika II.	Bongartz
1975 / 76	Egon I. & Marianne I.	Radowski	2006 / 07	Ulrich I. & Jane I.	Robertz
1976 / 77	Matthias I. & Helga I.	Pesch / Scholten	2007 / 08	Richard I. & Siglinde I.	van der Bend
1977 / 78	Clemens I. & Lucia I.	Spicker	2008 / 09	Jörg I. & Elvira I.	Fischer
1978 / 79	Rolf I. & Maria I.	Fuhrmann	2009 / 10	Peter I. & Diana I.	Schliebs
1979 / 80	Werner I. & Doris I.	Hövel	2010 / 11	Frank I. & Anja I.	Kremer / Hirschberg
1980 / 81	Toni I. & Margret I.	Großmann	2011 / 12	Christian I. & Stephanie II.	Pieper
1981 / 82	Jürgen I. & Uta I.	Holte / Hellenthal	2012 / 13	Toni II. & Annelie I.	Weber/ Weber-Debre
1982 / 83	Ernst II. & Erika I.	Schlaak	2013 / 14	Hans-Peter I. & Jaqueline I.	Sieben
1983 / 84	Rolf II. & Wilma I.	Schmolz	2014 / 15	Rolf III. & Jutta I.	Büschgens / Stüsgen
1984 / 85	Horst II. & Barbara I.	Germer	2015 / 16	Marco I. & Sabine I.	Roeb
1985 / 86	Manfrad II. & Hannelore III.	Schlaak	2016 / 17	Dieter III. & Anita I.	Hellendahl / Löwner
1986 / 87	Jürgen II. & Elisabeth I.	Küsters	2017 / 18	Dieter IV. & Heike II.	Hahn
1987 / 88	Bruno I. & Karin I.	Weyand	2018 / 19	Kalli I. & Mandy I.	Geißler / Gilles
1988 / 89	Hans-Dieter I. & Cäcilia I.	Speier	2019 / 20	Bernd I. & Conny I.	Heck / Breuer-Heck
1989 / 90	Hans III. & Rosi I.	Brummer / Zink	2020 / 21	kein Prinzenpaar	
1990 / 91	Michael I. & Waltraut I.	Müller / Beyen	2021 / 23	Mark I. & Nicole I.	Könnecke
1991 / 92	Joachim I. & Manuela I.	Lichius			
1992 / 93	Jürgen III. & Elisabeth II.	Holte			
1993 / 94	Günther I. & Hannelore IV.	Rohmann			

MOTTOSUCHE



NEUES SESSIONSMOTTO 2022/2023

Zum ersten Mal in der Geschichte des Karnevalsausschusses Neuss e.V. wurde das Sessionsmotto öffentlich gewählt. „Was früher das Präsidium im stillen Kämmerlein entschieden und traditionell am Rosenmontag verkündet hat, liegt nun in der Hand des Nürrischen Volkes!“, so KA-Präsident Andreas Picker.

Gemeinsam mit dem Lokalradio NEWS 89,4 hat der Karnevalsausschuss Neuss e.V. das Sessionsmotto für die kommende Karnevalssession 2022/2023 gesucht. Bis Altweiber konnten die Neusser:innen ihre Ideen einreichen – und es wurden über 100 Vorschläge.



Präsident und Vize warten gespannt auf ihren Einsatz



Begrüßung des Prinzenpaares Prinz Mark I. & Novesia Nicole I.
inkl. Begleitung und KA-Vize Markus Titschnegg
und KA-Präsident Andreas Picker

„Es waren sehr viele kreative und facettenreiche Ideen dabei“, so Vize-Präsident Markus Titschnegg „Wer hätte gedacht, dass so viele Vorschläge eingereicht werden würden?“

Somit fiel es den Mitgliedern des Präsidiums und der Redaktion von NEWS 89,4 erst einmal schwer, drei Motto-vorschläge für die Endausscheidung zu finden. In anonymer Abstimmung (die Namen der Einreicher waren nicht bekannt) fanden wir dann drei Vorschläge:

„Jecke Tönchen, Jecke Lieder,
Nüsser fiere endlich wieder“
Sessionsmotto 2022/23

#Jeck is back

Nüss op Jöck – mer sin zoröck

Jecke Tönchen, jecke Lieder, Nüsser fiere endlich wieder

Von Kappessonntag bis Aschermittwoch konnten die Neusser Jecken unter diesen drei Vorschlägen ihren Favoriten online auf der Homepage von NE-WS 89.4 auswählen. An dieser Abstimmung haben sich über 2000 Neusserinnen und Neusser beteiligt. Eine wirklich stolze Zahl, wie uns auch Chefredakteur Tony Kaufmann von NEWS 89,4 bestätigte: „Auch hier konnte man sehen, wie viele Neusser:innen Interesse für das Winterbrauchtum haben.“

An Aschermittwoch stand das Sessionsmotto für die Session 2022/2023 dann endlich fest. Der Gewinner ist:

**„Jecke Tönchen, Jecke Lieder,
Nüsser fiere endlich wieder“**

Und nun beginnt die eigentliche Arbeit. Neben unserer Schatzmeisterin, Sabine Roeb, die den Sessionsorden kreie-



Ein Einblick in das Studio von NE-WS 89.4

ren wird, und dem Nüsser Jung, Markus Titschnegg, der das Mottolied schreiben muss, werden viele Vereine, Firmen und Fußgruppen ihre Wagen und Kostüme auf das Thema abstimmen und anpassen. Wir können gespannt sein, wo und wie uns das Sessionsmotto begegnen wird.

**stadtwerke
neuss**

Eure Party

unser Strom

Strom Erdgas Wasser Wärme Contracting Bäder Wellneuss Eishalle Nahverkehr

Feiern, was das Zeug hält.



Zeughaus
Neuss



Neuss Marketing

PRÄSIDIUM & VORSTAND



PRÄSIDIUM



Präsident: Andreas Picker



Vizepräsidentin: Sabine Roeb



Geschäftsführer: Christoph Kinold



Schatzmeister: Gerd Butter



Schriftführerin: Daniela Beylschmidt

VORSTAND



Zugleiter: Ralf Dieneel



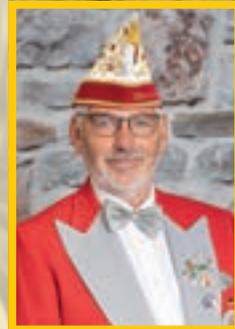
stv. Zugleiter: Jürgen Kinold



Justiziar: Tobias Goldkamp



Prinzenführer: Dieter Schiller

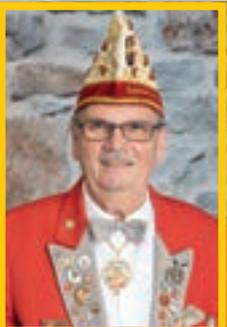


stv. Prinzenführer: Dieter Mertens



Jugendbeauftragter: Markus Lenz

BEIRAT



Leiter Wagenbauhalle: Kalli Geißler



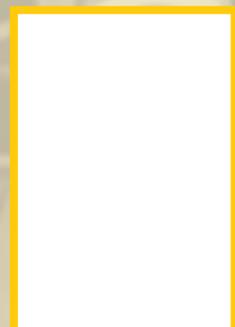
stv. Leiter Wagenbauhall.: Winni Jasper



Redakteur/Fotograf: Michael Ritters



Bruder Barnabas: Helmut Gummersbach



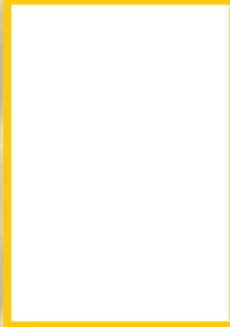
Hoppeditz:



Hoppeditzchen: Sebastian Coenen



CDO: Hardi Nottinger



Musik-Kappessonntag:

GEBORENE MITGLIEDER

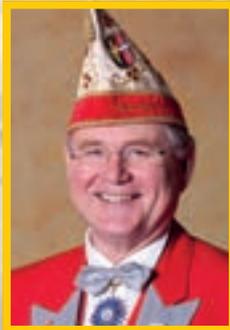


Kommandant Stadt und Prinzengarde: Ralf Münzberger



Kommandant Novesia-Garde: Bernd Heck

EHRENMITGLIEDER



Ehrenpräsident: Jakob Beyen



Ehrenpräsident: Erhard Schiffers (†)



Ehrenvize-Präsident: Reiner Franzen (†)



Ehrengeschäftsführer: Carsten Dorweiler



Ehrenschatzmeister: Jörg Wessel



Ehrenschatzmeister: Manfred Schlaak



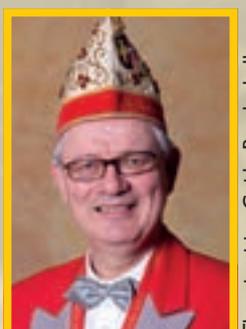
Ehrenschriftführer: Wilhelm Longertch (†)



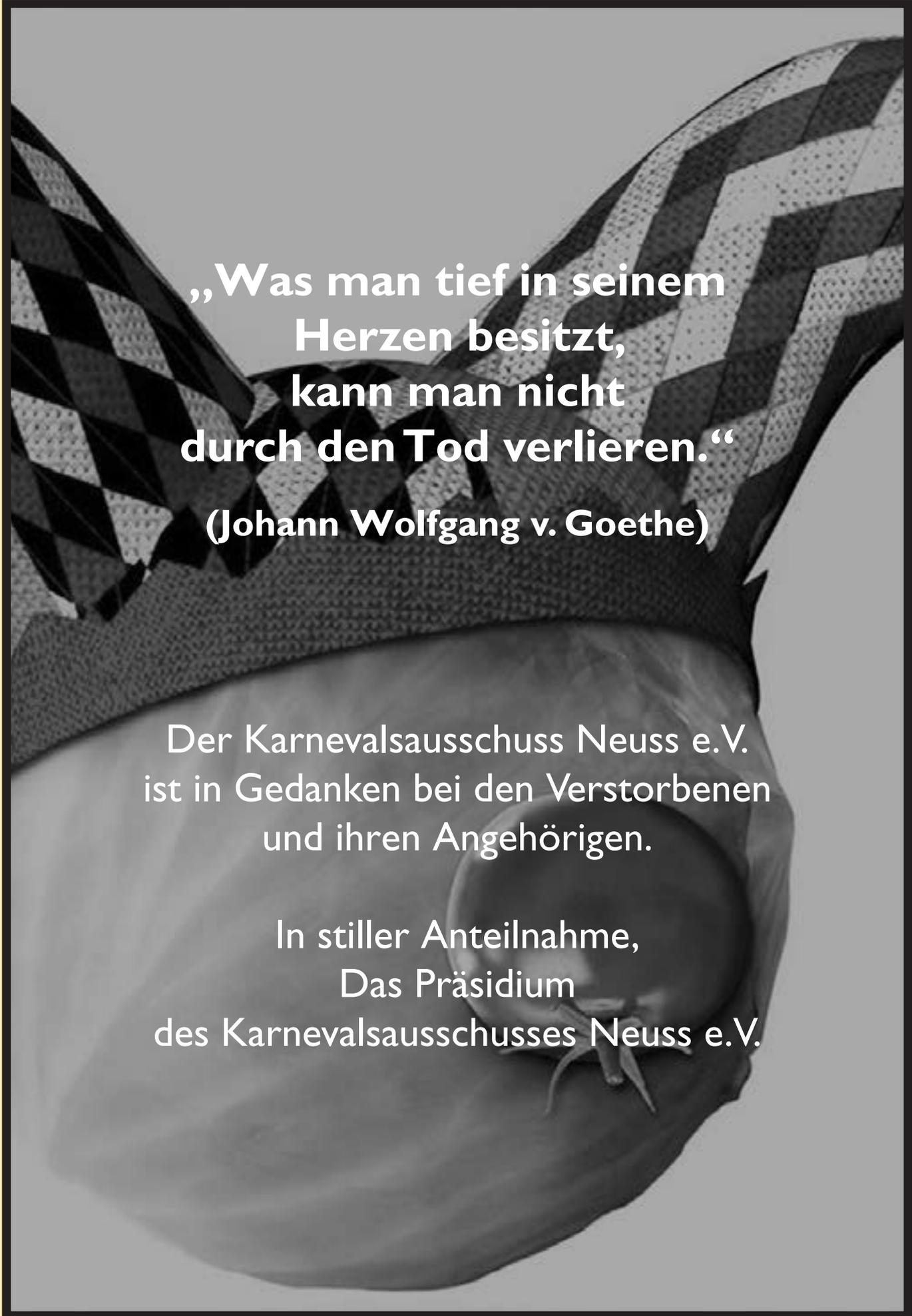
Ehrenprinzenführer: Dieter Hahn



Ehrenstandartenträger: Hubert Keens (†)



Ehrenjustitiar: Guido Raudenkolb



**„Was man tief in seinem
Herzen besitzt,
kann man nicht
durch den Tod verlieren.“**

(Johann Wolfgang v. Goethe)

Der Karnevals Ausschuss Neuss e.V.
ist in Gedanken bei den Verstorbenen
und ihren Angehörigen.

In stiller Anteilnahme,
Das Präsidium
des Karnevals Ausschusses Neuss e.V.

KA-ORDEN SESSION 2022-2023



„ENDLICH DÜRFEN DIE NÜSSER JECKEN WIDDER FIERE“

♪♪♪♪ Jecke Tönchen, Jecke Lieder,
Nüsser fiere endlich wieder ♪♪♪♪

Zum 1. Mal in der Geschichte des Karnevalsausschusses Neuss e.V. hat das Präsidium das Motto der Session nicht gewählt, sondern es wurde ganz demokratisch durch die Neusser Bürgerinnen und Bürger in einem freien Wettbewerb gewählt. Sabine Roeb, Vizepräsidentin des KA und zuständig für die Sessions-Orden, empfand diese Herangehensweise als besonders interessant: „Bisher haben wir das Motto vorgegeben und hatte da-



bei schon Ideen für Orden. Nun musste ich abwarten und mich ganz anders mit dem gewählten Motto auseinandersetzen. Ich hoffe, dass wir mit unserem Orden das Motto richtig getroffen haben“ Der Orden zeigt die „gute Stube“ der Neusser: das Zeughaus der Stadt, in dem die Karnevalisten ganz traditionell ihr Prinzenpaar proklamieren. Aber auch an Altweiber und am Kappesonntag nach dem Umzug wird dort „gemütlich“ gefeiert. Deshalb stand nicht nur für das Präsidium schnell fest: „Wenn die Neusser feiern dürfen, dann darf das Zeughaus auf dem Orden nicht fehlen“, so Sabine Roeb „Und natürlich darf bei all dem Treiben auch der Hoppeditz nicht fehlen.“

Neben dem Hoppeditz und dem Prinzenpaar sind noch viele andere Karnevalisten in vielen unterschiedlichen Farben vertreten. „Und was in Neuss zwei Mal gemacht wurde, darf dann offiziell zur Tradition erklärt werden: Auch dieser Orden wird wieder einen eingearbeiteten PIN haben, der in dieser Session dem Hoppeditz gewidmet ist und den man später weitertragen kann“ so Sabine Roeb.



CITY-KARNEVAL & ZUGWEG 2023



Anmeldung für Kappessonntagszug bei:
Ralf Dienel, mail: Ralf.dienel@rohr-clean.de

ENDLICH IST ES WIEDER SO WEIT

DER CITY-KARNEVAL wird eingeläutet von der großen Altweiber-Open Air Party auf dem Neusser Marktplatz. Nach der Rathäuserstürmung wird der Bürgermeister Reiner Breuer in Ketten gelegt und zur Bühne auf dem Marktplatz entführt.

Nach der Party auf dem Marktplatz geht es zum Möhneswing im Zeughaus.

Und am Kappessonntag steigt nach dem Kappessonntagszug die große Kappesfete mit der Prämierung der besten Wagen und Fußgruppen im Zeughaus.

Weitere Informationen über alle Veranstaltungen am Karnevalswochenende werden auf der KA-Facebookseite "Karneval in Neuss" oder auf der Homepage "www.ka-neuss.de" veröffentlicht.

Karten zu Möhneswing und Kappesfete sind erhältlich bei:

- Tourist Information Neuss, Büchel 6, Rathausarkaden, 41460 Neuss
- Platten Schmidt, Theodor-Heuss-Platz 7, 41460 Neuss
- www.karneval-im-zeughaus.de

ZEUGHAUS FESTIVAL

Endlich wird wieder im Zeughaus gefeiert.
Bekannte DJ's legen zur Partytime an allen Tagen die neuesten Partyhits und Karnevalslieder auf.

MÖHNESWING

Altweiber – Donnerstag
16. Februar 2023
15:00 Uhr, Zeughaus
Einlass: 14:00 Uhr

KAPPEFETE

Kappessonntag
19. Februar 2023
15:00 Uhr, Zeughaus
Einlass: 14:00 Uhr



ZUGWEG





So gut kann
Bier schmecken.

Bitte ein Bit

HOPPEDITZ- ERWACHEN 2021



Einig waren die beiden sich darin, die Session mit einem 3-fachen „Ons Nüss Helau“ einzuläuten und die Party zu starten. Passend dazu, präsentierte der Nüsser Jung (Markus Titschnegg) dann das neue Mottolied „Jong Jemös – #JECK erst recht!“.

Und nicht nur die anwesenden Karnevalisten sahen

ENDLICH WIEDER...

Mit der Auferstehung des Hoppeditz läuten die Karnevalisten in Neuss die Fünfte Jahreszeit ein. Die Freude darüber ist riesig. Denn nach dem Ausfall 2020 fiebern die Nüsser Jecke der Karnevalssession 2021/2022 entgegen.

Im Schatten von St. Quirin haben sich viele Närrinnen und Narren versammelt, um dem Hoppeditz nach seinem zwei-jährigen Tiefschlaf wieder karnevalistisches Leben einzuhauchen. Der feierliche Sprechgesang unseres „Bruder Barnabas“ (Hellmut Gummersbach) hallte über den gut besuchten Münsterplatz. Es dauerte nicht lange und der animierende Appell „Hoppeditz komm von der Bahr' eraff“ zeigte seine Wirkung. Der Hoppeditz (Dieter Braukmann) begann sich zu recken und zu strecken und sich aufzurappeln.

Noch ein wenig schlaftrunken begrüßte der Hoppeditz das anwesende Publikum vor dem Vogthaus. Gerade als er begann, den Stadtoberen die Leviten zu lesen, wurde er durch einen lauten Knall und viel gepolter jäh unterbrochen.

Auf den Schreck folgte schnell Erleichterung: Hinter dem Getöse steckte das Hoppeditzchen (Sebastian Coenen). Nachdem er im letzten Jahr unseren Hoppeditz vertreten durfte, wollte er auch in diesem Jahr die Karnevalssession eröffnen. Von diesem Plan war er nicht abzubringen.

Zu keinem Thema ließen sich die beiden den Mund verbieten und so rekelten Hoppeditz und Hoppeditzchen dann zusammen mit viel Charme und Witz - teils kontrovers, teils im Einklang. Ein gekonnter Spagat zwischen Alt und Jung, dem alle gerne zuhörten.



Begrüßung des designierten Prinzenpaares Mark & Nicole Könnecke



Verabschiedung des alten Prinzenpaares Bernd Heck & Conny Breuer-Heck



Beim neuen Mottolied kann keiner still stehen bleiben



...wirklich keiner



Bruder Barnabas ruft den Hoppeditz herbei

dem Hoppeditz und dem Hoppeditzchen mit strahlenden Augen zu und flüsterten zufrieden ein „...endlich wieder...“

Auch das zuvor lange Zeit designierte Prinzenpaar Mark & Nicole Könnecke durften zum ersten Mal in die große Narrenschar winken und seit ihrer Wahl endlich mit allen schunkeln, lachen und singen.

„Morgen ist es endlich so weit – wir werden proklamiert!“, so Mark Könnecke erleichtert.

Aber auch ein Abschied ist immer Teil des Neusser Hoppe-ditzerwachens.

„Uns ist es wichtig, uns in einem gebürtigen Rahmen vom scheidenden Prinzenpaar zu verabschieden.“, so der KA-Präsident Andreas Picker. Bernd I. & Conny I. durften noch ein letztes Mal ein Bad in der jecken Menge genießen. Beide sind sich einig: „Durch die ausgefallenen Kappessonntagszüge und die ausgefallenen Veranstaltungen fühlt es sich an, als wäre unser Prinzenjahr Jahrzehnte her. Wir sind froh und stolz,

als Prinzenpaar eine Session lang Freude weitergetragen zu haben – aber nun ist es offiziell vorbei!“

Viele Karnevalisten genossen das gemeinsame Feiern, Schunkeln, Lachen und Singen und verbrachten dann noch einige heitere Stunden im Vogthaus und ließen diesen besonderen Tag in gemütlicher Runde und netter Gemeinschaft ausklingen.



Auch die Novesia-Garde der NKG Blauen Funken kann es kaum erwarten



Die Stadt- und Prinzengarde erwartet den Hoppeditz



Bürgermeister Reiner Breuer wurde der närrische Spiegel vorgehalten



Hoppeditz und Hoppeditzchen

NEUJAHRSMESSE 2022



MIT GOTTES SEGEN I.

Nach einem Jahr Pause konnte wenigstens die Neujahrsmesse des Karnevalsausschusses Neuss e.V. am ersten Samstag im Jahr 2022 stattfinden – und vor allem konnte nach der Proklamation auch das Prinzenpaar Prinz Mark I. & Novesia Nicole I. in vollem Ornat der Messe beiwohnen.

Diese Messe war zugleich auch die erste Neujahrsmesse der Karnevalisten des neuen Oberpfarrers von St. Quirin, Pf. Andreas Süß, der mit allen Standarten der 24 Mitgliedsvereine feierlich in die Quirinus-Basilika einzog.

Dieser begrüßte ganz herzlich mit rheinischem Dialekt alle anwesenden Karnevalisten und bezog diese selbst in der Predigt aktiv mit ein.

Er fragte das Prinzenpaar und einige andere Karnevalisten, warum sie sich diesem Brauchtum verschrieben haben und machte damit deutlich, dass die Gemeinschaft nicht nur im Karneval, sondern auch im Glauben im Mittelpunkt steht.

„Das Gemeinsame hat uns in den letzten entbehrungsreichen Monaten sehr gefehlt.“, so KA-Schriftführerin Dani Beylschmidt „Umso schöner ist es, zumindest heute, gemeinsam die Neujahrsmesse zu feiern und Gottes Trost und Segen zu erbitten: Für alles, was wir verloren haben, aber auch für die Zukunft.“

Und damit man in Zukunft mehr Gemeinschaft erleben kann, zündeten das Prinzenpaar Prinz Mark I. & Novesia Nicole I. und das Kinderprinzenpaar der Blauen Fünkchen Max I. & Marie I. ihre gestifteten und nun gesegneten Kerzen an.

Zum Ende wurden alle Teilnehmer*innen persönlich am Haupteingang von Pf. Süß verabschiedet.

MIT GOTTES SEGEN II.

Nach der Neujahrsmesse trafen sich das Präsidium und Pf. Süß zum Kennenlernen und wirkten dabei noch sichtlich getrübt wegen der Absage des Kappessonntagszuges.

„Wir haben uns gemeinsam die Entscheidung nicht leicht gemacht“, so Präsident des Karnevalsausschusses Neuss e.V. Andreas Picker. „Hätten wir

diese Entscheidung aber länger hinausgezögert, wären erhebliche Kosten auf uns, die Vereine und jede einzelne Fußgruppe zugekommen. Sicherheitskräfte wären gebucht, Rettungsdienste angefragt, Wurfmaterial wäre gekauft, Kostüme genäht und Wagen gebaut worden. Das sind große Investitionen. Wäre dann eine kurzfristige und spontane Absage erfolgt, wären alle auf ihren Kosten sitzengeblieben.“

Aber, was tun mit dem „freien“ Kappessonntag?

Pf. Süß hatte sofort eine Idee:

Wie wäre es mit einer Kostümmesse für alle Karnevalisten und Kinder, die an diesem Tag Trost und Gemeinschaft suchen?

Aber auch dieses Projekt stand auf unsicheren Füßen.

Auch die Kirchen und Gotteshäuser mussten sich immer wieder spontan an neue Corona-Schutz-Regelungen durch



Die Standarten ziehen in die Quirinus-Basilika ein



Oberpfarrer Andreas Süß bei der Segnung der gestifteten Kerzen



Kinderprinzenpaar und Prinzenpaar der Stadt Neuss mit ihren gesegneten Kerzen

der Blauen Fünkchen Max I. & Marie I., wurde in der Messe am Kappessonntag auch eine durch den KA gestiftete Kerze gesegnet und entzündet.

Es waren zu dieser Messe aber nicht nur Karnevalisten eingeladen, sondern auch Kinder der kirchlichen Kindergärten und Grundschulen – und diese kamen auch im Kostüm.

Diese Messe zeigte also wieder einmal, dass sich Karneval, Frohsinn, Glaube, Trauer und Trost nicht ausschließen.

Bund, Land und dem Erzbistum Köln anpassen.

Und dann begann am Altweiber der Ukraine-Krieg.

KA-Schriftführerin Dani Beylschmidt versuchte alle Emotionen in Worte zu fassen: „Wir waren schockiert und betrübt. Wir haben uns gefragt: Können wir uns überhaupt bunt und fröhlich zeigen, wenn direkt vor unserer Haustür ein Krieg tobt und Menschen leiden und sterben?“ Es wurden einige Gespräche geführt und danach waren sich alle einig: „Wir feiern nicht den Krieg, sondern den Frieden!“

Seit Beginn des Krieges zelebrierte Pf. Süß gemeinsam mit dem evangelischen Pf. Jörg Zimmermann ökumenische Friedensgebete.

„Der Glaube bietet gerade dann Trost, wenn man ihn in der Gemeinschaft ausübt. Wir wollen gemeinsam für Frieden beten: in der Ukraine, in unserer Heimat und in unseren Herzen“, so Pf. Süß.

Neben den schon zur Neujahrsmesse gestifteten Kerzen durch das Prinzenpaar Mark I. & Novesia Nicole I. und dem Kinderprinzenpaar

Karneval
in Neuss

Mehr als Wasser · gesund · preiswert · umweltbewusst

kreiswerke
grevenbroich
Ein Unternehmen des
Rhein-Kreises Neuss
www.kw-gv.de

JECK AM STRAND - IM QUIZFIEBER



Auch in diesem Jahr lud das Präsidium des Karnevalsausschusses Neuss e.V. zum Sommerfest unter dem Titel „Jeck am Strand 2022“

„Bei der ersten Auflage hatten wir noch alle große Not. Der Kappessonntagszug wurde aufgrund der Wetterlage abgesagt und wir hatten noch Preise übrig, die sonst an Wagenbauer und Fußgruppen vergeben worden wären. Zudem hat die Coronapandemie den Sommer 2020 uns alle sehr einsam werden lassen“, so KA-Präsident Andreas Picker. Vor genau zwei Jahren war das Sommerfest am Strandgut am Rennbahnpark die einzige Möglichkeit sich unter strengen Hygieneschutzbestimmungen gemeinsam zu treffen und sich mal wieder auszutauschen. Picker: „Da die Schützenfeste und Sommerfeste ausfielen, gab es für uns

keine Probleme damals einen Termin zu finden ohne Überschneidungen zu riskieren. Das wäre in einem normalen Jahr niemals möglich gewesen – aber auch nicht nötig.“

Ähnlich war es im Jahr 2021. Auch wenn viele Lockerungen der Hygieneschutz-Bestimmungen ausgesprochen wurden, so fanden nur wenige Veranstaltungen statt und es brauchte wieder ein „Jeck am Strand 2.0“



KA-Präsident Andreas Picker und Schriftführerin Dani Beylschmidt führten durch den spannenden Quiznachmittag

„Wir Menschen – und vor allem wir Karnevalisten – sind Gemeinschaftswesen. Wir wollen uns sehen, klönen, singen, tanzen und gemeinsam lachen. Es hat uns nicht gewundert, dass in dieser besonderen Situation unsere Jecken ein gemeinsames Sommerfest wollten.“, so Sabine Roeb, die Schatzmeisterin des KA.



Rauchende Köpfe beim Team Sonnenschein

Nun im Sommer 2022 haben der Bund und die Länder einen entspannteren Umgang mit der Pandemie. Viele Veranstaltungen, Konzerte und Schützenfeste dürfen wieder stattfinden – aber dennoch wünschten sich die Neusser Karnevalsvereine eine dritte Auflage des Sommerfestes „Jeck am Strand“



Volle Frauen-Power im Team Novesia ohne Prinz



So sehen Sieger aus - das Team Pudelbande freut sich über den ersten Platz

„Dies wird nun aber definitiv das letzte Mal sein!“, gab Andreas Picker schmunzelnd zu Protokoll. „Es werden nun wieder mehr Schützenfeste und Sommerfeste der Vereine gefeiert. Der Veranstaltungskalender der Stadt Neuss und im Kreis ist so voll – wir wollen niemandem dazwischenfunken. Wir sind der Dachverband der Karnevalsvereine – also sollten wir auch unseren Fokus auf die Wintermonate richten.“, erklärte er

Da die Quizze in den letzten Jahren so gut ankamen, wurde auch in diesem Jahr ein Quiz veranstaltet.

„Der Bedarf und vor allem der Spaßfaktor ist bei so einem Quiz sehr hoch!“, so Daniela Beylschmidt (Schriftführerin des KA) „Und da haben wir uns in diesem Jahr etwas ganz Besonderes ausgedacht“

Statt der vier möglichen Antworten, mussten nun Fragen im Team frei beantwortet werden.

Aber nicht nur das war anders: „Diesmal haben wir uns nicht nur auf Fragen zum Thema „Karneval“ beschränkt, sondern das Hauptthema war „Neuss“, so Beylschmidt

Es wurden aus 5 Kategorien insg. 50 Fragen zur Quirinus-



Das Team Husare-Kolk möchte seinen Gewinn direkt in eine Stadt-Führung investieren

stadt gestellt aus den Bereichen Erdkunde, Wirtschaft, Geschichte und Musik.

Neun Teams knobelten und rätselten sich quer durch Neuss – und viele lernten dabei so einiges Neues.

Als Preise gab es verschiedene Gutscheine u.a. zum Eisessen.

Der Hauptpreis (ein Gutschein über 100,- vom Stadtmarketing) ging an das Team „Pudelbande“ mit sagenhaften 70 von 74 Punkten!

TANZGARDEN TANZEN AN ALTWEIBER 2.0



Wir sind allen teilnehmenden Tänzerinnen und Tänzern dafür sehr dankbar!

Denn ihr habt diese Aktion erst mit Leben gefüllt!

JONG JEMÖS #JECK ERST RECHT!

Wie schon 2021 mussten auch unsere Tanzgarden auf viele ihre Trainingseinheiten und Auftritte verzichten oder mussten wieder Alternativen finden, damit man nicht komplett „einrostet“.

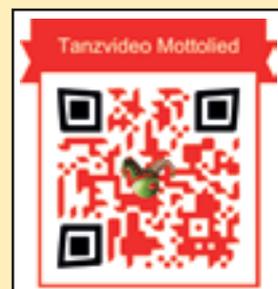
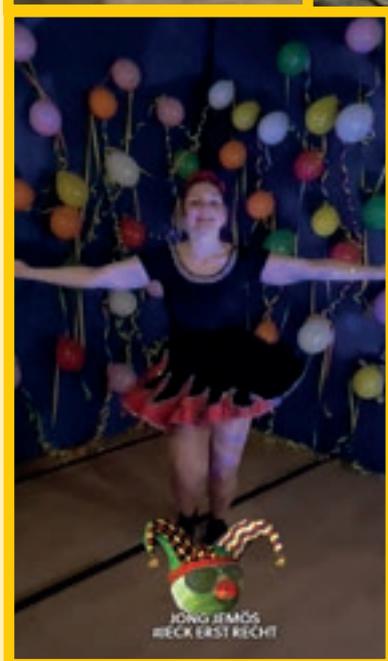
Aber gerade deshalb wollten wir wieder ein Tanzvideo veröffentlichen.

Unserem Aufruf sind über 30 Tanzmädel und -jungs gefolgt und haben in kleinen Gruppen oder allein ihre Videos eingereicht. Getanzt wurde auf das aktuelle Sessionmottolied „Jong Jemös #JECK erst recht!“ vom Nüsser Jung, Markus Titschnegg. Dieser schnitt das Video zu einer großartigen Tanzcollage zusammen. Die Begeisterung der Tanzenden ist zu spüren und, trotz erneut nur digital und vorwiegend in kleineren Gruppen, machte es allen viel Spaß.

„Sowie im Sessionsmotto ist uns das „Jong Jemös“ sehr wichtig“, so KA-Präsident Andreas Picker. „In den Tanzgarden wächst der karnevalistische Nachwuchs für die Vereine, der unser Brauchtum am Leben erhält.“

An Altweiber war es dann so weit:

Das Video wurde auf der Facebook-Seite „Karneval in Neuss“ veröffentlicht und über 5.500 Aufrufe können sich sicherlich sehen lassen.



Unsere Tänzerinnen und Tänzer sind auch jetzt schon wieder in der Vorbereitung auf die Session 2022/2023. Und im nächsten Jahr wollen alle wieder live auftreten. Drücken wir uns gemeinsam dafür die Daumen.

NEUJAHRSPÄCKCHEN 2022



VOLL GEPACKT MIT TOLLEN SACHEN...

Nachdem der Karnevalsausschuss Neuss e.V. und mit ihm alle seine angeschlossenen Mitgliedsvereine am Hoppeditzerwachen hoffnungsvoll in die neue Session 2021/2022 gestartet sind und unter strengen Hygieneschutzauflagen die ersten Veranstaltungen durchgeführt haben, erlosch relativ bald Ende November das kleine Glimmen auch schon wieder.

Die Inzidenzzahlen stiegen unaufhaltsam und auch die Infektionen machten vor den Neusser Karnevalisten nicht halt. Veranstaltungen wurden spontan wieder abgesagt, um die weitere Ausbreitung des Corona-Virus zu hemmen.

Aber, was nun?



Gut geplant ist halb durchgeführt - die Neujahrspäckchen werden gepackt

Schon wieder standen alle Vereine und auch der KA vor einigen Problemen:

Alternativen? Wirtschaftliche Lage? Orden?

Die Pandemie hat der kompletten Weltbevölkerung viel abverlangt. Kurzarbeit, Kündigungen, finanzielle Einbußen und vor allem Verluste von nahen Menschen prägten das Leben von jedem von uns – bis heute.

Gerade dann ist es besonders bewundernswert, wenn man sich ehrenamtlich engagiert.

Egal, ob aktiv oder passiv durch finanzielle Unterstützungen – jedes Engagement ist wichtig für unsere Gesellschaft und dankenswert.

Der Karnevalist ist es gewohnt diesen Ehrungen durch einen Orden Ausdruck zu verleihen.

Im Dezember 2021 war es noch nicht absehbar, ob und wann die engeren Auflagen enden werden – und gerade daher war es dem KA wieder sehr wichtig, die Orden „an den Mann zu bringen“.

Auch wenn der KA Anfang des Jahres 2021 dachte, dass das Verschicken von kleinen Karnevals-Paketen eine Art Notlösung war und gewiss einmalig stattfinden wird, fanden sich dennoch Ende 2021 die Schatzmeisterin, Sabine Roeb, und die Schriftführerin, Dani Beylschmidt, im Archiv des KA wieder ein und packten die Neujahrspakete für Anfang 2022.

Bedacht wurden alle Sponsoren, Freunde und Unterstützer, die man wahrscheinlich nicht so bald in Präsenz wiedertreffen sollte.

Zumindest der Inhalt wurde ein wenig verändert – damit doch noch ein wenig Abwechslung und Farbe in den oft tristen Pandemie-Alltag kam.

Neben dem Kappesjournal, einem Neujahrsschreiben und dem aktuellen Sessionsorden des KA, befanden sich in den mehr als 100 Paketen eine rote Clownsnase, Luftschlangen, Brezeln und eine Mettwurst inkl. Senf.

So konnte der KA, in Anbetracht der Umstände, ein wenig karnevalistische Stimmung und Atmosphäre in die Firmen, Ämter und Büros schicken – damit man im Schrecken der Pandemie die Hoffnung, die Farben und die Freude wiederentdecken kann und damit man den Karneval nicht vergisst.

Den KA erreichte daraufhin viele Dankeschreiben und sogar einige Fotos, die das Auspacken der Empfänger und deren Freude dabei dokumentierten.



Voll gepackt mit tollen Sachen..

ORDENSTOUR 2.0



Alle Teilnehmer*innen waren mehrfach geimpft, haben sich kurz vor Fahrtantritt testen lassen und trugen einen Mund-Nasen-Schutz.

Aber nicht nur ehrenamtliche Karnevalisten der Vereine wurden ausgezeichnet – auch die jekken kleinen Gewinner*innen des Malwettbewerbs von

MIR KUMME MIT ALLE MANN VORBEI!

Nachdem die ersten Orden des Karnevalsausschusses Neuss e.V. in den Neujahrspäckchen an Sponsoren und Freunde verschickt wurden, bestand immer noch ein kleines Fünkchen Hoffnung, dass einige Vereinsveranstaltungen Anfang des Jahres 2022 stattfinden könnten.

„Orden sind eine Wertschätzung für jeden, der sie bekommt. Gerade jetzt in der Pandemie-Zeit ist sehr deutlich geworden, dass ehrenamtliche Arbeit sehr wichtig für die Gesellschaft ist.“, so KA-Präsident Andreas Picker. Dieser Zustand sei vor der Pandemie immer wieder verbalisiert worden, aber nun habe man dies am eigenen Leib spüren können.

„Karneval‘ ist nicht nur ein Fest, sondern als im Kalender festsitzendes Brauchtum ein Anker in chaotischen Zeiten für viele Menschen. Karneval holt nicht nur Erinnerungen aus besseren Zeiten hervor, sondern bringt auch Hoffnung, Licht, Farben und Freude in düsteren Zeiten. Und ohne alle Ehrenamtler, die sich im Verein o.ä. engagieren, könnten wir unseren gesellschaftlichen Auftrag nicht erfüllen.“

Als es immer deutlicher wurde, dass keine Veranstaltungen mehr bis zum Aschermittwoch stattfinden konnten, griff das Präsidium auf eine „altbewährte“ Alternative zurück:

Die coronakonforme Ordenstour

An drei kompletten Tagen fuhr das Präsidium gemeinsam mit dem Prinzenpaar Prinz Mark I. & Novesia Nicole I. knapp 250 km im Rhein-Kreis Neuss, um 80 Orden zu verleihen – in vollem Ornat, mit Musik, Kamelle und dem ein oder anderen Schnaps.



Auch die Rode Husare wurden besucht



Auch einige Garde-Mädels erhielten ihren Orden



Ein bisschen Karnevalsstimmung wurde durch das Fenster gereicht



Ein Einhorn erwartet seinen Orden

2021 bekamen ein wenig Karnevalsstimmung nach Hause gebracht.

„Anfang des Jahres 2021 waren wir noch voller Hoffnung, dass alle Kinder ihre Gewinne, u.a. eine Fahrt auf einem großen Wagen im Kappessonntagszug, spätestens in der nächsten Session erhalten können. Leider wurde diese Hoffnung Ende des Jahres 2021 zerstört.“, so KA-Schriftführerin Dani Beylschmidt. „Wir hätten es nicht übers Herz gebracht, die Kinder noch länger warten zu lassen. Sie brauchen JETZT Karneval – und nicht erst zu einem unbestimmten Zeitpunkt.“ Und Picker fügte hinzu: „Zumal sie uns alle durch ihre tollen und farbenfrohen Bilder den längsten Kappessonntagszug der Geschichte beschert haben!“

Und, obwohl das Pensum an diesen drei Tagen sehr hoch war, so war doch das Echo gewaltig.

Der KA-Präsident: „Wir wurden überall mit offenen Armen und guter Stimmung empfangen. Die meisten Ordensträger



Aus vielen Fenstern wurde die Ordenstour von kleinen strahlenden Kinderaugen beobachtet - und dafür gab es auch Kamelle

waren verkleidet und haben selbst im engsten Familienkreis gefeiert. Besonders schön waren aber auch die kleinen Momente, wenn wir Ordensträger aufgrund von Quarantäne am Fenster besucht haben und dort Kamelle und Konfetti ins Haus werfen konnten.“

Oft blieb diese große Entourage aber auch nicht unentdeckt: Ob einfache Spaziergänger, die winkend ‚Helau‘ riefen, Autofahrer, die hupend vorbeifahren oder Nachbarn, die durch die Musik neugierig durch die Fenster schauten – alle hatten plötzlich ein Lächeln auf den Lippen, so als würden sie sagen: „Ja, es ist Karneval – egal, was passiert!“

A group of people in colorful costumes, including squid and fish, are posing for a photo. A banner in the foreground reads "Jeck ist Jede:r anders!". The website address "www.gwn-neuss.de" is visible in the bottom right corner of the image.

GWN:
Gemeinnützige Werkstätten Neuss

50 JAHRE | von Mensch zu Mensch

INTERVIEW „NÜSSER JUNG“



Hallo Markus! Schön, dass du dir Zeit genommen hast für dieses Interview.

Man kennt dich nicht nur im Neusser Karneval unter deinem Spitznamen „Titschy“, sondern seit vielen Jahren trittst du in der fünften Jahreszeit als „Nüsser Jung“ auf und gibst jedem Motto die passende Melodie und den geeigneten Rhythmus.

Und dann ist es ja auch wohl mal an der Zeit, den Menschen hinter dem „Nüsser Jung“ kennen zu lernen.

Dafür darf ich dir elf Fragen stellen und ich bin gespannt, was du zu erzählen hast.

1. Frage: Wann erschien dein erstes Mottolied?

Titschy: Das muss 2015/2016 gewesen sein im Prinzenjahr von Rolf (Büschgens) und Jutta (Stüsgen) mit dem Titel „Zwischen Hafen und Quirin erklingen Nüsser Melodien“

2. Frage: Wie bist du zu diesem „Job“ gekommen?

Titschy: Tja, wie die Jungfrau zum Kinde. Es werden sich die Geister scheiden, wessen Idee es zuerst war, aber de facto habe ich damals mal ein Lied aufs Neusser Schützenfest umgeschrieben – just for fun. Das war damals „Scheiß drauf, Kirmes ist nur einmal im Jahr“ und das hatte 20.000 YouTube-Views über Neusser Schützenfest. Und während die meisten nur den Refrain „Scheiß drauf, Kirmes ist nur einmal im Jahr“ witzig fanden, hat sich scheinbar entweder Jakob (Beyen) oder Reiner (Franzen) oder beide auch die Strophen angehört und festgestellt: „Ey, die sind gar nicht so schlecht! Der hat nämlich alle Neusser Korps verbastelt in den Strophen und das ist sogar ein bisschen auf Platt und so weiter und so fort.“

Und dann hab ich ja noch für den Prinz Hans-Peter (Sieben) in der Session 2013/2014 hab ich den Song „Kölsche Jung“ zu „Nüsser Jung“ um getextet und genau danach wurde ich dann eben gefragt: „Könntest du dir nicht vorstellen, das irgendwann wieder zu machen?“

3. Frage: Wieviel Mottolieder hast du seitdem geschrieben?

Titschy: Aufgrund der Pause müssten es jetzt acht sein plus die zwei, die mit auf der ersten CD drauf waren, die aber keine Mottolieder sind. Mir wurde damals gesagt: „Wenn du damit auftreten willst, dann reicht es nicht, wenn du nur ein Lied hast.“ Also habe ich dann quasi im ersten Jahr drei Lieder geschrieben, damit ich irgendetwas habe, womit ich auf

die Bühne gehen kann. Aber es müssten aktuell acht reine offizielle Mottolieder sein.

4. Frage: Was machst du lieber: Text schreiben, Lied komponieren oder performen?

Titschy: Performen. (überlegt) Also, ich mache alles gerne, aber am liebsten stehe ich damit auf der Bühne und das ist der Teil, der mir am meisten Spaß macht, weil den Aspekt kann man nicht hinausschieben (lacht) Das ist dann halt der Zeitpunkt und dann musst du auf der Bühne stehen und abliefern.

5. Frage: Wie läuft so ein Prozess ab? Was machst du zuerst: Text schreiben oder Lied komponieren?

Titschy: Also, das spannende dabei ist ja: Ich bekomme das Motto vorgegeben, d.h. mindestens eine Zeile des Refrains ist ja schon da. In der Regel ist dann der Prozess, dass ich eben den Rest des Refrains dazu schreibe. Es könnte aber auch daran liegen, dass jedes meiner Mottolieder – anders als die meisten anderen Lieder – nicht mit einer Strophe beginnen, sondern mit dem Refrain. Also, wenn man sich die Lieder mal anhört, dann könnte einem auffallen, dass viele der Lieder nämlich nicht mit der Strophe beginnen, sondern direkt mit dem Refrain einsteigen, weil ich ja das Motto direkt in den Vordergrund stelle und das Ding auch zuerst quasi im Kopf hatte.

Dann wird der Text geschrieben und dann hab ich in der Regel eine Melodie dazu im Kopf. Der Kompositions-Prozess, der findet dann zusammen mit meinem Produzenten statt, weil ich ja kein Instrument beherrsche. Ich gehe dann halt zum Tonstudio, sing ihm irgendwie vor, was ich mir vorstelle und er sagt dann: „Aha“, setzt sich mit seiner Gitarre dahin und schreibt mir Akkorde dazu und spielt dann mit mir. Und dann ist das so ein Prozess, indem gesagt wird: „Man könnte das ja so...“ und „Was hältst du davon?“ Also dieses Komponieren ist dann tatsächlich ein Prozess, der dann zusammen mit dem Amadeus (Sektas) im Tonstudio stattfindet.

6. Frage: Welches der acht Mottolieder hörst du heute noch am liebsten?

Titschy: Ich wusste, dass die Frage kommt bzw. ich habe damit gerechnet, dass die Frage kommt. Es ist echt eine schwere Frage, weil die ja sehr sehr unterschiedlich sind und das bei mir dann auch abhängig von meiner Laune ist.

Wenn ich mir die Lieder anhöre, dann kommt es auch immer darauf an, in welcher Stimmung ich gerade bin. Auf der Bühne ist für mich relativ klar: „Janz Nüss is rasant jeck“ und „Wir sind alle Nüsser“ – das sind die beiden Songs, die am besten ankommen.

(überlegt) Aber, „Et jeiht immer wigger“ ist z.B. der Song, wo ich sagen würde, den höre ich immer noch am liebsten. Das hat natürlich auch persön-

liche Gründe, weil ich bei dem Song sehr an Reiner (Franzen) denken muss. Vor allem, weil ich im Nachhinein so das Gefühl hatte, mit diesem Motto hat der Reiner uns noch was auf den Weg gegeben. Daher verbinde ich mit dem Motto und vor allem dem Song sehr viele Emotionen.

7. Frage: Was planst du zu deinem 11-jährigen Jubiläum? Ein Album aller Songs? Andere Versionen?

Titschy: Ich hab tatsächlich schon mal darüber nachgedacht, wie du dir denken kannst (lacht) Das ist aber schwierig zu beantworten. Schwierig deshalb, weil heutzutage kein Mensch mehr CDs kauft. Deshalb ist es echt schwer ein Album zu produzieren und zu finanzieren. Also, wenn ich mir jetzt vorstelle, beim 11-jährigen Jubiläum sind es – aufgrund der Coronapause – zehn offizielle Mottolieder und es würde sich wirklich lohnen - da habe ich auch schon mal mit meinem Produzenten darüber gesprochen – die mal alle neu zu produzieren, damit die wie aus einem Guss klingen. Weil, über die Jahre hinweg, hat sich ja unsere Produktionsart sehr verändert. Die Instrumentalisierung, die wir benutzen, hat sich verändert. Bei den ersten Songs haben wir noch ein Akkordeon eingespielt und bei einem Song war ein Trompeter mit im Tonstudio. Die neueren Songs, u.a. das letzte „Jeck erst recht!“, da ist kein einziges echtes Instrument mehr drin. Das ist ja alles am Computer programmiert, weil das ja auch so einen housigen modernen Sound haben sollte.

Aber es wäre schon interessant das mal alles aus einem Guss zu produzieren und dann eben neue Versionen bzw. alles neu zu produzieren und auf einem Album herauszubringen. Aber ohne CD-Verkäufe lässt sich so was sehr schwer umsetzen und finanzieren.

Vielleicht wäre es aber auch mal ein Projekt, über das ich auch mal nachgedacht habe, zum Jubiläum das ganze dann mal eine Band zusammen zu stellen und ein Jubiläums-Konzert zu machen, wo alle diese Songs dann mit einer Live-Band zusammen aufgeführt werden. Das war auch noch so eine Überlegung, die auch sehr aufwendig ist, aber die man auch ins Auge fasst.

Also, einen genauen Plan gibt es noch nicht – aber ein paar Überlegungen gibt es durchaus.

Wir dürfen also gespannt sein!

8. Frage: Was schätzt du am Neusser Karneval?

Titschy: Ich bin ja ein Romantiker - sag ich immer. Also ich bin ja dabei sehr emotional verklärt. Für mich ist der Karneval ein Familienbrauchtum und das in Neuss ganz besonders. Wo eben die ganze Familie dran teilnehmen kann, und zwar aktiv dran teilnehmen kann. Das soll auch gar keine versteckte Schützenfestkritik sein, aber im Neusser Karneval gibt es eben eine andere Rollenverteilung und die ist von allen – von Kindern, von Männern und Frauen – gleichermaßen aktiv auslebbar und das mag ich am Neusser Karneval. Natürlich ist unser Karneval in manchen Bereichen familiär

und in anderen Bereichen aber auch wieder riesengroß. Und natürlich mag ich die Lieder (lacht)

9. Frage: Wann und wie bist du zum Neusser Karneval gekommen?

Titschy: Mein erster Auftritt im Neusser Karneval war tatsächlich, bevor ich die Mottolieder geschrieben habe. Ich habe mal eine Party-Version vom Neusser Heimatlied produziert mit einem Freund zusammen. Und da haben die Neusser Sternschnuppen (Tanzgarde) einen Tanz drauf gemacht und haben mich gefragt, ob sie damit auftreten dürfen. Und dann kam dann eben die Idee, dass man damit auch eben gemeinsam auftreten könnte und dann gab es einen für mich persönlich legendären Auftritt. Das war in der Session vom Prinzenpaar Peter und Diana Schliebs (2009/2010) Und da gab es einen Auftritt im Drusushof und den werde ich deshalb nie vergessen, weil ich dachte, der wäre im Vogthaus und ich habe mich mit den Mädels vor dem Drusushof verabredet – und ich stand aber vor dem Vogthaus!

Dann habe ich die Kim nicht erreicht, weil da war natürlich nix und alle haben mich im Vogthaus angeguckt so nach dem Motto „Was will der denn hier?! Hier ist kein Karneval?!“

Das war, glaub ich, eine Kneipenkarnevalsveranstaltung. Tja, und irgendwann haben wir uns dann erreicht und sie sagte mir, dass ich den Drusushof muss. Ich bin dann ganz schnell hin, dann war auch ziemlich schnell unser Auftritt und ich bin dann halt im Drusushof auf die Bühne gegangen und hab dann gesagt: „Hallo Vogthaus!“ Der Kellner ist dann dreimal an mir vorbeigegangen und hat mir die Speisekarte vor die Nase gehalten, auf der ganz groß DRUSUSHOF draufstand und ich hab das einfach nicht verstanden und hab mich immer gewundert, warum er mir die Speisekarte gezeigt hat während ich meine Anmoderation gemacht habe.

Tja, mein erster Auftritt war ziemlich holprig.

Und danach bin ich aktiv in den Neusser Karneval – also nicht als Sänger, sondern als Karnevalist – gerutscht, weil mich die Pudelbande gefragt hat, ob ich nicht der Hoppeditz der Pudelbande werden möchte. Da war ich noch gar kein Vereinsmitglied und eigentlich nur „Mitarbeiter der Wunderbar“, der die Sessionseröffnung der Pudelbande in der Wetthalle betreut hat. Aber so wurde ich in einer Schnapslaune gefragt und so nahm das Schicksal seinen Lauf.

10. Frage: Wenn du drei Wünsche frei hättest, welche wären das?

Titschy: Pffff (überlegt) Weltfrieden.

Muss das mit Karneval zu tun haben?

Muss nicht!

(Überlegt) Weltfrieden, Familienglück und „Einmal Prinz zu sein“

11. und letzte Frage: Was möchtest Du unseren Lesern noch mit auf den Weg geben?

Titschy: (Überlegt sehr lange) Feiert mehr Karneval!

JECK TV 2022



Auch in der Session 2021/2022 stellte sich spontan die Frage:

Wie kommt der Karneval zu den Menschen?

Wie können sich Karnevalisten mitteilen?

In der Woche vor Karneval wurden daher vier verschiedene Video-Formate über unsere Facebook-Seite „Karneval in Neuss“ ausgestrahlt. Durch unseren Vize-Präsidenten Markus Titschnegg wurden an vier unterschiedlichen Orten Karnevalisten und bekannte Persönlichkeiten interviewt. Als kleines Highlight mussten alle Teilnehmer verschiedene Aufgaben erledigen, ohne dass

der Moderator wusste, was passiert. Anschließend musste Markus dann erraten, welche Aufgabe erledigt wurde. In fast allen Fällen war er dabei erfolgreich.

Ferner wurde ein kleines Spiel durchgeführt. In jeweils zwei Gruppen mussten die Teilnehmer Begriffe rund um Neuss erklären und natürlich erraten. Allerdings waren dabei immer drei Begriffe tabu.

Den Anfang machten Michel Müller und Raphael Leßmann, zwei junge Karnevalisten, sowie KA-Präsidenten Andreas Picker im Socialmedia-Raum der Sparkasse Neuss. Spaßig und launig führte der Moderator durch das Programm. Höhepunkt des Interviews war die Büttenrede von Nachwuchskünstler

Raphael Leßmann.

Am zweiten Tag ging es dann mit der Talk-Runde in die wohl ungewöhnlichste Lokation: die Waschstraße „Schöner Waschen“



In der Waschstrasse Schöner Waschen blieben die Gesprächsteilnehmer zum Glück trocken

Tilly Meester, Andreas Radowski und Markus Titschnegg vor der Talk-Runde



Bei den Gästen Tilly Mester (besser bekannt als ne Kistedüvel) und Andreas Radowski von den Blauen Funken merkte man schnell, dass zwei wahre Profis am Werk sind, und es gab viele fröhliche Momente.

Gemeinsam mit dem Prinzen Mark I., Tamara Kalinowski, einem Mitglied der Neusser Stadt- und Prinzengarde und dem Hoppeitzchen Sebastian Coenen folgte am dritten Tag Jeck TV an der Theke des Holiday Inn. Auch hier wurden durch den Moderator die Teilnehmer mit den entsprechenden Fragen ein wenig aufs Glatteis geführt - das brachte einige Lacher mit sich.

Den Abschluss machte dann an Altweiber die Talkrunde mit Bürgermeister Reiner Breuer, Novesia Nicole I. und unserer Schatzmeisterin Sabine Roeb. Der Moderator Markus Titschnegg wurde durch unsere Schatz-



meisterin damit überrascht, dass sie ihm die Moderation einfach abnahm (was ihre zugestellte Aufgabe war), aber nach kurzer Zeit hatte sie ein Einsehen und Markus durfte weiter durch die Sendung führen. Zum Abschluss wurde dann natürlich um den Goldenen Schlüssel des Rathauses gespielt und selbstverständlich war unsere Novesia Nicole I. mit Schatzmeisterin Sabine erfolgreich.

Insgesamt haben die Video-Formate über 5.000 Besucher auf Facebook verfolgt – und auch mit Hilfe der QR-Codes könnt Ihr die Videos noch einmal anschauen!

*Rut un wiess -
Jeck TV im Holiday Inn*

Ihr Abfallkalender
auch als App.

Infos unter:
awl-neuss.de/app

AWL – Sauberkeit hoch drei.
MÜLLABFUHR – STRASSENREINIGUNG – WINTERDIENST

www.awl-neuss.de

 **Abfall- und Wertstofflogistik Neuss GmbH**



FOTOWETTBEWERB 2022

ZEIG DEN JECKEN IN DIR!

Was wäre Karneval ohne Kostüm?

Nur im Kostüm können wir endlich jemand anderes sein und den Sorgen und Nöten des eigenen Lebens entfliehen!

Oft verkleiden wir uns aber auch, um andere zum Lachen zu bringen oder um sich einer Gruppe zugehörig zu fühlen.

Und auch wenn viele Veranstaltungen und sogar der Kappessonntagszug abgesagt wurden, so kann man sich doch trotzdem zur 5. Jahreszeit verkleiden, oder?

„Der Malwettbewerb zum Kappessonntag 2021 war ein voller Erfolg. Daher haben wir uns als Präsidium entschieden, in diesem Jahr erneut einen Wettbewerb durchzuführen.“, so KA-Präsident Andreas Picker. Gemeinsam mit dem Stadt-Kurier Neuss und mit Unterstützung durch das Rheinpark-Center und den Stadtwerken Neuss wurden die Neusserinnen und Neusser aufgerufen, ihr schönstes Kostüm anzuziehen und davon ein Foto einzureichen. Es gab drei Altersklassen: Bis 7 Jahre, von 8 bis 15 Jahre und über 16 Jahre. Bis zum Rosenmontag konnten die Teilnehmer ihre Bilder auf der Internetseite des Karnevals Ausschuss Neuss e.V. hochladen, um am Fotowettbewerb teilzunehmen. Vizepräsident Markus Titschnegg rief dann auch dazu auf, „egal wo Ihr am Kappessonntag unterwegs seid - beim Bummeln durch die Stadt



oder bei der Oma zum Kaffee - verkleidet Euch und schickt uns Eure Fotos.“

Den ersten zehn Gewinnern je Altersklasse winkten Einkaufsgutscheine des Rheinpark-Centers - für die Erstplatzierten sogar in Höhe von 100 €. Zusätzlich wurden unter allen Einsendern Gut-



Die glücklichen Gewinner



Gemeinsame Gewinnübergabe im Rheinpark-Center



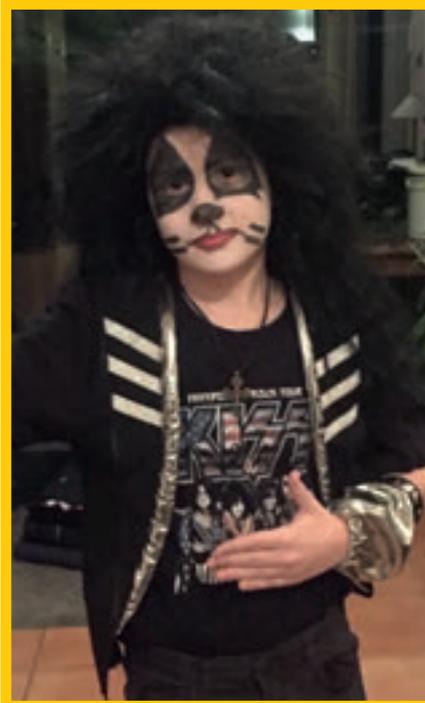
Übergabe der Gutscheine der Stadtwerke Neuss durch Jürgen Scheer im Südbad

scheine der Stadtwerke Neuss für die Schwimmbäder und Eissporthalle verlost.

Viele Nüsser Jekke sind unserem Aufruf sich zu kostümieren gefolgt. Mit fast 100 eingereichten Fotos fand die Aktion regen Zuspruch. Der Präsident hatte nach der Aktion aber nicht nur positive Nachrichten: „Leider haben die schrecklichen Ereignisse in der Ukraine dazu geführt, dass die Neusserinnen und Neusser verständlicherweise an Kappessonntag nicht im Kostüm durch die Stadt laufen wollten. Trotzdem sind wir froh, dass wir durch den Kostümwettbewerb ein wenig Karneval verbreiten konnten und der Karneval bei den Neusserinnen und Neussern präsent bleibt.“



Ahrrr, ein waschechter Pirat und Gewinner in der Altersklasse bis 7 Jahre



Ein Make-up bei dem selbst die Band KISS neidisch werden dürfte - Gewinner der Altersklasse 8 - 15 Jahre



Diabetesgefahr - die süße Gewinnerin der Altersklasse ab 16 Jahre

Helau und alaaf! Wir liefern die Energie für jecke Tage.

Egal ob Sie sich ins karnevalistische Treiben stürzen oder diesem entfliehen – Westenergie versorgt Sie mit der richtigen Power.

Wir bringen nicht nur Energie in Ihr Zuhause, sondern unterstützen auch kulturelle Veranstaltungen in Ihrer Region. Erleben Sie mit uns Momente voller Freude, Spaß und Miteinander.

westenergie

westenergie.de

NÜSSER ANEKDÖTCHEN



EINLEITUNG

Auch in diesem Jahr wollen wir mit einem lachenden und einem weinenden Auge zurückblicken – voller Wehmut, voller Glückseligkeit und voller Dankbarkeit!

Wir können dankbar sein für jeden Moment, den wir mit lieben Menschen verbringen durften – Menschen, die nun nicht mehr bei uns sein können.

Aber durch unsere Rückblicke und das gemeinsame Erzählen & Teilen von Erinnerungen, leben sie weiter – und dafür brauchen wir die „Nüsser Anekdotchen“!

Jede gemeinsame Erinnerung, jedes gemeinsame Lachen und jedes gemeinsame Weinen sind wertvoll und kostbar!



*Daniela Beylschmidt (l.) und Heike Hahn (r.)
beim Interview für die Nüsser Anekdotchen*



So ließ es sich am Kappessonntag 1986 aushalten

Ein ausgefallenes Kostüm

„Die Ordentouren in den Sessionen 2021 – 2022 waren die einzige Chance die Karnevalisten live zu sehen und ihnen den nötigen Respekt entgegenzubringen und ihnen Ehre zu erweisen.

Wir fuhren mit Musik aus einer kleinen Bluetooth-Box, vollem Ornat, Konfetti und Kamelle von Haus zu Haus und brachten ein wenig karnevalistische Stimmung in die Herzen der Neusserinnen und Neusser.

Neben all den emotionalen Momenten war dies natürlich eine Mammut-Aufgabe: Wir waren oft mehrere Stunden am Tag unterwegs und fuhren quer durch den Rhein-Kreis Neuss.

Daher mussten wir im Vorfeld alle betreffenden Personen per Mail informieren, wann wir ungefähr bei ihnen sind, und baten jeden darum, die Chance zu nutzen und sich selbst zu verkleiden.

...nur hatte nicht jeder seine Mails gelesen.

So erreichten wir ein Haus, indem ein kleines Mädchen wohnte, welches erfolgreich am Malwettbewerb teilgenommen hatte und welches wir einen Orden verleihen wollten.

Wir klingelten und plötzlich riss ein Mann hastig die Tür auf. Er starrte uns verwirrt und hektisch an. Und offensichtlich hatte er die Mail auch nicht gelesen: denn er war noch im Schlafanzug und hatte das Gesicht voller Rasierschaum.

Als er realisierte, wer wir waren und warum wir dort waren, holte er schnell seine Tochter – und wir mussten ein wenig kichern: DAS war wirklich das ausgefallenste Kostüm der ganzen Tour!“

(Andreas Picker)

Gewinne – Gewinne – Gewinne

„Der NCC Fidelitas veranstaltet schon seit vielen Jahren erfolgreich den Uniformappell. Eine sehr lustige und entspannte Veranstaltung. Auf kaum einer anderen Veranstaltung kann man so viel mit allen anderen Vereinen plaudern, wie dort. Und voll ist es auch immer.

Ein wichtiger Aspekt des Abends ist die Verlosung. Einige Jahre verlor der Verein ein Wochenende mit einem besonderen Sportwagen.

Mir persönlich geht es aber nicht immer ums Gewinnen, sondern darum, den Verein zu unterstützen – geht ja jeder Cent der Verlosung in die Vereinskasse.

Also habe ich auch einige Lose gekauft.

Kurz vor der Ziehung verkündete Annelie Weber-Debre, die Vorsitzende des NCC, welcher Sportwagen nun als Hauptpreis geliehen werden kann: ein Mazda MX-5

Daniela Beylschmidt (damalige Jugendbeauftragte) und ich fingen furchtbar an zu lachen: denn wir beide fuhren zu dieser Zeit selbst einen Mazda MX-5

Annelie bemerkte zwar das Gelächter, aber ließ sich nicht irritieren und fuhr mit der Verlosung fort.

Und, es kam, wie es kommen musste: Ich gewann das Wochenende mit dem Mazda MX-5

Jetzt war an unserem Tisch kein Halten mehr und wir klärten die sichtlich verwirrte Annelie auf.

Ich habe natürlich bis heute nicht diesen Gewinn eingelöst – ich durfte nämlich noch viele weitere Jahre meinen eigenen kleinen Mazda fahren.“

(Heike Hahn)

Sibirische Kälte

1985/1986 war eine ganz besondere Session. Nicht nur für Manfred Schlaak, der in dieser Session das zweite Mal das Amt als Prinz antrat.

Der Kappessonntag 1986 sollte in die Geschichte eingehen, da das Wetter in Neuss eher an die Antarktis erinnerte: -16 °C

Man erzählt sich heute noch Geschichten, von Getränken, die in den Flaschen oder Fässern vereisten von Trommelfellen, die beim Spielen geplatzt wären, von gefrorenem Speichel in den Posaunen und festgefrorenen Tanzschuhen auf Wagen – Glückliche waren die Karnevalisten, die ein Plüsch- oder Pelz-Kostüm trugen.

Kein Anschluss unter dieser Nummer

„Viele moderne Menschen sagen von sich: Ohne mein Smartphone bin ich aufgeschmissen!

Dort befinden sich alle Nummern, Nachrichten, Mails und vor allem Fotos.

Meist fühlt man sich unbehaglich ohne sein „Handy“ und möchte es so schnell wieder haben.

Und daher kann sich kaum noch jemand vorstellen, dass Menschen ohne Smartphone unterwegs sind.

Nach „Jeck am Strand 21“ habe ich versehentlich mein Handy dort liegen lassen.

Mein Partner rief Sabine Roeb an und bat sie das Handy zu suchen, mitzunehmen und uns kurz vorbei zu bringen – was sie natürlich tat.

Als ich endlich mein Handy wieder in meinen eigenen Händen hielt musste ich aber kurz lachen: Sabine hatte ihr kommen per Whats App auf meine Nummer angekündigt – und relativ schnell bemerkt, dass ich diese Nachricht ja nicht erhalten konnte.

KAPPESKÖPP



DIE KAPPESKÖPP BEWEGEN WAS - „SAURE GURKENZEIT“ - NICHT MIT UNS!

Auch im Jahr 2021 mussten viele Veranstaltungen abgesagt werden, so auch unsere beliebte Künstlerpräsentation – den Grund kennen wir alle.

Wir wollten uns aber nicht mit einer schnöden Absage des Vorstellungstages abfinden und haben mit viel Aufwand und hochwertigem Equipment einen Film gedreht, der dann am 03.10.2021 unseren Gästen im Thomas-Morus-Haus gezeigt wurde. Am Film „Kappesköpp der Film“ haben viele Künstler der Kappesköpp mitgewirkt und die Dreharbeiten haben so richtig Spaß gemacht.

Nicht nur, dass einige Szenen aus den verschiedensten Gründen wiederholt werden mussten, sondern man konnte auch mal nach Herzenslust „patzen“! Ist ein Texthänger im richtigen Auftrittsleben der Alpträum schlechthin, konnte man hier einfach nochmal starten und seinen Text dann fehlerfrei vortragen.

Unser Geschäftsführer Jürgen Schmitz beispielsweise, der zusammen mit Baas Marc Siebert durch das Programm führte, brauchte für eine Moderation sage und schreibe 5 Takes bis die Ansage fehlerfrei im Kasten war, herrlich!

Leider kam dann später auch das AUS für unsere Weihnachtsfeier 2021. Das ist traditionell der Abend, an dem die Künstler sich in feierlichem Rahmen treffen, um gemeinsam ein paar schöne und stimmungsvollen Stunden zu verbringen. Das hat schon ein bisschen wehgetan.



Marc Siebert und Jürgen Schmitz moderierten den Film

Es ist sicher nicht selbstverständlich, dass eine relativ große Gemeinschaft von ca. 40 Acts auch in solchen Krisenzeiten fest zusammenhält. Viele Kollegen haben untereinander den Kontakt gehalten und sich in den schwierigen Zeiten ausgetauscht. Das Miteinander zählt und das ist in dieser Zeit ganz besonders deutlich geworden.

Auch waren die Kolleginnen und Kollegen unterschiedlich betroffen; einige sind hauptberuflich Künstler, die hatten es natürlich besonders schwer. Generell fehlten aber jedem Kunstschaaffenden einfach die Erlebnisse im „Parallel-Universum“ Karneval!

Insgesamt hat die auftrittsfreie Zeit Spuren hinterlassen – hoffen wir alle, dass die kommende Session in gewohnter Weise stattfinden kann.

Die neue Session 2022/2023 wurde und wird mit Spannung erwartet

Anfang des Jahres 2022 war es endlich soweit - es gab eine Versammlung! Ein schönes Wiedersehen mit Kolleginnen und Kollegen; wir haben uns richtig gefreut!

Allerdings gab es kleine Vermutstropfen; einige Vorstands-Mitglieder stellten ihr Amt zur Verfügung und so mussten wir uns erst mal neu sortieren.



Neuer Gesamtvorstand der Kappesköpp

Mit echter Wehmut und nach vielen Jahren großartiger Arbeit mussten wir uns von Schatzmeister und Kappesköpp-Gründungsmitglied, Manfred Kadereit, verabschieden. Manfred hat unsere Finanzen stets vorbildlich verwaltet, war in jeder Hinsicht hilfsbereit und hatte für alle ein offenes Ohr.

Als Mitglied der Band „Die Ritter von der Ritterstraße“ war er Gitarrist, Frontsänger und Moderator. Wir wünschen Manfred einen schönen „Unruhestand“ und danken ihm für die exzellente Zusammenarbeit.

Manfred's Nachfolge wird Ralf Keller, Stimmungssänger aus Köln, antreten. Wir heißen ihn als neuen Schatzmeister im Vorstand herzlich willkommen und wünschen ihm gutes Gelingen bei der Verwaltung unserer Finanzen.

Des Weiteren bat auch Helmut Lipinski seinen Rücktritt erklären zu dürfen. Aufgrund eines verstärkten Einsatzes in der Familie ist es ihm leider nicht mehr möglich, die Kappesköpp im Vorstand zu unterstützen. Auch Helmut möchten wir herzlich für seine tolle Arbeit danken; immer ansprechbar und unaufgeregt zur Stelle – so war und ist „Lippi“. Wir wünschen Lippi alles Gute und freuen uns, dass er uns als Kappesköpp-Mitglied erhalten bleibt.

Rosita Koritzki und Frank Spehl als „Vizebaas-Duo“ werden Helmut im Vorstand ersetzen.

Auch unser Schriftführer, Ehrenbaas Heinz Langlitz, gibt sein jetziges Amt ab und wird sich in Zukunft als Quartiermeister liebevoll um die Kappesköpp kümmern. Heinz hält die Fäden in der Hand wenn es darum geht, Verpflegung und Logis für unsere Weihnachtsfeier und unseren Sessionsausklang, oder eine Location für die Vorstandssitzung zu organisieren. Die Rolle als Herbergsvater ist ihm quasi auf den Leib geschrieben. Des weiteren hält Heinz als Schnittstelle den Kontakt zum KA Neuss und ist somit immer noch ein wichtiges Bindeglied in den Reihen der Kappesköpp.

Wunschnachfolgerin an „Klemmbrett und Bleistift“ ist Thilly Meester.

Kneipenkarneval wird Sommerkarneval

Wir Kappesköpp unterstützen ja seit vielen Jahren den Kneipenkarneval in und um Neuss und das hat immer großen Spaß gemacht. So viele wie noch nie, insgesamt nämlich sechs Termine, konnten für das Frühjahr gefixt werden. Leider musste alles erneut wegen der pandemischen Lage abgesagt werden. Nicht entmutigt sind wir daraufhin neue Wege gegangen und boten den Wirten für Mai und Juni einfach Sommerkarneval an. Drei Wirte sagten zu, eine Gaststätte musste coronabedingt leider absagen.



Sommerkarneval „Zum goldenen Schuss“ Elsdorf

Zwei Kneipen haben sich also an der Aktion beteiligt und wir dürfen sagen: Es war ein voller Erfolg! Bei sommerlichen Temperaturen kamen die Gäste in der Kneipe „Zum goldenen Schuss“ in Elsdorf sogar verkleidet und der Saal war karnevalistisch geschmückt – ein Fest für unsere Künstler mit echtem Karnevals-Feeling. Wir wurden herzlich aufgenommen und hat nach der langen Durststrecke richtig gutgetan. Auch im „Brauhaus Gleumes“ in Krefeld war die Stimmung groß und unsere Künstler wurden mit viel Applaus empfangen. Man hat eben gemerkt, wie sehr der Karneval den Menschen gefehlt hat.

Die Kappesköpp wachsen weiter

Viele Künstler bewerben sich bei den Kappesköpp und wir dürfen wieder neue Mitglieder in unseren Reihen begrüßen:

Zu uns gefunden hat „Ne Schwadlappe“, (Hermann Rheindorf, Redner), die Band „De Halunke“, die Formation „Kween“ und „De Schlofmütze“ (Gesangsduo) – man darf also auf den 03.10.2022 gespannt sein...

Aber auch unsere langjährigen Mitglieder fiebern der Session entgegen, die nun endlich mit gewohnter Power stattfinden soll. Viele Redner haben die Zeit genutzt um neue Programme zu schreiben und die Bands haben fleißig geprobt um die Säle zum kochen zu bringen.

Wir wünschen allen Karnevalisten, dass es in der diesjährigen Session keine Absagen hagelt, wir drücken allen Vereinen fest die Daumen, dass sie ihre Veranstaltungen mit großem Erfolg durchführen können und wir wünschen dem Neusser Prinzenpaar eine unvergessliche Session 2022/2023. Wir freuen uns auf bunte Veranstaltungen, gemeinsame Gespräche und vielleicht sogar auf einen unbeschwertem Karneval.

Thilly Meester, Schriftführerin der Kappesköpp

WAGENÜBERGABE MERCEDES



EIN STERN DER HOFFNUNG FÜR PRINZ MARK I. UND NOVESIA NICOLE I.

Am Dienstag, 04.01.2022 wurde dem Neusser Prinzenpaar Prinz Mark I. und Novesia Nicole I. in Begleitung des Präsidiums des Karnevalsausschuss Neuss e.V. in der Mercedes-Benz Niederlassung Neuss der Prinzenwagen für die Karnevalssession 2021/22 übergeben.

Die Mercedes-Benz V-Klasse ist ein Stern der Hoffnung für den Neusser Karneval. In der Tat hoffen die Neusser Karnevalisten um KA-Präsident Andreas Picker, dass das Prinzenpaar trotz des abgesagten Straßen- und Sitzungskarnevals mit Ihrem Fahrzeug einige Termine wahrnehmen können.

„Unser Prinzenpaar steht für Besuche in Einrichtungen zur Verfügung. Es ist Teil unserer karnevalistischen DNA, Heiterkeit und Frohsinn in der dunklen Jahreszeit zu verbreiten – und vor allem dort, wo die Menschen gerade viel Licht und Hoffnung benötigen. In der aktuellen Zeit ist das vielleicht wichtiger denn je“, drückt Picker die Bereitschaft der Karnevalisten aus, soziale Einrichtungen wie Kindertagesstätten

und Seniorenheime erst recht in schwierigen Zeiten zu besuchen.

Dietmar Schwabe-Werner, Leiter der Mercedes-Benz Niederlassung Neuss und Verkaufsleiter Transporter und Vans für die Vertriebsdirektion West, übergab das Fahrzeug an das Prinzenpaar.

„Erneut steht uns eine Session unter dem Einfluss der Pandemie bevor“, so Dietmar Schwabe-Werner anlässlich der Übergabe. „Das trifft die Vereine und Gesellschaften und das gesamte Brauchtum sehr. Umso dringender war es unser Wunsch, dass wir auch in diesem Jahr das Prinzenpaar mit einem Fahrzeug unterstützen werden“, so Schwabe-Werner weiter. Die Mercedes-Benz Niederlassung unterstützt den Neusser Karneval seit mehr als 20 Jahren und steht auch in Corona-Zeiten als Stern der Hoffnung zur Seite.

Prinzenpaar Prinz Mark I. Könnecke ist dankbar und motiviert: „Wir sind beide vollständig geimpft und können und wollen uns täglich testen lassen. Zudem sind wir offen für die Ideen der sozialen Einrichtungen. Wir können die AHA-Regeln einhalten und den Menschen in den Einrichtungen trotzdem zeigen: Wir sind bei Euch, wir vergessen Euch nicht und wir feiern Karneval mit Euch - auch in schweren Zeiten. Wenn die Jecken nicht zum Karneval kommen, kommt der Karneval eben zu den Jecken – dank der Unterstützung von Mercedes-Benz ist das auch in dieser Session möglich.“

Prinzenpaar Prinz Mark I. Könnecke ist dankbar und motiviert: „Wir sind beide vollständig geimpft und können und wollen uns täglich testen lassen. Zudem sind wir offen für die Ideen der sozialen Einrichtungen. Wir können die AHA-Regeln einhalten und den Menschen in den Einrichtungen trotzdem zeigen: Wir sind bei Euch, wir vergessen Euch nicht und wir feiern Karneval mit Euch - auch in schweren Zeiten. Wenn die Jecken nicht zum Karneval kommen, kommt der Karneval eben zu den Jecken – dank der Unterstützung von Mercedes-Benz ist das auch in dieser Session möglich.“



Ein Stern der Hoffnung für Prinz Mark I. und Novesia Nicole I. (v.l.) KA-Geschäftsführer Christoph Kinold, Novesia Nicole I., Prinz Mark I., KA-Vizepräsident Markus Titschnegg, KA-Präsident Adreas Picker, Leiter Mercedes-Benz Niederlassung Neuss Dietmar Schwabe-Werner und Prinzenführer Dieter Mertens

KARNEVALS- RHETORIK

FIT FÜR DIE BÜTT

Kennen wir das nicht alle:
Die Angst vor dem Mikrofon...
Seine eigene Stimme hören müssen...
Lampenfieber...
Nicht mehr wissen was man sagen wollte...
Stottern...
Schweißnasse Hände...

Viele von uns haben Ängste, wenn sie vor Publikum sprechen oder eine Rede halten müssen. Dabei wollen wir doch nur das Publikum unterhalten und eine unbeschwerte Zeit bescheren.

Aber, für all die Ängste und zuvor genannten Symptome gibt es auch hier Abhilfe:
Der Karnevalsausschuss Neuss e.V. hat für ein zweitägiges Seminar für das designierte Prinzenpaar den Profi-Rhetoriktrainer Marco Ringel aus Trier verpflichtet!

Neben dem Prinzenpaar haben sich auch einige Mitglieder aus dem Präsidium und dem Beirat des KA in diesem Intensiv-Workshop einige wertvolle Tipps vom Karnevalsrhetorik-Coach geholt. Hierzu wurde ein Seminarraum im Holiday Inn Düsseldorf-Neuss für zwei Tage zur Karnevalsbühne.

Ringels Karnevalsrhetorik-Seminar bot den Teilnehmern ein Kommunikationstraining der Spitzenklasse. Unter Verwendung von zahlreichen Videoanalysen, Praxisübungen und Feedbackgesprächen erlernten sie Techniken zum Vortrag von Büttenreden, zum Aufbau einer karnevalistischen Moderation oder zum Abbau von Lampenfieber.



Gegen Nervosität und Aufregung vor dem Auftritt empfiehlt der Karnevalsrhetorik-Trainer Marco Ringel das „Affentrommeln“, eine Technik die auch Schauspieler nutzen. Dabei klopft man den Körper von oben bis unten kräftig ab. Dies lenkt den Geist ab und das Lampenfieber verschwindet.

Vom Seminarverlauf waren alle begeistert, da dieser nicht nur jede Menge Spaß bereitet hat, sondern es auch spannend und interessant war so viel Neues zu lernen. Der Vergleich per Videoanalyse zeigt, dass sich jeder Einzelne binnen zwei Tagen deutlich beim



*Sind nun alle „fit für die Bütt“: Seminarleiter Marco Ringel, KA-Präsident Andreas Picker, Bruder Barnabas Hellmut Gummersbach, Hoppeditzchen Sebastian Coenen, Geschäftsführer Christoph Kinold, Hoppeditz Dieter Braukmann & Vize-Präsident Markus Titschnegg (h.v.l.)
Und natürlich Mark & Nicole Könecke (v.v.l.)*

Bühnenauftritt in Körperhaltung und Sprache verbessert hat. Dies beweist, dass Rhetorik erlernbar ist und das Seminar somit als voller Erfolg verbucht werden kann.

Also, dann heißt es nur noch: Üben, üben, üben...!

Bleiben Sie in Stimmung Holiday Inn
DÜSSELDORF-NEUSS
CONFERENCE HOTEL

220 moderne Komfortzimmer & Suiten, 650 m² Konferenzfläche, vielfältige gastronomische Angebote, ein wunderschöner Biergarten u.v.m. warten auf Sie!

Holiday Inn Düsseldorf-Neuss • Anton-Egge-Straße 1 • D-41460 Neuss • Germany
T +49 (0) 21 31-184 0 • F +49 (0) 21 31-184 186 • E info@hi-neuss.de • www.hi-neuss.de

*Die 'Nüsser Hofburg'
Holiday Inn
Düsseldorf-Neuss
grüsst alle Jecker...*

HAMTORORDEN



VERLEIHUNG: „NEUSSER HAMTORORDEN“ GEHT AN KARL KEHRMANN

sich um das Neusser Winterbrauchtum verdient gemacht haben, ist den Akademiemitgliedern die Entscheidung für Karl Kehrmann sicherlich nicht schwergefallen. Mit der Verleihung des 8. Neusser Hamtorordens an ihren „Charlie“, wie Kehrmann liebevoll genannt wird, möchte die NOA sein langjähriges Engagement für den Neusser Karneval würdigen. Ob als Betreiber der Gaststätte „Im Dom“ oder auch als Gründungsmitglied und erster Kommandant der Novesia-Garde: ohne das vielfältige Engagement von Karl Kehrmann, würde



Karl Kehrmann im Kreise der Neusser Ordens Akademie und ehemaligen Ordensträgern.

Am 7. November 2021 war die Freude bei der Neusser Ordens Akademie (NOA) groß, da die Verleihung des 8. „Neusser Hamtorordens“ stattfinden konnte, nachdem diese ein Jahr zuvor durch Corona vereitelt wurde.

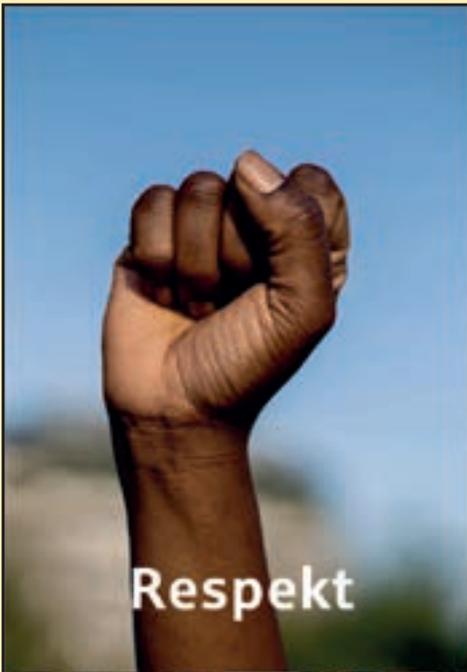
Zur Verleihung des „Neusser Hamtorordens“ empfing die Neusser Ordens Akademie zahlreiche Karnevalisten in der Gaststätte „Im Dom“ zu einem geselligen Vormittag. Diese traditionell am Sonntag vor dem 11.11. stattfindende Verleihung des Verdienstordens hat sich inzwischen fest im Kalender der Karnevalisten etabliert und wurde eine liebgewordene Tradition.

In Vertretung des NOA-Präsidenten Kalli Geißler - welcher mit einem gebrochenen Bein infolge eines Sturzes leider für einige Wochen ausfallen wird – führte Dieter Plake durch die kurzweilige Ordensverleihung, um dann bei Häppchen und vielen netten Gesprächen in den geselligen Teil der Veranstaltung überzugehen.

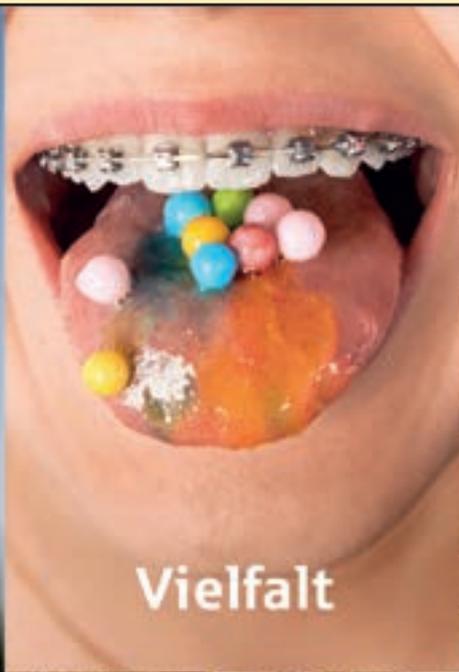
Bei der Suche nach potentiellen Kandidaten, die

dem Neusser Karneval einiges fehlen. Die Verleihung des Verdienstordens erfolgt somit verbunden mit einem großen Dankeschön dafür.

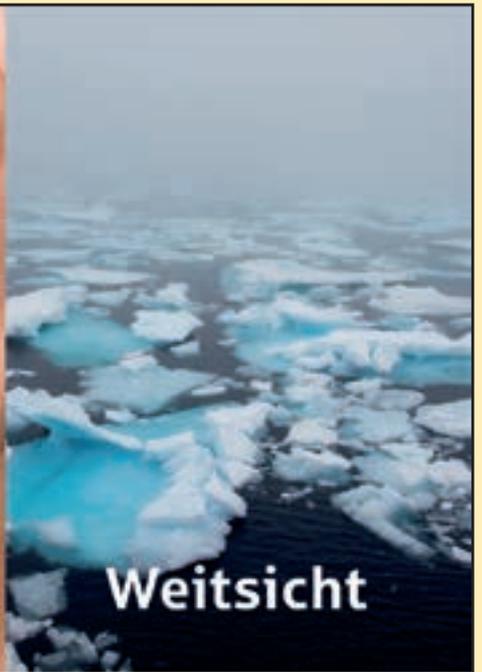




Respekt



Vielfalt



Weitsicht



Teilhabe



Verantwortung



Vorsorge

Weil's um mehr als Geld geht.

Wir setzen uns ein für das, was im Leben wirklich zählt. Für Sie, für die Region, für uns alle.
sparkasse-neuss.de



Sparkasse
Neuss

KAPPESSONNTAG 2022



ZIEHT ER ODER ZIEHT ER NICHT?

Der Kappessonntagszug, eigentlich einer der Höhepunkte jeder Karnevalssession, musste wie schon im Vorjahr leider erneut frühzeitig coronabedingt abgesagt werden.

„Wir haben dies schon im Dezember 2021 gemeinsam entschieden“, so KA-Präsident Andreas Picker. Anfang des Monats haben sich Präsidium, Zugleitung, Vertreter der Vereine und Vertreter des Neusser Ordnungsamtes in einer Video-Konferenz besprochen. „Es ist uns allen nicht leichtgefallen. Aber wir tragen Verantwortung für die Gesundheit der Zuschauer:innen und Teilnehmer:innen – und natürlich auch für die wirtschaftliche Umsetzung. Je länger wir mit der Entscheidung gewartet hätten, desto mehr Verträge wären schon abgeschlossen worden und die damit verbundenen Verbindlichkeiten hätten uns alle bare Münze gekostet.“

Und die stetig steigenden Inzidenz-Zahlen im Winter und die damit verbundenen Einschränkungen gaben den Verantwortlichen Recht.



Die Rabaue gemeinsam mit KA-Präsident Andreas Picker

Doch ganz ohne einen Zug wollten wir den Kappessonntag dann doch nicht verstreichen lassen und so begann die Suche nach einer geeigneten Alternative.

Mit Unterstützung der Volksbank Düsseldorf Neuss eG konnten wir ein digitales Format entwickeln und

einspielen. Dieses bot uns zeitgleich auch die Möglichkeit das Prinzenpaar der Stadt Neuss, Prinz Mark I. und Novesia Nicole I. sowie das Kinderprinzenpaar (Max I. und Marie I.) aus den Reihen der Blauen Fünfchen mit einem besonderen Highlight zu überraschen. „Beide Prinzenpaare haben vor und während der Session gelitten. Obwohl beide Prinzenpaare proklamiert wurden, mussten sie spontan auf viele Veranstaltungen verzichten und hingen immer wieder in der Luft. Alle vier haben ein bisschen Karneval verdient.“, so Vize-Präsident Markus Titschnegg.



In der Rösterei Bazaar-Cafe erwarten die Rabaue die Prinzenpaare

Für den Videodreh konnten wir den bekannten Karnevalswagenbauer Jacques Tilly mit ins Boot holen. Dieser konnte den Karnevalswagen der KG Edelreserve Rot-Gelb ein wenig umbauen und umgestalten. Zu den durch Kalli Geissler erstellten geimpften Kappesköpfen wurden auf dem Wagen noch stilisierte knallbunte Coronaviren aufgemalt. Aufgrund der vorhandenen Impfbereitschaft der Kappesköpfe und auch der Karnevalisten sind die Coronaviren nicht begeistert, was durch wütend aggressives Aussehen und bösen Blicken optisch dargestellt wurde.

Am Karnevalssamstag war es dann so weit: Der Videodreh!

Bereits um 8 Uhr morgens wurde der eigens dafür umgestaltete Wagen von der Wagenbauhalle in den Neusser Hafen überführt. Dort trafen sich das KA-Präsidium, das Prinzenpaar sowie das Kinderprinzenpaar, um für ein Video einen kleinen Kappessonntagszug zu drehen. Im Morgendunst stiegen alle Teilnehmer auf den Wagen und mit lautem He-lau wurde das Video auf der menschenleeren HansasträÙe gedreht. Der Wagen fuhr bis zur Rösterei Bazaar-Cafe und



Der Zoch kütt - Prinzenpaar und Kinderprinzenpaar mit Adjutantur und KA-Präsidium



Helau - es gibt Kamelle

dort wurden noch ein paar Kamelle vom Wagen geworfen. Die eigentliche Überraschung wartete dann aber in den Räumlichkeiten vom Bazaar-Cafe. Dort war eine Bühne aufgebaut und die Neusser Band „Rabaue“ stand bereit, um ein exklusives Privatkonzert für die beiden Prinzenpaare zu spielen. Unter anderem auf besonderen Wunsch spielte die Band das Lied „Wenn et Trömmelche jeht“ und sorgte damit sogar für ein paar Tränchen bei den anwesenden Zuschauern.

Das alles wurde selbstverständlich per Video festgehalten und am Kappessonntag pünktlich um 13:11 Uhr sowohl auf



Jacques Tilly verleiht dem Karnevalswagen seine ganz eigene besondere Note

unserer Homepage www.karneuss.de als auch auf NGZ-Online veröffentlicht und ausgestrahlt. Mit dieser besonderen Aktion konnten wir doch ein bisschen Kappessonntagsfeeling - wenn auch nur digital - erzeugen. Das Video kann weiterhin auf unserer Homepage angeschaut werden oder ihr nutzt den QR-Code!



(Quelle der Bilder: Marc Frankenhauser)

WIR BÜTZEN EUCH

JEDEN MORGEN WACH
UND ERZÄHLEN EUCH
KEINEN KAPPES

LUST AUF MEHR?
UNSERE WEBRADIOS.
DEIN KARNEVALSMIX.

EUER RADIO FÜR DEN
RHEIN-KREIS NEUSS UND
DIE FÜNFTE JAHRESZEIT.
HELAU & ALAAF

NEWS 89.4

Das Radio im Rhein-Kreis-Neuss

UKW 89.4 · 102.1 · NEWS894.DE

PROKLAMATION 2021



JECK ERST RECHT!

Nachdem wir Karnevalisten, aber auch die Ehel. Könnecke über ein Jahr warten mussten, war es am 12.11.2021 endlich so weit: Im gut besuchten Zeughaus wurden die Bürger Mark und Nicole Könnecke durch den Bürgermeister Reiner Breuer zum Prinzenpaar der Stadt Neuss, Prinz Mark I. und Novesia Nicole I., proklamiert.

„Die Aufregung und Spannung ist förmlich zu spüren!“, so Andreas Picker (Präsident des Karnevals Ausschusses Neuss) „Nach über einem Jahr treffen wir uns alle endlich wieder zu einer karnevalistischen Veranstaltung im Zeughaus – und vor allem das Prinzenpaar musste 500 Tage ausharren! Eine viel zu lange Zeit“

Picker spielte damit auf den unfreiwilligen Rekord der Ehel. Könnecke an. Mit 500 Tagen waren sie in der Geschichte des Neusser Karnevals am längsten designiert seit ihrer Wahl am 30.06.2020 bis heute.

Zur Begrüßung gab es für die Gäste unter den gültigen Corona-Schutzbestimmungen einen kleinen Sektempfang - und bereits hier wurde klar, dass sich die Besucherinnen und Besucher der Proklamation sehr auf dieses Event gefreut haben.

Pünktlich um 19.11 Uhr begrüßte Vize-Präsident und Nüsser Jung Markus Titschnegg die anwesenden Gäste. Mit Musik durch „die Kleinenbroicher“ wurde dann auch zügig die Proklamation des bis dahin noch designierten Prinzenpaars Mark und Nicole Könnecke eingeleitet. Und es war wieder ein tolles Bild auf der Bühne des Neusser Zeughauses. In Form einer Videobotschaft gab es dann noch eine Überraschung für

Prinz Mark I.: Er wurde von seinem Herzensverein Fortuna Düsseldorf begrüßt und ihm für die kommende Session durch Spieler, Trainer und Vorstand alles Gute gewünscht.

Nach dem Abmarsch von der Bühne folgte dann auch das diesjährige Mottolied zum Motto „Jong Jemös #jeck erst recht“ durch den Nüsser Jung. Dieses wurde von den anwesenden Garden mit einem „Flashmob“ begleitet. Anschließend führte Markus Titschnegg weiter durch das abwechslungsreiche Programm. Neben den Tanzdarbietungen der Stadt- und Prinzengarde sowie der Novesia-Garde traten noch die Jolly Family, die Geschwister in der Bütt (Lena und Niklas) und John Doyle auf und begeisterten das Publikum.

Im Anschluss an den offiziellen Teil ging es dann in das Foyer des Zeughauses zur Aftershow-Party. Hier tanzten die Gäste und natürlich das Prinzenpaar bis tief in die Nacht und so hatten am Ende alle wonach sie sich so sehr sehnten:

Freude, Musik, Geselligkeit, Lachen und endlich ein neues Prinzenpaar!



Das Jong Jemös zieht in das Zeughaus ein



Flashmob zum diesjährigen Motto-Lied



Der Höhepunkt rückt näher - Einzug des Prinzenpaars



Die Jecken im Saal feiern das neue Prinzenpaar



Es ist vollbracht - Das Prinzenpaar der Stadt Neuss der Session 2022-2023



Für Prinz Mark I. & Novesia Nicole I. gibt es eine Überraschung von Fortuna Düsseldorf



Tolle Stimmung bei der After-Proklamation-Party im Foyer des Zeughauses



EISSESSEN 2021



Der KA wolle seine Dankbarkeit für das Engagement, welches in diesem Fall Blut, Schweiß & Tränen bedeutet, der Tänzerinnen und Tänzer zum Ausdruck bringen – denn ohne die Garden wären Auftritte und Sitzungen nur halb so schön.

Das Sommerfest „Jeck am Strand“ sorgte bisher nicht nur dafür, dass alle Karnevalisten die Möglichkeit dazu hatten, sich zu treffen, gemeinsam zu klönen, zu singen und zu lachen – nein, es gab auch in jedem Jahr etwas zu gewinnen.

Im Sommer 2021 gewannen beim „Jecken Quiz“ drei Tanzgarden einen Eisgutschein für die komplette Truppe – eine willkommene Abwechslung im Trainingsalltag!

Also machte sich die Schriftführerin des Karnevalsausschusses Neuss e.V. (Daniela Beylschmidt) auf, um die betreffenden Garden mit leckerem Eis zu besuchen: Die Tanzgarde der KK Pudelbande, Die



Das Trainerteam und die Tanzmädchen der KK Pudelbande - und natürlich auch der 1. Vorsitzende und größter Fan der Garde Ralf Diene!



Die Tänzerinnen der Damenanzgarde der Ersten Kaarster Narrengarde Blau-Gold

Zudem würde, laut Beylschmidt, die ehrenamtliche Arbeit der Tänzerinnen und Tänzer weitestgehend unterschätzt: „Viele tanzen nicht nur, sondern unterstützen ihren Verein auch darüber hinaus. Tanzen ist eine Facette der Jugendarbeit und -förderung. Hier lernen die Kids den Spaß am Ehrenamt und wieviel es braucht, um eine Veranstaltung zu organisieren. Nicht umsonst haben viele Personen in verantwortungsvollen Posten in den Karnevalsvereinen eine ‚tänzerische‘ Vergangenheit.“

„Tanzteufel“ des Norfer Narren Clubs und die Damenanzgarde der Ersten Kaarster Narrengarde Blau-Gold.

„Ich wollte damit nicht nur den Gewinn einlösen, sondern auch dort Wertschätzung hinbringen, wo sie am ehesten hingehört. Das Tanzen in einer Garde ist kein Pille-Palle – es ist karnevalistischer Tanzsport und sollte auch so bewertet werden.“, so Beylschmidt, die auch ihre eigenen Erfahrungen miteinbezog. „Und eigentlich ist er noch härter, als alle anderen Sportarten – denn man muss dabei lächeln und so aussehen, als wäre es das Leichteste in der Welt.“



Die Tanzteufel des Norfer Narren Clubs



Mit ganzem
HERZEN
für unsere
STADT

Unser Hafen:
Arbeitsplatz, Wohnort, Lebens-
raum – der Neusser Stadtteil für
Logistik und Nachhaltigkeit



NEUSS DÜSSELDORFER HÄFEN

www.nd-haefen.de

LEBENSILFHE



SO JECK GING ES IM FRÜHJAHR 2022 IN DER LEBENSILFHE NEUSS ZU

Anders heißt nicht schlechter

Die Corona-Pandemie und andere Krisen stellten die Karnevalssaison vor besondere Herausforderungen. Nichtsdestotrotz haben wir von der Lebenshilfe Neuss es uns im Winter 2022 nicht nehmen lassen, in unseren Einrichtungen mit kleinen Karnevalspartys, fröhlichen Polonaisen und besonderen Motto-Events die fünfte Jahreszeit zu feiern. Mit viel Kreativität und Flexibilität stellten die Wohnhäuser, Familienzentren und Kitas ein buntes Potpourri an närrischen Veranstaltungen zusammen, um den großen und kleinen Karnevalsfans unvergessliche Momente zu bescheren.

Wir blicken voller Hoffnung auf die Karnevalssession 2022/2023 und wünschen allen Jecken friedliche Karnevalstage und Gesundheit – nicht nur in der buntesten Zeit des Jahres.

Ohne Kappessonntagszug und das beliebte Altweibertreiben, ohne die farnefrohen Karnevalssitzungen im Sektor und den Duft von frischen Berlinern in der Luft ist die fünfte Jahreszeit nicht dasselbe. Dafür wächst die Vorfreude auf

das nächste Mal, wenn die Taschen mit Kamellen gefüllt und die verkleideten Jecken durch die Neusser Innenstadt ziehen. Denn et jitt kei Wood, dat sare künnt, wat ich föhl, wenn ich an Nüss denk – wenn ich an ming Heimat denk.

Kleine Jecken, bunte Kostüme, große Augen

Wenn nicht in der Stadt, dann wenigstens bei uns: Um den Kindern des Familienzentrums Marienburg ein Stück Normalität zurückzugeben, fand der diesjährige Karnevalsumzug kurzerhand auf dem Außengelände der Einrichtung statt. Mit Glit-



Karneval im Familienzentrum Marienburg



Kostümbasar im Wohnhaus Gnadental

zer im Gesicht und bunten Hüten auf dem Kopf zogen die kleinen Jecken an den Sandkästen der Marienburg vorbei und hatten bei der Polonaise großen Spaß. Auch der Innenbereich des Familienzentrums wurde in ein Paradies der fünften Jahreszeit verwandelt, neben karnevalistischer Dekoration gab es natürlich auch ein buntes Buffet zur Stärkung. Wir hoffen, dass die Nachbarschaft in der kommenden Session wieder mit Leben gefüllt sein wird und alle Karnevalsherzen höherschlagen lässt.

Kostüm selber gemacht

Zwei große Kartons.
Glänzende Verkleidung.
Und viele bunte Sticker.
Damit haben die Kinder gebastelt.
In der Kita Farben-Land.

Sie haben einen Roboter gebaut.
Er ist größer als sie selbst.
Der Roboter ist eine Verkleidung.

Und nicht nur an Karneval:
Ein toller Spiel-Partner.

Man kann auch andere Kostüme selber basteln.
Mit Federn.
Glitzer.
Und bunter Pappe.

Das ist toll an Karneval.
Man kann kreativ werden.
Und sein.
Wer man will.

Karnevalistische Modenschau im Wohnhaus Gnadental

Wow, was für schicke Verkleidungen! Das Wohnhaus Gnadental hat eine große Auswahl an Kostümen erhalten, die von den Bewohnerinnen und Bewohnern freudig angenommen wurden. Ob ein rosafarbenes Glitzerkostüm oder ein bunter Sombrero mit buntem Umhang, ursprünglich stammen die Kostüme aus einem Karnevalsverein, nun konnten sich die Bewohnerinnen und Bewohner bei jecker Musik und guter Stimmung die Fundstücke anschauen – und natürlich probetragen! Die traditionsbehafteten Kostüme geben Raum dafür, eigene Geschichten zu schreiben und neu zu interpretieren. Aber Karneval ist nicht nur die Zeit der bunten Masken, sondern auch die Session der Gemeinschaft. Denn mer stonn zusamme, en Nüss.



Verkleidungsspiel in der Kita Farbenland

**Es ist normal,
verschieden zu sein.**

UNSER ZIEL:

**Die gesellschaftliche Teilhabe
von Menschen mit Behinderung.**

UNSERE UNTERSTÜTZUNG:

Individuelle Wohnangebote,
Ambulante Dienste, Beratung,
Sozial-/Heilpädagogische Familienhilfe,
Schul- und Kita-Assistenz, Freizeit, Sport,
Bildung, Urlaub, Lebenshilfe-Center,
Kitas, Familienzentren, Jugendbus,
Jugendzentrum u.v.m.



Lebenshilfe Neuss gGmbH, Hamtorwall 16, 41460 Neuss, Tel. 02131-36918-0, www.lebenshilfe-neuss.de

PROGRAMM

■ FR. 11. NOV. 2022 ■

Hoppeditzerwachen

Beginn: 11:11, Einlass: 10:30
Vogthaus, Münsterplatz 10, Neuss
Karnevalsausschuss Neuss

■ SA. 12. NOV. 2022 ■

Hoppeditzerwachen-KKF

Beginn: 17:11
Kleinenbroicher Karnevals-Freunde e.V.

Hoppeditzerwachen

Beginn: 19:11, Einlass: 18:11
Wetthalle, Im Rennbahn Park 1, Neuss
Blaue Funken

■ SO. 12. NOV. 2022 ■

Sessionseröffnung

Beginn: 12:00, Einlass: 11:30
Thomas Morus Haus, Adolfstr. 54, Neuss
Blau-Rot-Gold

■ FR. 18. NOV. 2022 ■

Helau! - Die Gala-Party Nüsser fiere endlich wieder

Beginn: 19:11, Einlass: 18:11
Zeughaus, Markt 42-44, Neuss
Karnevalsausschuss Neuss

■ SA. 19. NOV. 2022 ■

Uniformmappell

Beginn: 18:11, Einlass: 17:30
Thomas Morus Haus, Adolfstr. 54, Neuss
Fidelitas

■ FR. 25. NOV. 2022 ■

Sessionseröffnung mit Hoppeditzerwachen

Beginn: 20:00
Thomas Morus Haus, Adolfstr. 54, Neuss
Närrische Pudelbande

■ SA. 26. NOV. 2022 ■

Senatsempfang

Beginn: 19:11, Einlass: 18:11
Wetthalle, Im Rennbahn Park 1, Neuss
Blaue Funken

Sessionseröffnung

Beginn: 19:11, Einlass: 18:00
Kardinal-Bea-Haus, Furtherhofstr. 25,
Neuss
Grün Weiß Gelb

■ SO. 04. DEZ. 2022 ■

Gardeadvent der Novesia-Garde

Beginn: 12:11
KGV „Erholung“ e.V.,
Bergheimer Str., Neuss
Blaue Funken

■ SA. 17. DEZ. 2022 ■

Glühweinverkauf für guten Zweck

Beginn: 10:00
Büchel / Neustr., Neuss
Blaue Funken

■ SA. 07. JAN. 2023 ■

Karnevalistischer Fröhshoppen

Beginn: 11:11, Einlass: 10:30
Gare du Neuss, Karl-Arnold-Str. 3-5,
Neuss
Blaue Funken

■ DI. 10. JAN. 2023 ■

Kamelle us Kölle

Beginn: 19:30, Einlass: 18:00
Crowne Plaza, Rheinallee 1, Neuss
Blaue Funken

■ SO. 15. JAN. 2023 ■

Jubiläumsfröhshoppen Nüsser Rode Husare

Beginn: 11:11, Einlass: 10:30
Hermkes Bur, Rheydter Str. 100, Neuss
Nüsser Rode Husare

Verleihung der Ehrenkette

- Blaue Funken

Beginn: 11:11
Wetthalle, Im Rennbahn Park 1, Neuss
Blaue Funken

■ SA. 21. JAN. 2023 ■

Gardeabend der Novesia Garde

Beginn: 19:11, Einlass: 18:11
Reuterhof Grimlinghausen,
Rheinuferstr. 18, Neuss
Blaue Funken

■ SO. 22. JAN. 2023 ■

Café de la Novesia - Novesien Club

Beginn: 15:00
Novesien Club

■ SA. 28. JAN. 2023 ■

Nüsser Ovend

Beginn: 19:11, Einlass: 18:00
Gare du Neuss, Karl-Arnold-Str. 3-5, Neuss
Elferrat der Heimatfreunde Neuss

■ SO. 29. JAN. 2023 ■

Matinee-Aufnahme des Ex-Prinzen

Beginn: 11:11
Marienhaus, Kapitelstr. 36, Neuss
Prinzenclub Neuss

■ FR. 03. FEB. 2023 ■

Nüsser für Nüsser

Beginn: 20:00, Einlass: 19:00
Thomas-Morus-Haus, Adolfstr. 54, Neuss
Blau-Rot-Gold

■ SA. 04. FEB. 2023 ■

Jubiläumsfest - Altstädter

Beginn: 19:00, Einlass: 18:00
Marienhaus, Kapitelstr. 36, Neuss
NKG Altstädter

Narrensitzung - KKF

Beginn: 19:00, Einlass: 18:00
Mehrzweckhalle, Am Hallenbad 66,
Korschenbroich
Kleinenbroicher Karnevals-Freunde

Alle abgedruckten Hinweise sind ohne Gewähr.
Die aktuellsten Informationen zu den Terminen
werden auf der Homepage veröffentlicht:
www.ka-neuss.de

Grüne Überschriften:
Nur auf persönliche Einladung

PROGRAMM

■ SO. 05. FEB. 2023 ■

Herrensitzung

Beginn: 11:00, Einlass: 10:00
Wetthalle Neuss
Grün-Weiss-Gelb

Kinderkarneval

"Von Pänz für Pänz und Familich"

Beginn: 14:00, Einlass: 13:00
Thomas-Morus-Haus, Adolfstr. 54, Neuss
Blau-Rot-Gold

■ DI. 07. FEB. 2023 ■

Seniorenitzung -

Grün-Weiss-Gelb & Stadt Neuss

Beginn: 14:00, Einlass: 13:00
Stadthalle Neuss, Selikumer Str. 25, Neuss
Grün-Weiss-Gelb & Stadt Neuss

■ MI. 08. FEB. 2023 ■

Sparkassen-Frühstück

Beginn: 11:11, Einlass: 10:45
Sparkassen-Forum, Michaelstr. 65, Neuss
Sparkasse Neuss

■ SA. 11. FEB. 2023 ■

Kinderkarneval der Blauen Fünkchen

Beginn: 13:11
Wetthalle, Im Rennbahn Park I, Neuss
Blaue Funken

■ SO. 12. FEB. 2023 ■

Damensitzung

Beginn: 15:00, Einlass: 13:30
Wetthalle, Am Rennbahnpark I, Neuss
Grün Weiß Gelb

■ DO. 16. FEB. 2023 ■

Altweiber mit Bühnenprogramm am Markt

Beginn: 10:00:00
Neusser Rathaus/Markt, Neuss
Karnevalsausschuss Neuss

Möhne-Swing - Altweiberparty

Beginn: 15:00, Einlass: 14:00
Zeughaus Neuss
Karnevalsausschuss Neuss

■ FR. 17. FEB. 2023 ■

Tanzparty der Blauen Funken

Beginn: 20:11, Einlass: 19:11
Zeughaus Neuss, Markt 42 - 44
Blaue Funken

■ SA. 18. FEB. 2023 ■

Prinzenfrühstück - Nüsser Rode Husare

Beginn: 10:11, Einlass: 09:50
Hermkes Bur, Rheydter Str. 100, Neuss
Nüsser Rode Husare

Neusser Tanzwettbewerb für Kindertanzgarden

Beginn: 13:00
Wetthalle, Im Rennbahn Park I, Neuss
Blaue Funken

■ SO. 19. FEB. 2023 ■

Kappessonntagsfrühstück

Beginn: 10:00, Einlass: 9:30
Alte Schmiede, Neuss
Grün-Weiss-Gelb

Kappessonntagsmatinee

Beginn: 10:00
Rheinisches Landestheater, Oberstr. 95,
Neuss
Heimatfreunde

Funkenbiwak am Kappessonntag

Beginn: 10:11, Einlass: 10:00
Zeughaus Neuss, Markt 42-44
Blaue Funken

Kappessonntagsumzug

Beginn: 13:11
Neusser Innenstadt
Karnevalsausschuss Neuss

Kappesfete

Beginn: 15:00, Einlass: 14:00
Zeughaus Neuss
Karnevalsausschuss Neuss

■ MO. 20. FEB. 2023 ■

Kinderkarneval Grün-Weiss-Gelb

Beginn: 14:00, Einlass: 13:00
Kardinal-Bea-Haus, Furtherhofstr. 25,
Neuss
Grün Weiß Gelb

■ SA. 25. FEB. 2023 ■

Hoppeditzbeerdigung mit Fischessen

Beginn: 19:11
Vogthaus, Münsterplatz 10-12, Neuss
Blaue Funken



1. KAARSTER NARRENGARDE BLAU-GOLD



2 X 11 JAHRE NARRENGARDE BLAU-GOLD 2000 E.V.

So haben wir vor 22 Jahren begonnen:

Zitat des damaligen 1. Vorsitzenden und Kaarster Ex-Prinz Franz-Josef Schmitz † im Gründungsjahr 2000:

„Es hat mich schon immer fasziniert – der Einzug einer Garde!“ So trafen sich am Freitag, den 03.03.2000 elf Karnevalisten und gründeten „Im Alten Dorf“ eine Garde: die Erste Kaarster Narrengarde Blau-Gold 2000

„Familienfreundlich sollte er sein, der Verein, und am Straßenkarneval teilnehmen. Er sollte ganzen Familien zugänglich sein und eine Heimat bieten können.“

Ziel war es auch unter anderem eine uniformierte Begleitung für ein Prinzenpaar zu stellen.

Der Verein hat in den vergangenen 22 Sessions bereits

sechs Prinzenpaare und zwei Kinderprinzenpaare begleiten können - davon fünf Prinzenpaare aus den eigenen Reihen.

In der Session 2003/2004 wurde die erste Kindertanzgarde, die „Kleine Tanzgarde“ mittlerweile umbenannt in „Gardeteens“ des Vereins gegründet.

14 Mädchen und zwei Jungen hatten sich zusammengefunden und es geschafft in einer Zeit von nur fünf Monaten ihren ersten Gardetanz einzustudieren.

Trainiert wurden die Gardeteens damals von Nadina Hormann und aktuell von Tamara Stutz & Sonja Dengel

In der Session 2004/2005 schloss sich dann eine Gruppe von neun erfahrenen Tanzmariechen unserem Verein an, unsere „Große Tanzgarde“. Die Große Tanzgarde hat einen festen Platz im Kaarster und Neusser Karneval. Sie trainieren und tanzen unter der Leitung von Michaela Tillmann.

Auf die Tanzgarden folgten dann unsere männlichen Mitglieder und gründeten in der Session 2005/2006 das Männerballett „die Cremeschnittchen“ unter der Leitung von Nadina Hormann.



Unsere Garde in der Session 2019-2020 bei der Ehrenkettenverleihung der NKG Altstädter 2009 e.V.

Dort wo sie auftraten sorgten sie stets für Stimmung, vor allen bei den Damensitzungen wurden sie umjubelt. Jetzt fehlten noch die „Kleinsten“ Mitglieder. So wurden die „Tanzmäuse“ zum ersten Mal in der Session 2006/2007 aktiv. Die Nachfrage für einen begehrten Platz bei unseren Tanzmäusen ist so groß, dass es eine Warteliste für die Aufnahme gibt. Trainiert werden die Tanzmäuse von Sabrina Markus und Saskia Kunze.

Seit unserer Gründung im Jahre 2000 ist die Mitgliederzahl stetig gestiegen, so dass wir im Jubiläumsjahr 2022 über 100 Mitglieder (davon 65 Aktive) haben.

Bereits seit 01.07.2002 sind wir Mitglied des Karnevals-ausschuss Neuss und konnten so unsere Kontakte zu befreundeten Vereinen weiter vertiefen.

2013 Konnten wir uns einen Traum erfüllen und unseren ersten eigenen Rosemontagswagen erwerben, diesen ausbauen und dann in Büttgen damit teilnehmen.

Auch die große Tanzgarde kann seit einigen Jahre mit einem eigenen Wagen, den sie selbst ausgebaut haben, am Rosenmontagsumzug in Büttgen teilnehmen.

Leider ruhen seit März 2020 alle karnevalistischen Veranstaltungen.

Aus diesem Grund hatten wir für den 22.01.2022 gemeinsam mit den Kaarster Karnevalsgesellschaften „BKG 5 Aape“ aus Büttgen und „Kaasch op Jöck“ einen „Bunten Abend“ in Kaarst im Albert-Einstein-Forum geplant. Leider mussten wir auch diesen Termin wieder absagen.

Da der Gedanke der gemeinschaftlichen Veranstaltung uns drei Kaarster Vereine weiter begleitet und wir davon überzeugt sind, starten wir einen erneuten Versuch und planen für den 21. Januar 2023 diesen „Bunten Abend“ erneut.

Wir danken allen, die uns aktiv, sowie auch passiv in den letzten unglaublichen 22 Jahren dabei unterstützt haben, ein fester Bestandteil des Karnevals zu werden.

Egal wie Ihr Traumhaus aussieht ...
... wir finden Ihre Finanzierung! Als unabhängiger Finanzierer checken wir die Angebote von mehr als 250 Banken in wenigen Minuten.

Commerzbank

Commerzbank Filiale Neuss
Markt 21-25
41460 Neuss

Frau Petra Melling
Tel. 02131 7951617

Die Bank an Ihrer Seite

BKG 5 AAPE



Leider hat unsere Mitgliederzahl weiter abgenommen und wir bekommen den Aufwand so nicht mehr gestemmt. Auch der Kartenverkauf für unsere Galasitzung hat in den letzten Jahren vor Corona leider nicht mehr den Anklang gefunden, den wir uns gewünscht hätten. Diese und alle weiteren, noch unsicheren Faktoren, haben uns zu dieser Entscheidung gebracht.

ABSCHIEDE UND NEUE IDEEN

Nach dem Ausbruch der Corona Pandemie hat sich im Büttgener Karneval vieles verändert. An Karnevalistische Sitzungen im Stadtgebiet war unter den noch geltenden Hygieneschutzbedingungen nicht zu denken.

So trafen sich die drei Karnevalsvereine der Stadt Kaarst (Erste Kaarster Narrengarde Blau-Gold, Kaasch op jöck und die BKG 5 Aape) und beschlossen eine gemeinsame Karnevalsveranstaltung zu organisieren. Diese sollte im einzigen Saal, wo man die Aspekte der Hygieneschutzbestimmungen umsetzen konnte, im Januar 2022 im AEF Kaarst stattfinden. So



Am Rosenmontagszug kann man auch ein Kostüm aus Luftballons tragen



Die Meer-Nixen sind los

waren denn auch alle Vorbereitungen abgeschlossen und ein gutes Programm zusammengestellt. Leider ist alles anders gekommen. Stunden vor dem Hoppeditz Erwachen im Kaarster Rathaus wurde das Erwachen durch die Stadt Kaarst wegen der hohen Infektionszahlen kurzfristig abgesagt. Nur das Hoppeditz Erwachen der 5 Aape konnte am 11.11.2022 in einem kleinen Kreis stattfinden. Dies sollte die einzige Veranstaltung der Gesellschaft in dieser Session sein. Auch die erste gemeinsame Karnevalsveranstaltung der drei Kaarster Vereine musste leider letztendlich wegen der noch anhaltenden Pandemie auch abgesagt werden. Auch der Rosenmontagszug in Büttgen wurde durch die 5 Aape schon frühzeitig abgesagt. So war diese Session 2021/22 wieder einmal für das karnevalistische Brauchtum und für die 5 Aape ein verlorenes Jahr.

Auch in der kommenden Session wird sich bei den 5 Aapen einiges ändern. Schweren Herzens haben wir bei einer Sitzung des erweiterten Vorstandes entschieden, dass wir vorerst keine Karnevalssitzungen in Büttgen mehr veranstalten werden.

Wir haben jedoch beschlossen, dass der Rosenmontag auch weiterhin in gewohnter Form durch Büttgen ziehen soll. Wir können uns einen Karneval nicht vorstellen ohne einen bunten, fröhlichen Zug durch die Büttgener Straßen vorstellen – für Groß und Klein das absolute Highlight der Session! Und wir als Verein sind dankbar für alle Vereine, Wagen und Fußgruppen, die diesen Umzug zu dem machen, was er ist – ein ganz großes Stück des Herzens von Büttgen/Kaarst.

Die Idee einer Kaarster Gemeinschaftssitzung hat uns weiterhin aber nicht losgelassen und auch die Erste Kaarster Narrengarde Blau-Gold und der Verein „Kaasch op jöck“ halten weiter an der Idee fest. So hoffen alle unsere Mitglieder weiter auf eine Durchführung der Gemeinschaftssitzung in der Session 2022/2023 am 21.01.2023 im Albert-Einstein-Forum in Kaarst.

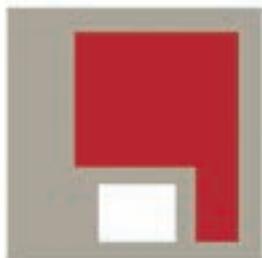
Denn es ist uns allen wichtig bald wieder gemeinsam Karneval wie gewohnt feiern zu können!



Thilly Meester als Kistedüvel auf der Gala-Sitzung der 5 Aape

Mer halde zesamme

Ons Nüss Helau!



**NEUSSER
BAUVEREIN**



BUNT, GUT GELAUNT UND LAUT - WIE DAS LEBEN SELBST!

Wenn man an die „Große Neusser Karnevalsgesellschaft Grün Weiß Gelb“ denkt, hat man normalerweise sofort die Bilder der Damen-, Herren- und Seniorensitzung sowie die Karnevalseröffnung und den Kinderkarneval vor Augen: Bunt, gut gelaunt und laut - das sind wir...

Doch leider ist es auch bei uns in den Monaten der Pandemie sehr ruhig geworden. Treffen, Versammlungen und Veranstaltungen waren lange Zeit verboten oder nur unter strengen Auflagen erlaubt. Auf unserer Agenda stand aber sehr viel was erledigt werden muss. Nach dem plötzlichen Tod unseres Sitzungspräsidenten, Literaten und langjährigen Mitglied Werner Zok mussten einige Aufgaben neu aufgeteilt werden und Mitglieder mussten natürlich auch eingearbeitet werden.

In dieser Zeit haben wir eine gravierende Satzungsänderung vorgenommen und diese macht es möglich, dass wir seit der Jahreshauptversammlung 2022 zum ersten Mal eine Frau im Vorstand der Gesellschaft haben. Neben der Wiederwahl von Alfred Heinrichs zum Geschäftsführer und Marco Roeb zum Schatzmeister, komplettiert Trudi Schmitz als Schriftführerin den Vorstand.

Bei unserem Damenelferrat gibt es auch kleine Änderungen, zusätzlich zum legendären Musketier-Hut, haben die Damen für Veranstaltungen Schiffchen angeschafft. Nach wie vor ist Sabine Roeb hier die I. Vorsitzende. Wir sind sehr stolz, dass sie auch ab der Session 2022/2023 als erste weibliche Vize-Präsidentin des Karnevalsausschuss Neuss unser Brauchtum unterstützt. Liebe Sabine, für deine Aufgaben wünschen wir dir viel Erfolg und selbstverständlich viel Spaß!

Auch unsere Tanzgarde bereitet sich mit aktuell knapp 40 Tänzerinnen und Tänzer auf die Session vor. Das letzte Jahr war besonders für unsere Tanzgarde sehr schwer, im Juni 2021 mussten unsere Mitglieder Abschied von Melissa nehmen, eine junge Frau, die bis zum Schluss gekämpft hat, hat die Bühne des Lebens verlassen. In unserem Herzen wird sie immer bei uns bleiben.

Aber nicht nur die Pandemie und die Verluste lieber uns nahestehende Menschen hat uns in den letzten Monaten viel Freude genommen, auch die Flutkatastrophe, die uns im letzten Jahr heimgesucht hat, hat uns tief erschüttert. Unser Damenelferrat und die

Tanzgarde haben es sich nicht nehmen lassen und haben Päckchen für die Opfer der Flutkatastrophe gepackt.

Im Sommer 2022 hat unsere Tanzgarde ein Familien- und Sommerfest organisiert und durchgeführt. Es war schön, so viele Freunde der Gesellschaft wieder zu sehen. Neben vielen Spielen, großer Tombola, Kinderschminken, leckeres vom Grill und kühlen Getränken durften auch einige unserer Mitglieder sich über die Ehrungen für ihre jahrelange Vereinszugehörigkeit freuen. Neben einigen Bronze-Ehrungen bekamen auch Nadine Novak und Julian Wankum ihre Silberne Nadel.

Besonders lange warte muss aber leider unsere Angie Szameitat, denn in der ersten „Pandemiesession“ hätte Sie ihre goldene Verdienstnadel erhalten sollen, das wurde auch beim Sommersfest endlich nachgeholt. Angie ist neben ihrer Schwester Karina nun die zweite Tänzerin, die die Nadel in Gold tragen darf. Außerdem haben Karina Wankum und Angie Szameitat bei unserem Sommerfest die Verdienstplakette in Silber vom KLN (Karneval linker Niederrhein) erhalten.

Nach diesem erfolgreichen und wundervollen Sommerfest freuen wir uns umso mehr auf die Session 2022/2023, in der wir endlich wieder alle wie gewohnt wiedersehen, um gemeinsam zu lachen, zu tanzen und zu singen!

WMS
Webmad Systemhaus GmbH
1987 - 2023 für die Zukunft!

Die IT - Manufaktur vom Niederrhein !

- IT-SERVICES
- IT-SICHERHEIT
- IT-LÖSUNGEN
- IT-INFRASTRUKTUR

WMS WEBMAD SYSTEMHAUS GMBH
Kieselstraße 6-8
41472 Neuss

KONTAKT
Telefon: 02131 6618-0
Telefax: 02131 6618-111

ANSPRECHPARTNER
Hardi Notting
Christof Raudenkolb

E-Mail: service@webmad.de
Internet: www.webmad.de
www.facebook.com/wmsgmbh

KG HIPPELÄNGER JECKE



„MEINE DAMEN UND HERREN, AUF GLEIS 11 FÄHRT EIN...“

Wer kennt es nicht? Die allseits beliebten, aber häufig doch so unverständlichen Bahnhofsdurchsagen. „Lassen Sie Ihr Gepäck nicht unbeaufsichtigt!“ und „In Kürze fährt ein...“ gehören auf jeden Fall mit zu den beliebtesten. Doch nicht unhäufig können wir von der Stimme vom Band erfahren, dass der Zug, mit dem wir reisen wollen, verspätet ist. Das ist ärgerlich! Aber wie sagt man so schön? Besser zu spät als nie! Und wenn dann der ersehnte Zug tatsächlich ausfällt, ist die Laune im Keller. Und mit Ausfällen hat nicht nur die Deutsche Bahn zu kämpfen, sondern auch wir Karnevalsvereine haben in den letzten Jahren viele Ausfälle bedauern müssen.

So auch wir, die KG Hippelänger Jecke e. V.

Lange wurde geplant und gespart, aber schlussendlich konnte unser Jubiläumsabend, auf den wir so lange hingearbeitet haben, leider nicht stattfinden. 1x11 wollten wir gemeinsam mit allen im Festzelt im schönen Hippelank feiern - „Em Dörp, mem Dörp und för et Dörp!“ Mit bekannten Größen wie „De Räuber“, „die Mennekrather“ und die „Domstürmer“ (um nur eine Hand voll zu nennen) wollten wir es richtig krachen lassen und alles das nachholen, was uns in den letzten Jahren so gefehlt hat: Ausgelassene Stimmung und Freude nicht nur im kleinen Kreis, sondern mit allen zusammen. Doch auch da hat uns Corona mal wieder einen Strich durch die Rechnung gemacht.

Umso glücklicher sind wir aber, dass wir zumindest vereinsintern noch einiges umsetzen konnten. Wie üblich startete unsere Session am 11.11.21, wo wir dem

Hoppeditzerwachen am und im Vogthaus beiwohnen konnten. Und weil ja bekanntlich mehr Elfen gar nicht gehen, haben wir den Tag auch zum Anlass genommen, um einige unserer Jubiläumsorden zu verteilen. Immer noch in der Hoffnung bis zum Jubiläumsabend noch viele weitere Karnevalisten auszeichnen zu können.

Nur eine Woche später hieß es dann: Ab ins Vereinslokal, in das Bürgerhaus Reuterhof zum traditionellen Gänseessen! Moment?! In den Reuterhof? Ja, tatsächlich! Seit Vereinsgründung war unser Vereinslokal stets das Restaurant Pütz in Derikum. Das war auch Ehrensache, sind doch der Inhaber Ralf Pütz und seine Frau Christiane Gründungsmitglieder unseres Vereins! Schon die Gründungsversammlung



Ordenstour durch Hippelank - hier mit dem Schützenkönigspaar

„Weil wir hier jeck sind.“

Markenmix in über 100 Shops

rheinpark center

Breslauer Straße 2-4 | 41460 Neuss

wurde damals in Derikum abgehalten und wir wären gerne noch viele weitere Jahre dort als Verein beheimatet geblieben. Doch durch die Änderung der räumlichen Begebenheiten mussten wir leider auf die Suche nach einem neuen Vereinslokal gehen.

An dieser Stelle danken wir Christiane und Ralf für all die Jahre, die wir bei Ihnen unterkommen konnten und ebenso für all die Zeit und Arbeit, welche die beiden völlig selbstverständlich über das normale Maß hinaus geopfert und verrichtet haben!

Im Dezember haben sich die Hippelänger Jecke dann wieder an die frische Luft gewagt und den Neusser Weihnachtsmarkt unsicher gemacht. Und wie wir gelernt haben, ist frische Luft nicht gut für Aerosole, aber auf jeden Fall gut für die Stimmung! Dass als Stimmungsheber auch der ein oder andere Glühwein hinzugezogen wurde, ist allerdings nur eine Vermutung...

Doch die gute Stimmung wurde Mitte Dezember doch noch ein wenig getrübt: So wurde bereits bekannt gegeben, dass der Kappessonntagszug auch 2022 nicht stattfinden sollte. Doch das hat uns natürlich nicht aufgehalten am 22. Februar 2022 zum alljährlichen Prinzendinner in das Bürgerhaus Reuterhof einzuladen. Neben dem Prinzenpaar der Stadt Neuss, Prinz Mark I. & Novesia Nicole I. und deren Adjutantur mit Prinzenführer Dieter Schiller, fanden auch das Kinderprinzenpaar aus den Reihen der Blauen Fünkchen der NKG Blaue Funken Max I. und Marie I. den Weg ins schöne Hippelank. Ebenfalls waren der KA Präsident Andreas Picker mit seinem Geschäftsführer Christoph Kinold und die jubelnden Gesellschaften KG Altstädter, die Nüsser Rode Husare und die KG Blau Rot Gold unsere Gäste an diesem Tag. Es waren ein paar ausgelassene Stunden, die wir bei hervorragendem Essen verbringen konnten.

Am Karnevalssamstag hat es sich unser Vorstand dann nicht nehmen lassen eine Ordenstour durch Grimlinghausen zu machen. So wurden die Vereinsmitglieder, aber auch Würdenträger wie der Schützenkönig von Grimlinghausen Christoph I. mit Königin Jessica und weitere Freunde mit dem Jubiläumsorden ausgezeichnet. Und diese Orden konnten dann unsere Vereinsmitglieder auch am Tag darauf, dem Kappessonntag, direkt auf die Straße bringen: Auch, wenn der Kappessonntags-



Prinzendinner im Bürgerhaus Reuterhof

zug ausfiel, haben wir uns trotzdem zum Frühstück im Dorint Hotel mit anschließendem Umtrunk im Vogthaus getroffen. Karnevalisten hält man nun mal an Karneval nicht zu Hause.

Vorausschauend hoffen wir für 2023, dass weder Verspätungen noch Ausfälle den Kappessonntagszug bedrohen und wir endlich wieder durch die Neusser Straßen ziehen können. Das wünschen wir vor allem unserem Prinzenpaar, dass noch ein weiteres Jahr die Jecken in Neuss regieren wird.

Allen Lesern des Kappesjournal wünschen wir einen guten Weg durch die für uns alle schwierige Zeit und viel Gesundheit, auch für ihre Familien und für die, die ihnen am Herzen liegen.

Dreemol vun Hetze: Ons Nüss Helau und Hippe mäh!

OPTIKER RITTERS

... auch für anspruchsvolle Nasen

eigene Werkstatt
großes Fassungsassortiment
Kontaktlinsenanpassung

vergrößerte Sehhilfen
Sportbrillen
Kinderbrillen

Sebastianusstraße 2
41460 Neuss

Tel.: 02131 273134
info@optiker-ritters.net

www.optiker-ritters.de

KG MÜLLEKOLK 1950



Jubiläumsspange

VOLLER POWER IN DIE NEUE SESSION

Die KG Müllekolk gehört zu den ältesten Karnevalsgesellschaften der Stadt Neuss. 1950 wurde sie in Weckhoven gegründet. Das 70jährige Bestehen wollte die Gesellschaft in der Karnevalssession 2020/21 ausgiebig feiern. Leider war dies aber aufgrund der Coronalage nicht möglich. Darüber konnte auch nur bedingt der Umstand hinwegtrösten, dass jedes Vereinsmitglied eine Jubiläumsspange für seine Verbundenheit mit der Karnevalsgesellschaft erhielt.

Was war das noch für eine Erwartungsfreude, als die Müllekolker am Kappes-sonntag 2020 beim Frühstück im „Weißen Haus“ beisammensaßen. Dann

kam die wetterbedingte Absage des Karnevalszuges. Die Vereinsmitglieder trösteten sich mit einem ausgiebigen Treffen im „Gasthaus Früh“ über diese Entscheidung hinweg. Noch ahnte damals niemand, wie lange die Coronalage die weitere Zeit bestimmen sollte.

Trotz aller Rückschläge und spontanen Umgestaltungen in den vergangenen zwei Sessionen plant die KG Müllekolk für die Session 2022/2023 wieder ein volles Programm: Gestartet werden soll mit einer vereinseigenen Sessionseröffnung. Im Januar 2023 ist eine Kostümparty geplant. Auch die Teilnahme am Kappes-sonntagszug wird vorbereitet mit vorhergehendem Frühstück der Vereinsmitglieder und mit einem Umtrunk nach dem Karnevalszug. Ein gemeinsames Fischessen soll die Session beenden.

Auch die sonstigen Treffen, die das Vereinsleben gestalten, stehen wieder



Prinzenempfang der Kreispolizeibehörde 2020

im Jahresprogramm der Gesellschaft. Die Versammlungen sollen im gewohnten Umfang stattfinden. Ein Grillfest ist im August 2022 geplant und zum Programm gehört auch



TOM PRINZ

Gentleman der Bauchredner
Großmeister der Zauberkunst

Lachen ist ein Bedürfnis,
Lachen machen ist eine Kunst.
Die Darbietung von Tom Prinz ist
charmant, humorvoll, verblüffend,
etwas frech - doch immer mit Niveau.

Entertainment für Familienfeste,
Jubiläen, Weihnachtsfeiern uvm.
sowie zum Sitzungskarneval

Goldenes Künstlermagazin 2021 - Kategorie Bauchredner,
Preisträger der Deutschen Zaubermeisterschaft,
Comedy Pokal, Kleinkunstpreis, Show Kristall
www.Bauchredner-Tom.de, 0160 51 44 017

ein Weihnachtsessen.

Die Müllekolker hoffen, dass die Planungen für die kommende Karnevalssession umsetzbar sein werden. Auch freuen sie sich auf den Besuch von Veranstaltungen anderer Karnevalsgesellschaften und Vereine.

Ons Nüss Helau!

Ihr/Euer Rainer Schmitz



Jeck am Strand 2020

KG NEUSSER KARNEVALS- FREUNDE



KURZ UND GUT

Da es sehr wenig zu schreiben gibt, fasse ich mich kurz:

Wir hoffen gemeinsam darauf, dass in der nächsten Session der Karneval wieder bunter, lauter und fröhlicher wird – so wie er früher war!

Wir vermissen die Stimmung und den Karneval, wie er früher einmal war!

Aber einmal muss die Pandemie ja vorbei sein und dann kann man wieder richtig Gas geben und feiern.

Die KG Neusser Karnevalsfreunde besteht jetzt seit 15 Jahren als kleine, aber feine, Gesellschaft und wir hoffen noch auf viele weitere Jahre!

Ich wünsche Ihnen und Euch allen eine schöne Karnevalszeit mit viel „Helau“ und „Tschingderassa-Bum“!

Lieben Gruß,

Anneliese Schmidt
I. Vorsitzende
der KG Neusser Karnevalsfreunde gegr. 2007

JECKEN-TRANSPORTER bei uns FAIR mieten!
autovermietung-arndt.de

WER SIND FÜR DIE DAR ANGEWESEN!

**ARNDT
FAIRMIETEN**

Vermietstation Neuss - Rowenstraße 7a - 41464 Neuss - Tel. 02131 / 40678 222

KG NORFER NARREN CLUB VON 1995



...NOCH SO EIN JAHR

Eigentlich fing es zum Saisonauftakt ganz gut an, aber dann...

Zunächst konnten wir NNCLer unseren Sessionsauftakt im Norfer Treff zusammen mit unserem Hoppeditz Max und unserer Tanzgarde „Die Tanzteufel“ starten.

Das bis dahin noch designierte Prinzenpaar Mark und Nicole Könnecke nebst ihren Adjutanten Kerstin und Balu, dem Prinzenführer Dieter Schiller, sowie KA-Präsident Andreas Picker mit seiner Frau Anne waren da und wurden spontan & ungefragt in das Geschehen mit eingespant.

Es war ein unbeschwerter fröhlicher Abend und für einige wurde es früh....

Leider hatte uns Corona da schon fast wieder eingeholt.

Nur einen Monat später, nachdem unsere Kostümsitzung im Januar 2022 bereits vorbereitet war und das Konzept in jeglicher Hinsicht feststand, schossen die Corona-Zahlen hoch.

Schweren Herzens entschlossen wir uns im Vorstand alles abzusagen. Die Sicherheit und Gesundheit ging vor – ob-



Veranstaltungstechnik
Bühnentechnik
Mietgeräte für
Live und Disco
Technische Planung von
Konzerten und Festen

Tel.: 02131 - 475651
Mobil: 0172 - 2677253
e-mail: info@rsc-pa.de
www.rsc-pa.de

Karneval im engsten Kreis wieder im Garten unseres Hoppeditz. Das Wetter spielte Karnevals-Samstag mit. Die Sonne gab ihr Bestes. Der herannahende Krieg in der Ukraine trübte die Stimmung deutlich. Trotzdem waren wir entschlossen einen schönen Nachmittag zu genießen.

Die Mitglieder, denen das Risiko zu hoch war oder, die gesundheitlich angeschlagen waren, wurden auf Wunsch von der Präsidentin Nicole und dem Vorsitzenden Ralf besucht, und coronakonform wurden an der Haustür der Orden und ein paar Leckereien für den Tag übergeben.

Auf unserem Gartenfest wurde Iris Gummersbach zur Ehrenvorsitzenden gekürt.

Man beachte auf den kommenden Veranstaltungen ihre wunderschönen Schulterklappen.

Es war ein wunderbares Beisammensein und ein schöner Nachmittag, den man sonst wahrscheinlich allein verbracht hätte - auch wenn dies kein Ersatz für den traditionellen Karneval war.



Bild: shutterstock

**Wir grüßen
die Neusser Jecken
mit einem dreifachen
„Ons Nüss Helau!“
Ihre CDU Neuss**

cdu-neuss.de

Unser Hoppeditz Max war am Aschermittwoch zwar nicht durch den Sturm Zeynep verschwunden, jedoch war seine Frau Barbara maßgeblich an dem „Verschwinden im Sack“ beteiligt. Dies konnten alle Mitglieder mit einer „letzten“ Rede unseres Hoppeditz via WhatsApp verfolgen.

Jetzt, während ich das schreibe, freue ich mich wahnsinnig auf unser herannahendes Sommerfest.

Wieder in Max' Garten. Wir vom Vorstand haben einiges geplant und hoffen, dass es gelingt - bei bestem Wetter und vor allem bei bester Gesundheit.

Das Sommerfest unserer Tanzgarde unter der Leitung der Trainerin Jenny Jäntsch verlief äußerst sportlich und ich habe lange nicht mehr soooo viel gelacht.



Danke dafür!

In diesem Sinne: Bleibt alle gesund und fit, wir sehen uns!

Nicole Schmitz

KLEINENBROICHER KARNEVALS-FREUNDE



2022 geplante Narrensitzung musste erneut pandemiebedingt abgesagt werden – aber die Gesundheit Aller geht nun einmal vor.

Aber wir haben die Köpfe nicht hängen lassen und kurzerhand wurde erneut eine Kooperation mit

„HOPPEDITZ ERWACHE!“

Am 13. November 2021 starteten wir voller Tatendrang in die neue Session 2021/2022.

Unsere Hoppedizin Susanne wurde wieder traditionell von unserer Bambini-Tanzgarde erweckt - und das sogar vor Publikum!

Unsere Tanzgarden konnten endlich wieder auf die Bühne und für unsere Gäste gab es einen Kostümwettbewerb. Wir verbrachten einen tollen karnevalistischen Nachmittag mit unseren Mitgliedern und Gästen.

Kurz darauf wurde unsere Stimmung jedoch wieder getrübt. Die für Januar



Unser Damenballett beim Hoppeditzerwachen im November 2021



V.l. Ralf Franken (Sebastianus Bruderschaft), Martina Kaufmann (Aktion Freizeit Behinderter), Sonja Kunz (1. Vorsitzende KKF)

unseren Freunden der St. Sebastianus Bruderschaft Kleinenbroich und der Aktion Freizeit Behinderter (AFB) gestartet.

Karnevalsfreitag ging es los. Die Kinder im Dorf fanden sich an der AFB ein und von da aus starteten sie in kleinen Gruppen zu einer karnevalistischen Schnitzeljagd im Kostüm. Es waren viele Fragen rund um Kleinenbroich und den Karneval zu beantworten und an den 5 Stationen zusätzlich noch Aufgaben zu absolvieren, z.B. „Eierlaufen“. An einer Station mussten die Kids sogar tänzerisch aktiv werden – Limbo tanzen war angesagt.

Es hat unglaublich gutgetan, die Freude in den Augen der Kinder und auch der Eltern zu sehen. Endlich gab es wieder etwas zu erleben - wenigstens ein bisschen Karneval und Normalität. Da konnte auch der anfängliche Regen den (meisten) Jecken nichts anhaben.

Im Mai 2022 wurde dann unser neues Motto „Wie der Ball auch rollt, wie das Tor auch fällt, beim KKF trifft sich die Welt“ gewählt.

Getreu dem neuen Motto hoffen wir auf eine bunte Session 2022/2023 mit vielen geselligen Veranstaltungen.



Sessionsheft und Orden 2021-2022



FASTE- LOVEND IN NÜSS

Wir grüßen alle Jecken
und freuen uns auf
schöne Karnevalstage.
www.gwg-neuss.de



Gemeinnützige Wohnungsgenossenschaft e.G.
Markt 36 - 41460 Neuss
Telefon 02132-8996-0

GWG
WOHN FÜHLEN

KK NÄRRISCHE PUDELBANDE



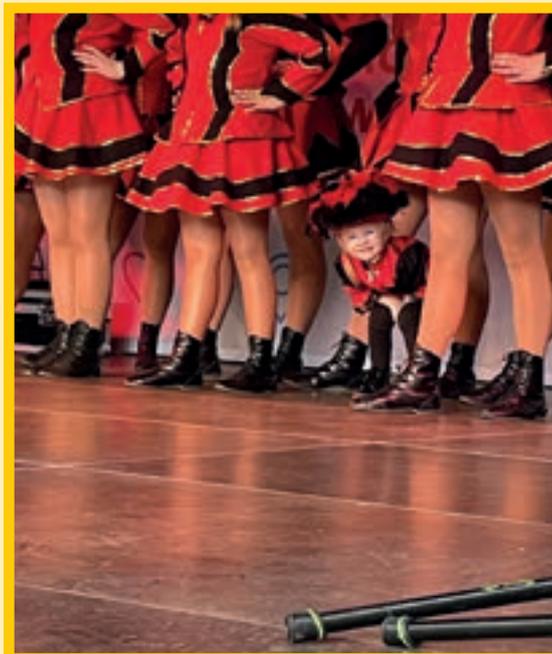
NEUES JAHR, NEUES GLÜCK?

Jeder spricht negativ von Corona. Aber solch eine Auszeit kann auch positives bewirken. Positiv in die Zukunft starten ist unsere Devise.

Aber wir wollen auch zurückblicken:

Viele Märchen fangen mit „Es war einmal...“ an: so beginnt auch unsere Entstehungsgeschichte.

Eine Handvoll Karnevalisten (m/w/d) fühlten sich in ihren Vereinen nicht mehr heimisch und gemeinsam mit einer anderen Handvoll Menschen, die vom Karnevalsvirus befallen sind, wollten sie was NEUES wagen. So wurde aus ei-



Versteckenspielen auf der Bühne



Die Sessionseröffnung der Pudelbande ist einfach kult! Vielleicht wollen Sie ja auch mal dabei sein

ner Schnapsidee der Entschluss gefasst: „wir gründen einen Verein!“

Gesagt, getan: So trafen sich sieben lebenslustige Personen, berieten, lachten und fanden sich zusammen. Die Vereinsgründung war somit am 22. Mai 2015 im Deutschen Haus beschlossen. Der Name „Kaasch op jöck“ ist Programm. Als neugegründeter Verein, mit wenigen Mitgliedern und geringen finanziellen Möglichkeiten, wurde das Augenmerk auf den Besuch von Sitzungen und Veranstaltungen der befreundeten Vereine gelegt. Mit den steigenden Mitgliederzahlen wurde die Idee geboren, am Karnevalsfreitag eine Karnevalsparty ins Leben zu rufen. Diese wurde ein voller Erfolg und ist seitdem ein fester Bestandteil jeder Session.



Unsere großen (Teens) und kleinen (Kids) Tänzerinnen freuen sich über Verstärkung
Trainiert wird jeden Mittwoch ab 17 Uhr im Thomas-Morus Haus auf der Furth

Seit dem letzten Jahr haben wir eine Tanzgarde dazugewonnen: Unsere Kaasch op jöck „Dancing Girls“. Diese fanden auch innerhalb kürzester Zeit mit Max einen Tänzer, der seine „Girls“ auf Händen bzw. Schultern trägt. Leider konnten bisher keine Auftritte bzw. Veranstaltungen wahrgenommen werden. Doch das wird sich hoffentlich in der kommenden Session ändern.

Unsere Vereinsführung hat sich auch ein wenig verändert. Die Mitglieder*innen wählten bei der Jahreshauptversammlung Helga Stommel zur Präsidentin und Stefan Breiffeld zum Vizepräsidenten. Viele Ideen und Wünsche wurden bereits umgesetzt, um mit voller Kraft in die Zukunft zu starten.

Einen großen Erfolg erzielte unser Mitglied Raphael Leßmann bei der vom Karnevalsausschuss Neuss organisierten Veranstaltung „Jeck am Strand“. Gemeinsam mit Sebastian Coenen gewann er das Rednerduell „Bütten Battle“. Wir sind stolz und glücklich, einen solch begnadeten Nachwuchsredner in unseren Reihen zu haben.

Wir wünschen uns für 2021/2022 eine Session, die an den vergangenen Zeiten anknüpfen kann. Unbeschwert feiern zu dürfen, eine Auszeit vom Alltag zu haben und den Mitmenschen ein wenig Freude zu bereiten.



Die Teilnahme am Kappessonntagszug ist immer ein echtes Highlight für die Pudelbande!



Unser ganzer Stolz - der Wagen der KK Närrische Pudelbande

NCC FIDELITAS 1947

N.C.C. FIDELITAS - DER WOHL GEMÜTLICHSTE KARNEVALSVEREIN IM RHEIN-KREIS NEUSS

Was soll man zu einer Session schon sagen, die anders war als wir sie von der Fidelitas-Familie und allen Karnevalisten gewohnt sind?

Aber auch in der für uns Karnevalisten schweren Zeit hat unser Vorstand mit und für unsere Mitglieder alles was möglich war getan.

Was wir auf jeden Fall in der karnevalslosen Zeit gemerkt haben:



„Ein Leben ohne Karneval geht auch - aber macht für den N.C.C. Fidelitas halt keinen Sinn.“

Was war das für ein großartiges Gefühl, dass wir unser Sommerfest feiern konnten. Gänsehaut pur kam auf, als wir uns im ‚Hermkes Bur‘ getroffen und die leuchtenden Augen der Mitglieder und vor allem der Kinder gesehen haben.

Dann war es endlich so weit:

Am 11.11.21 um 11:11 Uhr durften wir unseren Stadt-Hoppeditz endlich wieder erwachen lassen. Endlich wieder normale Menschen! Viele Karnevalisten haben sich vor dem Vogthaus versammelt, um unser geliebtes Winterbrauchtum wieder zum

Leben zu erwecken. Zu unserer aller Überraschung war nicht nur der Hoppeditz, Dieter Braukmann, nein auch das Hoppeditzchen, in Person von Sebastian Coenen, bei dem Erwachen aktiv dabei. Es war ein toller Auftritt unserer zwei Mitglieder und wir können sehr stolz auf sie sein.

Von dort aus ging es ins ‚Schwätze Päd‘, wo wir noch einen großartigen karnevalistischen Tag miteinander verbracht haben.

Am 12.11. haben wir dann das Prinzenpaar, Prinz Mark I. und seine Novesia Nicole I. Könnecke, auf Ihrer Proklamation gefeiert. Wieder waren viele Mitglieder mit dabei.

Eine Woche später war dann eine Abordnung von uns als Gast bei den Blauen Fünkchen, die ihr Kinderprinzenpaar proklamierten. Es war der ideale Auftakt für diesen für uns doch sehr wichtigen Tag, denn am Abend war dann unser Highlight, der Uniformapell des N.C.C. Fidelitas, im Thomas-Morus-Haus geplant.

Wie immer war der Saal festlich geschmückt und bis auf den letzten Platz gefüllt. Es kam super Stimmung auf und wir haben mit unseren Freunden und allen Karnevalisten ein großartiges Programm gesehen. Es war ein absolut gelungener Abend und alle sind zufrieden nachhause gegangen.

Was zu dem Zeitpunkt leider noch keiner wusste: Es war die größte und schönste, denn leider vorerst letzte Karnevalsveranstaltung in der Session - in ganz Neuss.

Denn, dann ist das was sich ein paar Wochen zuvor niemand vorstellen konnte passiert: Die Infektionszahlen stiegen rasant und der Karneval, unsere Liebe, unser Hobby, unser Brauchtum wurde wieder abgesagt. Es war ein Schock für uns alle – wir haben es aber zum Schutz von uns allen natürlich akzeptiert.

Aber wir, der N.C.C. Fidelitas, ließ sich von niemand unser Vereinsleben kaputt machen. Wir haben Alternativen geschaffen, die die schwierige Zeit mit Vereinsleben füllte.

Für unsere kleinsten Fidelen kam der Nikolaus (Hans Werner



Die Familie des N.C.C. Fidelitas - ©Markuss



Der Stadt-Hoppeditz, Dieter Braukmann (†), und das Hoppeditzchen, Sebastian Coenen - ©Michael Ritters -

Prinz) mit unserem Jugendbeauftragten (Daniel Steffes) nach Hause. Auch unsere großen Mitglieder konnten sich über eine kleine Weihnachtsüberraschung, die von Jenny Bilk und ihrem zarten Rentier (Andreas Stuhlmüller) überbracht wurde, freuen.

Den Abschluss, der nicht wenig oder teilweisen Session, haben wir mit einem ausgelassenen Frühstück am Kappesson-



Exzellente internationale Schulausbildung vom Kindergarten bis zur 12. Klasse in Neuss und Düsseldorf - für eine glückliche und erfüllte Zukunft Ihres Kindes!

Die ISR International School on the Rhine bietet als Ganztagschule vom Kindergarten bis zur 12. Klasse eine exzellente internationale Schulausbildung in einer mehrsprachigen und von kultureller Vielfalt geprägten Umgebung. Derzeit besuchen 1.000 SchülerInnen aus mehr als 54 Nationen die ISR.

Der Abschluss an der ISR, das International Baccalaureate (IB), ist in Deutschland als allgemeine Hochschulreife anerkannt und ermöglicht ISR-Absolventinnen den Zugang zu renommierten Universitäten weltweit und in Deutschland. „It's cool to be good“ beschreibt den an der ISR gelebten Schulspirit - im akademischen, sportlichen und künstlerischen Bereich. Weitere Informationen unter: www.isr-school.de.



Überzeugen Sie sich von unseren Vorteilen!

ISR Open House 2022:
 22.10.2022, 11:00 - 15:00 Uhr
ISR-Infotage:
 26.11.2022, 09:00 - 14:00 Uhr
 17.12.2022, 09:00 - 14:00 Uhr
 14.01.2023, 09:00 - 14:00 Uhr
 11.02.2023, 09:00 - 14:00 Uhr
 11.03.2023, 09:00 - 14:00 Uhr

Info@isr-school.de | +49 (0) 2131 40388 -11, -15

tag im ‚Hermkes Bur‘ gefeiert. Dieser ging bis in die späten Abendstunden. Jedes Mitglied hat die gemeinsame Zeit (unter Einhaltung der Hygiene-Schutz-Verordnung) sehr genossen und auch die kleinen Fidelen hatten ihren Spaß, denn sie durften die Kegelbahn ohne Begrenzungen nutzen.

Endlich, endlich war eine weitere ‚verkorkste‘ Session vorbei, doch wir sind guter Dinge, dass wir jetzt wieder richtig durchstarten können.

Aber ein kleiner Dank zum Ende darf nicht fehlen:

Wir, der gesamte N.C.C. Fidelitas möchten uns bei unserem ehemaligen Vorsitzenden, sowie stellvertretenden Vorsitzenden bedanken. Unser Anton Weber (Vorsitzender) und Thorsten Schmitz (stellv. Vorsitzender) haben sich auf unserer Jahreshauptversammlung, im Juli 2022, nicht mehr für Ihr Amt zur Verfügung gestellt. Sie haben in den letzten 12 Jahren mit Ihrem Vorstand zusammen es vollbracht, aus dem N.C.C. wieder eine große und stolze

Gesellschaft zu formen. Sie waren stets und unermüdlich im Auftrag unserer Gesellschaft in Neuss präsent. Sie haben mit Ihrem Ehrenamt nicht nur den Verein, sondern auch den Neusser Karneval geprägt. Hierfür wird euch der N.C.C. Fidelitas 1947 e.V. immer dankbar sein. Wir freuen uns weiterhin, euch mit Rat und Tat als Mitglieder in der Gesellschaft behalten zu können. Mit dem neu gewählten Vorstand in Personen von Marcus Weber (Vorsitzender) und Michael Bäuml (stellv. Vorsitzender), hat unser Toni für eine würdige Nachfolge gesorgt.

Wir freuen und jetzt wieder auf eine großartige Session und sind voller Vorfreude mit allen Karnevalisten wieder gemeinsam zu feiern.

Ein dreifaches „Ons Nüss – Helau!“

Euer
N.C.C. Fidelitas
(Jenny Bilk – Schatzmeisterin)

NKG ALTSTÄDTER GEGR. 2009



KAPPES-KLATSCH DER ALTSTÄDTER 2021/2022

Am 11.11.2021 läuteten die Närrinnen und Narren, sowie die NKG Altstädter die 5. Jahreszeit ein. In diesem Jahr war es für uns allerdings nicht irgendein elfter im Elften. Wir die NKG Altstädter stellt in diesem Jahr das Prinzenpaar der Stadt Neuss. Für uns alle, aber vor allem für Mark & Nicole war es ein ziemlich aufregender Tag und der 1. offizieller Auftritt als Designiertes Prinzenpaar. Aber der Aufregendere Teil folgte für Mark & Nicole und für uns als Verein direkt am 12.11.2021. An diesem Tag fand die Prinzenproklamation statt.

Und nun ist es ganz offiziell: Mark I. & Nicole I. sind endlich Prinzenpaar der Stadt Neuss.

Aber sie sind nun auch ein ganz besonderes Prinzenpaar, denn der große Tag der Proklamation sollte bereits 2020 erfolgen. Damit sind die Ehel. Könnecke das Prinzenpaar, welches am längsten designiert war. 499 Tage mussten sie auf ihren großen Tag warten – umso schöner war die Proklamation im Kreise al-

ler Neusser Karnevalsvereine. Und wir, die NKG Altstädter, freuen uns sehr darüber, dass wir beide nun endlich bei ihren Auftritten begleiten dürfen.

Doch leider sollte es auch in diesem Karnevalsjahr nicht so sein. Die Pandemie machte wieder ihrem Namen alle Ehre. Viele Veranstaltung wurden mit Blick auf den Schutz aller Menschen und mit viel Verantwortungsbewusstsein abgesagt und auch Prinz Mark I. und seine Novesia Nicole I. kamen nicht oft in den Genuss ihre Ornate zu tragen.

Dann kam eine erfreuliche Nachricht im Februar 2022: Wir dürfen endlich wieder Tanzen und





Die großen und kleinen Tänzerinnen der NKG Altstädter mit ihrem designierten Prinzenpaar Mark & Nicole Könecke auf dem Münsterplatz

unsere Mädels können ihre Tänze auf der Bühne präsentieren und vor allem unser Prinzenpaar begleiten. Es folgten einige Auftritte für uns als Verein. Kappessonntag verbrachten wir gemeinsam mit dem Prinzenpaar, einigen Vereinen und dem Karnevalsausschuss im Dorint Hotel und frühstückten dort in aller Ruhe. Anschließend ging es für uns gemeinsam ins Quirinus-Münster, wo eine Karnevalsmesse stattfand.

Das war es dann.

Unser Karnevalsjahr 2021/2022 kurz und knackig.

Zwischen so viel Freude, über die wenigen Auftritte, die wir wahrnehmen konnten und durften, haben wir auch als Verein Trauer in diesem lang ersehnten Prinzenjahr erfahren müssen. Wir mussten leider von zwei Mitglieder Abschied nehmen. Jürgen Müller und Hubert Keens. Wir sind beiden sehr dankbar für ihre Unterstützung dankbar und sind in Gedanken besonders bei ihren Angehörigen.

Es folgte im März die erste Versammlung nach Karneval. Es fanden einige Veränderungen intern statt. Unsere Mittlere Tanzgarde sowie die Große wird nun von Miriam Crefeld und Nadine Jungheim trainiert. Unsere Kindergarde wird weiterhin von Nicole Könecke trainiert. Nicole wird von Melina Schumacher als Co-Trainerin unterstützt. Außerdem haben unsere Tanzmädels nun neue Jugendbeauftragte. Dies übernehmen Antje Potzo und Melissa Bongartz.

In unserem Vorstand gibt es auch ein paar Veränderungen. Wir dürfen Melina Schumacher als neue Schriftführerin begrüßen.

Im April hat ein kleines Osterfest stattgefunden. Dort wurde gegrillt und es wurden Osterpäckchen gesucht. Es fanden auch einige offizielle Veranstaltungen statt, wo wir teilweise auch unser Können beweisen durften. Unter anderem der Hansetag in der Neusser Innenstadt. Auch bei „Jeck am Strand“ waren wir in Zivil dabei.

Mai 2022. Unsere Jahreshauptversammlung.

Es wurden einige Termine festgelegt. Geplant wurde vor allem unser großes Sommerfest. Für unsere Weihnachtsfeier steht auch schon ein Termin.

Unser Sommerfest fand dieses Jahr intern am 18.06.2022 auf dem Fußballplatz Rheinkraft statt. Es war für uns als Verein ein voller Erfolg. Für Speis und Trank wurde ausreichend gesorgt. Spiele- und Wasseraktionen waren ebenfalls vorhanden. Auch die Hüpfburg, ob groß oder klein, kam super bei unseren Kindern an. Bei



Die Tanzgarde der NKG Altstädter begleitet stolz das Prinzenpaar Prinz Mark I. & Novesia Nicole I.

dem schönen Wetter haben wir uns eine große Wasserschlacht nicht entgehen lassen. Alle Generationen hatten einen riesigen Spaß und waren an der Wasserschlacht beteiligt. Zum Schluss bekamen unsere Kinder jeder noch eine Präsenttüte und eine Gewinner-Medaille. An diesem Tag waren alle Kinder die großen Gewinner.

Nun gehen wir mit voller Vorfreude an die kommende Session 2022/2023.

Denn unser Prinz Mark I. und unsere Novesia Nicole I. bleiben auch in der kommenden Session unser Prinzenpaar der Stadt Neuss!

NKG BLAUE FUNKEN VON 1954 E.V



finden werden, geht es nach dem Jahreswechsel in den ereignisreichen Januar mit vier Veranstaltungen.

Beginnend mit dem Karnevalistischen Frühschoppen bei dem neben der Autoübergabe, zahlreiche Auszeichnungen der letzten Jahre, für unsere treu-

WIR BLICKEN NUR NACH VORN „DAS FUNKENKARUSSEL BLIEV NIE STON!“

Liebe Karnevalisten,

lassen wir die vergangenen zweieinhalb Jahre hinter uns und reden über die schönen Dinge die vor uns liegen, denn eine neue Session steht an. Mit voller Vorfreude und Tatendrang möchten wir am 11.11. in die neue Session unter dem Motto „Jecke Tönchen, Jecke Lieder, Nüsser fiere endlich wieder“ starten!

Neben dem Neusser Karnevalsmotto haben die Funken auch in dieser Session wieder ein eigenes neues Motto: „Das Funkenkarussell bliev nie ston“.

Unter diesem Motto möchten wir wieder mit euch fiere, schunkele und lache – und uns gemeinsam im Funkenkarussell drehen!

Wir freuen uns, die zwei bereits proklamierten Prinzenpaare der Stadt Neuss sowie der Blauen Fünkchen, die Session über zu begleiten und mit euch zusammen den Menschen in den Sälen, Einrichtungen und natürlich auch auf den Straßen, Spaß und Freude zu schenken.

Vor allem freuen wir uns aber natürlich mit unserem Nachwuchs, dem Kinderprinzenpaar der Blauen Fünkchen Max I. und Marie I., die ein Jahr nach ihrer Proklamation endlich ihr Prinzenjahr erleben dürfen und voller Vorfreude auf ihre Auftritte bei Klein und Groß warten.

Nach dem wir letztes Jahr nur zwei eigene Veranstaltung abhalten konnten, wollen wir dieses Jahr wieder mit ganzen zehn eigenen und hoffentlich unvergesslichen Funkenveranstaltungen, Vollgas geben.

Angefangen mit dem Hoppeditz-Erwachen der Blauen Funken am 12.11.22, sowie dem Senatsempfang zwei Wochen später, die beide in der Wetthalle statt-



en und langjährigen Mitglieder vergeben werden.

Danach geht es dann mit unserer Highlight-Veranstaltung „Kamelle us Kölle“ weiter. Dort feiern wir mit Namenhaften Stars aus Köln (unter anderem die Hühner, Brings, Marc Metzger uvm.) und natürlich dem 11er Rat bestehend aus dem Corps d'honneur und unserem Sitzungspräsidenten Andreas Radowski, der in dieser Session sein 44. Jähriges Jubiläum bei den Funken feiert.

Nach einem Jahr warten dürfen wir dann auch unseren neuen Ehrenkettenträger für sein Engagement bei den Funken auszeichnen. Darauf folgt der Bunte Garde-Abend der Novesia Garde, die dort ihr volles Programm darbietet und mit zahlreichen neuen Mitgliedern samt neuem Kommandanten, Bernd Heck, auftreten wird.

Im Februar folgen dann auch unsere Veranstaltungen für die kleinsten des Karnevals mit unserer Kindersitzung und dem Tanzwettbewerb, bevor wir den Höhepunkt des Neusser Karnevals einläuten: Den Kappessonntag.

Wir freuen uns auf alle die mit uns zusammen feiern und wünschen euch und uns eine unvergessliche Session.

Darauf ein kräftiges von Herzen kommendes: „Ons Nüss - Helau!!!“

Michelle Müller & Andreas Stuhlmüller



VTR - Neuss
Veranstaltungstechnik Ritters

Erpratherstr. 42 * 41466 Neuss
02131/2630511
info@vtr-neuss.de

ALLE GUTEN DINGE SIND DREI!

DIESES JAHR WIRD GIGANTISCH!

- 2020 - Nachdem sich Max und Marie entschieden hatten Kinderprinzenpaar zu werden, kam alles ganz anders und es fand nichts mehr statt.
- 2021 - Im zweiten Jahr haben sie es immerhin bis zur Proklamation geschafft. Danach... WIEDER NICHTS!
- 2022 - Aber jetzt geht es los!!! Die Planung steht, die Ornate passen, die Vorfreude steigt ins Unermessliche ...
Nach zwei Jahren Wartezeit starten Max I. uns Marie I. voll durch!!!

Der Kinderprinz Maximilian Thiele, auch Max genannt, ist 15 Jahre alt und lebt mit seinem Vater und seiner Schwester in Weckhoven. Er besucht die Sekundarschule in Neuss. Sein Hobby ist das Inlineskaten, aber er liebt auch die Gartenarbeit und verbringt viel Zeit im Kreise seiner Familie. Außerdem interessiert er sich für Fußball – sein Lieblingsverein ist Borussia Mönchengladbach. Er hört gerne die Band ‚Brings‘.

Als Kinderprinzessin steht ihm unsere liebevollste Marie Müller zur Seite. Sie ist 14 Jahre alt und lebt mit ihrer Mutter in Grimlinghausen. Seit 2014 tanzt sie bei den Blauen Fünkchen und besucht das Nelly-Sachs-Gymnasium in Neuss. Ihr größtes Hobby ist der Gardetanz. Außerdem verbringt sie gerne ihre Freizeit mit Freunden. Wenn sie zu Hause ist, ist sie am liebsten ihrem Zimmer oder schaut Serien auf Netflix. Marie hört gerne Popmusik und möchte später einen sozialen Beruf erlernen.

Beiden hat es, neben dem Wunsch einmal Kinderprinz/-prinzessin zu sein, in der Schule das Fach Kunst angetan.

Diese Session wird ihr Traum endlich wahr. Sie werden, begleitet von den Blauen Fünkchen, durch die Säle ziehen und uns allen am Kappessonntag von ihrem Prunkwagen zuwinken und mit Kamelle überschütten!

Wir freuen uns auf Max I. und Marie I. und wünschen euch eine fantastische, erfolgreiche und traumhafte Session.



Kinderprinzenpaar Max I. und Marie I.

NKG BLAU-ROT-GOLD 1966

MEHR ALS NUR EIN HOBBY

Vor drei Jahren hat sich unsere Kinder und Jugendtanzgarde neu aufgestellt und wir sind voller Stolz, dass unser Verein von einer solch großen und tollen Mädchentruppe repräsentiert wird. Jeden Montag werden mit vollem Elan, Begeisterung und Spaß an der Freude die neuen Schritte und Choreographien einstudiert. Mit neun Mädchen starteten wir unseren Neuanfang im Jahr 2019.



Zwischenzeitlich haben sich sechs weitere Mädchen dazu entschlossen, unseren Verein zu unterstützen. Deshalb haben unsere Trainerinnen die Entscheidung getroffen, die Rasselbande in mehrere Trainingsgruppen zu unterteilen. Leider musste sich unsere Trainerin Diana Schliebs aus beruflichen Gründen zurückziehen. Wir sind ihr sehr dankbar, dass sie spontan eingesprungen ist, als wir so plötzlich ohne Kindertanzgarde waren und wissen, dass sie uns zu jeder Zeit mit Rat und Tat zur Seite steht. Aktuell wird die Kindertanzgarde von Jacky Jasper und Jenni Harbart geleitet. Beide sind ehemalige Tänzerinnen unserer Damentanzgarde. Getreu dem Motto „Jeder das, was er am besten kann“ ist eine für die Verwaltung und Choreos und die andere für das liebevolle Übermitteln der Schritte und die Organisa-



Eine Abordnung aller Garden

im Laufe der Zusammenarbeit zwischen Verein, Trainerinnen und Eltern ein großer Zusammenhalt und Freundschaft entwickelt. Um unseren Kleinsten die nötige Aufmerksamkeit zukommen zu lassen, ist die Kindergarde fester Tagesordnungspunkt auf jeder unserer Vereinsversammlungen. Nur so lassen sich unsere Veranstaltungen insbesondere der Kinderkarneval problemlos gemeinsam planen und durchführen.

Auf Grund einiger Verletzungen mussten leider aktive Mariechen der Damentanzgarde zu passiven Mariechen werden. Daher besteht hier ein kleines Nachwuchsproblem. Die mittlere Tanzgarde trainiert jedoch sehr hart und fleißig, um bald in der großen Tanzgarde durch-

tion der Spiele auf unseren Kinderfesten zuständig. Der große Zuwachs hat die Kapazität der vorhandenen Uniformen gesprengt. Auf Grund dessen mussten neue her. Präsentiert werden sie das erste Mal auf unserer Sessionseröffnung – man darf also gespannt sein!

Mit neuen Showkostümen, viel Stolz in der Brust und einer Menge Spaß durften die Kids nach langer Pause ihren ersten Auftritt auf dem Hansetag in Neuss meistern. Trotz pandemiebedingt häufigen Ausfalls des Trainings bzw. Online-Trainings hat unsere Kindertanzgarde eine super Performance abgeliefert.

Ein großer Dank gilt vor allem den Eltern unserer Kinder, die sich zu jeder Zeit einbringen und helfen. Es hat sich



Die neuen Showkostüme beim Hansetag

starten zu können. Unsere Damen und insbesondere die Trainerin der Damentanzgarde, Sandra Gill, freuen sich schon sehr auf den Zuwachs.

Denn aufgeben ist für die Blau Rot Goldenen keine Option, ganz nach dem Song der Band Kasalla „Mer sin Eins“:

Denn he do schläät uns Hätz
Vum Anfang bes zoletz
Un Mer sind jeder vum Mosaik ne Stein
Mer zusamme mer sin eins.

Jenni Harbart und Martina Linden



Der erste Auftritt

NKG WEISSE HUSARE 2018



den offiziell und persönlich vor Ort überreicht – natürlich auch in vollem Ornat!

Aber für das leibliche Wohl wurde auch gesorgt: Denn unsere Kommandantin lud die Besucher zu

AUF DER SUCHE NACH EINEM TEXT FÜR DAS KAPPESJOURNAL 2022 / 2023

Liebe Karnevalsfreunde, lieber interessierte Leser, so langsam reicht es!

Schon wieder mussten wir eine Session erleben, die diesen Namen zu Unrecht trägt.

Das Vereinsleben lag, wie bei vielen anderen Vereinen, brach.

Deshalb wird es leider auch in dieser Session keinen langen Beitrag von uns im Kappesjournal geben.

In der letzten Session konnten wir wenigstens noch unsere Maskottchen „Fridolin“ aktivieren – zugegeben auf sehr unterhaltsame Art & Weise. Aber dies kann man im Kappesjournal der Session 2021/2022 nachlesen.

So ganz ohne Highlight war die letzte Session aber auch nicht für uns Weisse Husaren. Denn es kündigte sich hoher Besuch an:

Das Präsidium und das Prinzenpaar Prinz Mark I. und Novesia Nicole I. besuchten Karnevalisten zu Hause, um sie mit einem Orden zu ehren.

Mit entsprechender lauter Karnevalsmusik aus der Blechkiste, viel Konfetti und bester Stimmung wurden die Or-



Heike Hahn begrüßt den KA-Präsidenten Andreas Picker und das Prinzenpaar Prinz Mark I. & Novesia Nicole I.



Oh, wie schön, dass ihr alle hier seid!



Begrüßungskomitee der Kommandantin der NKG Weisse Husare (Heike Hahn) und des I. Vorsitzenden der Stadt- und Prinzengarde (Dieter Hahn)



Maskottchen Fridolin

einem Brunch der besonderen Art ein.

Eine rundum gelungene Aktion!

So, das war es erstmal von der „NKG WEISSE HUSARE“ und wir freuen uns riesig auf euch alle, auf ein Wiedersehen, beim Feiern oder Zusammenstehen mit einem Kaltgetränk.

„Ons Nüss - Helau“ und blieb jesund!

Eure Weisse Husare

NOVESIENCLUB



Hochverehrte Leserschaft,

auch die vergangene Session wurde, wie wir alle nur zu gut wissen erneut von Krisen geprägt. Nahezu alle Veranstaltungen fielen ihnen zum Opfer, daher gibt es auch in diesem Jahr an dieser Stelle leider keinen Klatsch und Tratsch zu berichten.

Die Naturkatastrophe, die Jahrhundertflut im Ahrtal, das Leid der Anwohner und besonders die Auswirkungen auf die Kinder machten uns überaus betroffen. Und so war schnell klar, welcher sozialer Zweck in diesem Jahr unserer Unterstützung bedarf. Wir beteiligten uns in der Adventszeit an einer Päckchenaktion für Grundschüler aus der betroffenen Region und verschickten kleine und große Weihnachtspräsente.

Neben vereinzelt Veranstaltungen und Treffen innerhalb unserer geliebten Heimatstadt durften wir beim Prinzenfrühstück der Roden Husaren dann endlich dem amtierenden Prinzenpaar Prinz Mark I. und vor allem seiner Novesia Nicole I. unseren Beitrag für ihren guten Zweck überreichen. Gleichzeitig wurde zum ersten Mal unser neues Vereinsschiffchen präsentiert. Ob uns dieses Privileg nun öfter zu Teil wird, steht noch in den Sternen. Welche Veranstaltung wird die Begehrteste dieser Saison sein?

In der letzten Ausgabe durften wie Sie, geneigte Leserschaft, mit einem karnevalistischen Kreuzworträtsel un-

terhalten, in diesem Jahr lassen wir Sie über unser Vereinshoroskop schmunzeln. Viel Freude dabei.

Widder

Nichts ist ernster als der Karneval, da werden auch schon einmal die Hörner gezeigt, um die Bande beisammenzuhalten. Wir möchten gerne den Karnevalsausschuss zu diesem Sternzeichen zuordnen. In Wahrheit wird er aber sanftmütig und großzügig durch die Session führen. Eine Sorge stellt sich im November als unbegründet heraus und die Narrenschar reagiert erleichtert.

Stier

Mit den Hufen darf nun die Herde der Vereine und Narren aus Kleinenbroich, Kaarst, Gustorf und Norf scharren. Der Glücksplanet Jupiter bietet allen im Winter eine Chance, die sie sich nicht entgehen lassen sollten.

Zwillinge

Sie kommen im Doppelpack und stellen auch in diesem Jahr erneut das Prinzenpaar, die Altstädter. Im Sommerurlaub tanken sie so richtig auf. Mars schenkt ihnen Kraft für die fünfte Jahreszeit.

Krebs

Fortuna wird der Edelreserve Rot-Gelb sowie der Nürischen Pudelbande hold sein. Endlich geht es wieder in die Wagenbauhalle. Möge Jupiter ihnen weiterhin so viel Geschick und Kreativität wie bisher schenken. Merkur winkt mit einem Gewinn!

Löwe

Der König der Narren. Dieses Amt wird von den Prinzenpaaren für eine Session bekleidet. Es soll auch schon den einen oder anderen Wiederholungstäter unter ihnen gegeben haben. Die Damen des Novesien Clubs und die Herren des Prinzen Clubs begleiten souverän auch die kommende Session. Rosigen Finanzen folgt das Glück in der Liebe.

Jungfrau,

die kann am längsten - warten. Das trifft auf unsere GNKG Grün Weiß Gelb, die Müllekolker und die NCC Fidelitas zu. Diese Vereine bestehen schon seit über 70 Jahren. Die Partylöwen mit der längsten Ausdauer werden für ihr Warten mit dem Feiermarathon belohnt.

Waage

Ausgeglichen und beständig blickt der Rode Husar auf sein nächstes Frühstück, finde es mit oder ohne



Der Novesien Club mit Prinz Mark I. und Novesia Nicole I. 2022

Layla statt. Et kütt wie et kütt. Wir freuen uns, wenn die Kamellekanone endlich wieder abfeuert wird.

Skorpion

Der Stachel bleibt eingefahren. Nur Freude und Frohsinn ziehen mit den Weißen Husaren und der Narrenkappe mit. Ihr großes Herz brauchen sie nicht länger zu verstecken und dürfen es ruhig jedem zeigen.

Schütze

Er trifft mitten ins Herz des Karnevalisten. Mit großen Veranstaltungen und starker Nachwuchsarbeit zeigen sich die Blauen Funken wieder auf der Bühne. Mit viel Glück und etwas Kreativität werden die Blau-Rot-Goldenen eine Alternative zum Bierfassrollen auf die Beine stellen. Eine neue Idee ist auf Anhieb ein Erfolg.

Steinbock

„Echte Fründe ston zesamme“ lautet das diesjährige Motto für die Heimatfreunde und die Karnevalsfreunde. Der Vollmond in ihrem Zeichen öffnet ihren Blick für neue Möglichkeiten. Finanzielle Themen sollten sie bis Dezember geklärt haben.

Wassermann

Hierunter fallen alle anderen nicht erwähnten Vereine und Jecken, denen der Spaß und die Freude schon in die Wiege gelegt wurden. Über welche Kanäle auch immer der Karnevalsgedanke weitergetragen wird. Ein Neustart beginnt noch vor dem Neumond im November.



Unsere Freunde der KG Nüsser Rode Husare

Fische

Sie müssen die Kontrolle übernehmen, um nicht aus der Reihe zu tanzen. Stadt- und Prinzensgarde sowie die Hipplänger schwimmen mit auf der nächsten Karnevalswelle. Neue Ideen reifen mit dem Neptun im Trigon.

Liebe Jecken, mögen uns die Sterne für die Zukunft gutstehen, die Götter hold sein und die Sonne am Kappessonntag beim Umzug scheinen.

Ihr und Euer Novesien Club



Viel Glück

FILM

WERBUNG

EVENTS



WAG

An der Maade 10 • 26419 Schortens
Mobil.: 0172 - 6543488 • Fax: 04421 - 7789125
wilfried@grotheer.email

NÜSSER RODE HUSARE



Das traditionelle Prinzenfrühstück am Samstag vor Kappessonntag ist eine feste Größe im Neusser Karneval und wird von allen Neusser Karnevalsvereinen sowie dem Karnevalsausschuss Neuss immer gerne besucht. Hier hat man in zwangloser ruhiger Runde die Gelegenheit, miteinander zu plaudern und genüsslich ein, zwei Bier-

4 X 11 JAHRE JUBILÄUMS-PRINZENFRÜHSTÜCK DER KG NÜSSER RODE HUSARE

Bodenständig und familiär - diese beiden Werte bestimmen die Geschicke des Vereins. Die „Nüsser Rode Husare“ führen ihren Verein getreu dem Motto: *Levve un levve losse!*

Mittlerweile ist der Verein 44 Jahre jung und hat an Schwung nichts eingebüßt. So konnte mit Spaß, Freude und Stehvermögen am 26. Februar 2022 endlich das närrische Jubiläum im angemessenen Rahmen und im kleinen Kreis gefeiert werden.

Herzlichen Glückwunsch an unsere neuen Ehrenordensträger „Ons Willi“ und die zahlreichen Jubiläumsordensträger.



Auch das Kinderprinzenpaar der Blauen Fünkchen der NKG Blaue Funken Max I. und Marie I. gratulierten zum närrischen Jubiläum



Ehre wem Ehre gebührt - Prinzenführer Dieter Schiller, 2. Vorsitzende Petra Schumacher, Zugführer Ralf Dienel und Prinz Mark I. (v.l.)



Ehrenamtliche Arbeit macht sichtlich Spaß - DJ Thomas Dienstbier, Moderator Heinz Langlitz und Schriftführer Peter Schumacher (v.l.)



Peter und Petra Schumacher mit dem Präsidium des KA - Daniela Beylschmidt, Andreas Picker, Markus Lenz und Christoph Kinold (v.l.)



Ein kleiner und ein großer Prinz - Kinderprinz der NKG Blaue Funken Max I. und Prinz der Stadt Neuss Mark I. (v.l.)



Geschenk der NKG Altstädter zum Jubiläum



Mitglieder der Roden Husaren mit den Freundinnen des Novesien Clubs



Moderator und Freund der Roden Husaren Heinz Langlitz mit dem Jubiläumsgeschenk der KG Hippelänger Jecke

chen zu trinken und sich dazu ab und an ein Fläschchen Husarenblut einzuverleiben.

Wir sind hoffnungsvoll 2023 nicht nur zu unserem Prinzenfrühstück sondern auch zu unserem Jubiläumsfrühschoppen, am Sonntag, den 15.01.23, im Hermkes Bur, unser Jubiläum 4 x 11 plus Jahre in einem größeren Rahmen mit Euch zu feiern.

3 x Ons Nüss Helau!

KG Nüsser Rode Husare von 1976
Petra Schumacher

PRINZENCLUB NEUSS

...IMMER NUR DAS GLEICHE?!

...und wieder ein Coronajahr im Karneval.
...und wieder dieselben Probleme wie in der Session 2020/2021.

...und wieder gibt es ein Prinzenpaar: dasselbe Prinzenpaar wie im Vorjahr.

Und deshalb auch die Frage: was machen wir mit unserem traditionellen Frühschoppen im Oktober?

Denn dieser Frühschoppen dient ja eigentlich dazu, dass sich in gemütlicher Runde die Ex-Prinzen und das designierte Prinzenpaar kennenlernen, Erfahrungen austauschen, Hilfen anbieten. Dies brauchten wir alles in diesem Jahr nicht mehr, deshalb war eigentlich dieser Frühschoppen jetzt überflüssig.

Da wir aber alle nach so langer Zeit den Wunsch hatten zusammen zu sein und



zusammen zu feiern, haben wir beschlossen: Frühschoppen? Ja! Und wir lassen es krachen!

So fand am 10.10.2021 in der Gaststätte im Dom das lang ersehnte Wiedersehen statt. Und als besonderer Höhepunkt der Veranstaltung standen plötzlich als Überraschungsgast die Bergpiraten im Raum, die uns (und allen übrigen Gästen im Dom) mit lauter und kölscher Live-Musik aufs Beste unterhalten haben. Unser Sprecher Rolf Büschgens hatte dies heimlich organisiert und niemandem ein



Die Ratesieger des Sommerfestes Jeck am Strand



KG Müllekkolk, Rode Husare und Prinzenclub gemeinsam bei der gewonnenen Stadtführung durch Neuss

Die anwesenden Prinzen gesellten sich zu ihren jeweiligen Heimatvereinen und unser Sprecher Rolf wurde freundlich im Team „Husare-Kolk“ aufgenommen: eine Gemeinschaft der Roten Husaren und der Müllekkolker.

Frage über Frage wurde gelöst und wir waren immer an der Spitze aller Rategruppe. Dann eine royale Frage, die nur ein „royaler“ Ex-Prinz beantworten konnte: „Mit welcher Waffe wurde im Jahr 1948 der Schützenkönig ausgeschossen?“ Allgemeine Ratlosigkeit in unserer Rategruppe und Rolf's Sternstunde: „Mit der Armbrust.“ Richtig!

Am Ende wurde die Gruppe „Husare-Kolk mit Ex-Prinz Rolf“ zweiter und erhielt als Preis einen Gutschein von Neuss Marketing über 80 EUR.

Sterbenswörtchen verraten. Die Überraschung war großartig - die Bergpiraten haben den Dom gerockt! Mitsingen, schunkeln, tanzen: es war ein Fest. Auch an dieser Stelle den Bergpiraten mit ihrem Frontmann Dietmar Esser nochmal ein herzliches Dankeschön für diesen schönen Vormittag!

Im Übrigen war es ja nicht so, dass wir uns in der Zwischenzeit komplett aus den Augen verloren hätten. Soweit möglich haben wir unser monatliches Treffen entweder live oder online abgehalten. Das war schön, aber eben nicht so richtig schön wie früher. Wir haben einfach das Beste aus der Situation gemacht ...

Als dann der KA zum Sommerfest „Jeck am Strand“ eingeladen hat, waren viele von uns dabei. Am 19.06.2022 bei herrlichem Sonnenschein fanden wir uns am „Strand“ ein. Nach vielen „Hallo“ und „Wie schön, Dich zu wiederzusehen“ forderte uns unser Präsident Andreas Picker auf, uns in Rategruppen zusammenzufinden, um gemeinsam ein „Quiz“ zu lösen.

Was tun damit? Schnell wurde entschieden, dass dieses Geld in eine gemeinsame Stadtführung durch Neuss investiert werden soll.

Gesagt, getan: Am 15.07.2022 zog eine Gruppe von ca. 20 Karnevalisten (Rote Husaren, Müllekkolker und Prinzenclub mit den Ex-Prinzen Rolf, Dieter Schiller und Kalli Geißler) mit Stadtführer Rolf Lüpertz durch die Neusser Innenstadt. Schützenglockenspiel, Quirinusbasilika, Fringsdenkmal, Brunnen auf dem Markt, Michaelstraße, Bluturm und Wasserturm waren nur einige Stationen, die wir bei bestem Wetter und noch besserer Stimmung besichtigt haben.

Nach fast zwei Stunden hatten wir leichte (bis größere) Ermüdungserscheinungen und vor allem: Durst! Wie gut, dass wir bereits im Vorfeld einen Tisch im Vogtshaus reserviert hatten, so dass wir in gemütlicher Runde bei Essen und Trinken den schönen Tag ausklingen lassen konnten.

Danke, lieber KA und insbesondere Dank an Daniela Beylschmidt, für das wundervolle Kneipenquiz und den großzügigen Geldpreis, der uns die spannende Stadtführung ermöglicht hat.

...und nun Blick nach vorn:
Gibt es endlich wieder eine sorgenfreie Session 2022/2023?
Wir wünschen uns das sehr und nicht nur uns als Prinzenclub, sondern allen Neusser Karnevalisten und unserem Prinzenpaar Mark I. und Nicole I.

Seid sicher: wir drücken dafür alle unsere „royalen“ Daumen!



Überraschung - die Bergpiraten spielen im Dom

VEREINIGUNG DER HEIMATFREUNDE NEUSS



NÜSSER OVEND 2022: DIE GESCHICHTE DER FREIWILLIGEN, PANDEMIEBEDINGTEN ABSAGE

von Sebastian Ley

Machen wir es? Oder machen wir es nicht? Diese bange Frage stellte sich bestimmt nicht nur uns zwischen den Feiertagen, kurz vor Silvester. Wir saßen zusammen und waren uns unschlüssig: Viel Geld hatten wir schon in die Hand genommen, Verträge mit den Künstlern abgeschlossen. Hygiene- und Sicherheitskonzept erarbeitet. Und als wir die Entscheidung im Oktober 2021 getroffen hatten, da waren wir uns so sicher gewesen: Endlich können wir den „Ovend“ wieder machen, die verdammte „Seuche“ kann sich doch nicht ewig hinziehen. Und doch: Im Winter sah es dann doch alles wieder anders aus. Die Infektionszahlen stiegen und wir, genau wie so viele andere Karnevalsvereine und andere Kulturschaffende auch, fühlten uns nicht wohl mit einer Großveranstaltung. Wir beschlossen,

noch abzuwarten. Kurz vor dem Jahresübergang trafen wir dann doch die Entscheidung: Absage! (Und hoffen nun, wie so viele, auf eine Förderung durch den Sonderfonds Kulturveranstaltungen.)

Trotz allem bereuen wir es nicht, dass wir es versucht haben. Irgendwie muss es doch weitergehen. Wir freuen uns für das Sommerbrauchtum, dass gefeiert werden konnte, und hoffen, dass das auch in der dunkleren Jahreszeit wieder klappt. Was soll denn das närrische Volk bei uns im Rheinland, in Rio de Janeiro, in New Orleans und in Venedig sonst machen? Ja genau, mit diesen Großstädten fühlen wir Neusser uns verbunden: Sie feiern den Karneval,



Elferrat am 29. Januar 2022, dem Datum des abgesagten Nüsser Ovends im Gewölbekeller des Pozo Quirino auf der Münsterstraße // Bildnachweis: Elferrat Heimatfreunde



Tanzgarde und Elferrat beim Hansefest 2021 vor dem Zeughaus // Bildnachweis: Elferrat & Tanzgarde Heimatfreunde

den Fastelovend – jede Stadt auf ihre Weise. Und zu der Nüsser Weise gehört der „Nüsser Ovend“ nun einmal dazu.

Übrigens: Auch von der Tanzgarde der Neusser Heimatfreunde, den BKG Dancing Girls des TSV Norf, wissen wir, dass sie endlich wieder beim „Ovend“ tanzen wollen. Sie sagten uns kurz vor der Absage noch: „Wir sind bestens vorbereitet und freuen uns riesig auf jede einzelne Veranstaltung, an der wir die Bühnen mit neuen Tänzen und auch neu dazu gewonnen Tänzerinnen rocken dürfen!“ Auf dem Hansefest 2021 haben wir euch noch zugeschaut, im Gare du Neuss hat es 2022 leider nicht geklappt, in 2023 sehen wir uns dann endlich wieder auf unserer Bühne!

Eines haben wir jedenfalls festgestellt: Als wir am eigentlichen Veranstaltungsdatum bei unserem Gastronom Vol-

ker – natürlich frisch getestet – unten im Gewölbekeller saßen und mit einem Tränchen im Auge anstießen, wurde uns klar, dass diese Zeit uns zusammengeschweißt hatte. Im normalen Trubel rund um die Organisation unseres geliebten „Ovends“ geht das schon mal unter, da hat jeder seine Aufgabe, die Dinge werden „abgearbeitet“. In dieser Krisenzeit allerdings, da ist es anders. Da hat jeder seine eigene Meinung, da wurde diskutiert, Risiko abgewogen, und am Ende gemeinsam im Team entschieden. Und übrigens: Genau wie unsere Tanzgarde ist auch der Elferrat während der Pandemie gewachsen! Mit Mario Loebelt haben wir ein neues Mitglied, welcher dann in 2023 mit uns auf der Bühne sitzen wird. Und dann stimmen wir am Ende gemeinsam das beim „Nüsser Ovend“ 1956 zum ersten Mal intonierte Neusser Heimatlied an, dessen jeckes Jubiläum von 66 Jahren wir in 2022 verpasst haben!

WAGENBAU- ENTDECKUNGSTOUR 2022

„Endlich ist hier mal wieder was los!“, freute sich sichtlich Kalli Geißler über seine kleinen und großen Besucher in der Halle. Denn hier in der Wagenbauhalle des Karnevals Ausschusses Neuss e.V. auf der Gutenbergstraße ist es sonst eher ruhig. Aber jetzt schallt hier Kinderlachen durch die Räumlichkeiten, in denen seit Juni 2019 die Karnevalswagen der Neusser Vereine stehen.

Schon zum zweiten Mal öffnete der Karnevalsausschuss seine Türen für Kinder, die einen kleinen Einblick in das Thema „Wagenbau“ erhalten wollten. Daniela Beylschmidt, Schriftführerin des KA und Initiatorin der Wagenbau-Entdeckungstour zeigte sich zufrieden: „Seit 2019 hatten wir alle keinen Kappessonntagszug mehr – da blutet nicht nur das Herz der ‚professionellen‘ Karnevalisten, sondern auch der großen und kleinen Jecken an der Straße! Alternativen mussten her, um die jecken Seelen zu beruhigen.“ 2021 organisierte der KA einen Malwettbewerb, um den größten und schönsten Kappessonntagszug in digitaler Form zu gestalten. Einige Kinder gewannen dabei eine Tour durch die Wagenbauhalle. „Und nachdem wir feststellen mussten, dass diese Tour sehr gut angenommen wurde, wollten wir sie unbedingt wiederholen! Daher rief der KA auch in diesem Jahr ein Gewinnspiel aus. Man musste uns nur eine Mail schicken mit dem Motto der Session 2022/2023 – und schon war man im Lostopf!“



Die zwölf glücklichen Gewinner:innen hatten am 15. Oktober nicht nur die Chance sich einmal in Ruhe die Wagenbauhalle und alle der 29 Wagen anzusehen. Neben einer Rally, in der viele Fragen beantwortet werden mussten, durften die Kids auch einmal einen Karnevalswagen von in-



Prinzessin Lea gibt den anderen Kindern was sie wollen - Kamelle!

nen bzw. oben betrachten. „Boah, ist das wackelig!“, hörte man Klara Nikolai vom Wagen der Edel-Reserve Rot-Gelb, die ihren Wagen freundlicherweise für Erkundungen zur Verfügung gestellt haben. Aber auch ihre Mutter Christiane war ziemlich erstaunt über die Toilettenanlage, die neben dem Eingang des Wagens zu finden ist: „Hier wurde ja tatsächlich an alles gedacht!“

Neben der Erkundung der Wagen und einer kleinen Diashow zum Thema „Wagenbau“, konnten die Teilnehmer:innen an Malstationen im großen Stil ihre Kreativität ausleben – und dabei zeigte sich wahrscheinlich der ein oder andere zukünftige Wagenbauer.

„Das ist dringend notwendig“, so Winni Jasper, der stellvertretende Wagenbauleiter „Wie in allen Brauchtümern und Vereinen, lebt auch der Karneval vom Nachwuchs. Viele haben aus beruflichen Gründen nicht mehr die Zeit, um sich ehrenamtlich im Wagenbau zu engagieren.“ Und Kalli Geißler fügt hinzu: „Nirgendwo erfordert eine Disziplin so viele unterschiedliche Kompetenzen, wie der Wagenbau: Ob ein innovativer Kopf für neue Ideen, kreative Hände für wunderschöne Malerarbeiten oder ein geschickter Handwerker für die originelle Umsetzung – wir können alle gebrauchen!“

Daniela Beylschmidt und ihr Team waren sich aber sicher, dass das absolute Highlight noch kommen sollte: „Zum Schluss darf noch jedes Kind einzeln



Kalli Geißler weiß viel zu berichten



Künstler am Werk



Vielleicht eine Idee für einen neuen Wagen

auf den Prinzenwagen, sich eine Prinzenkappe oder ein Diadem anziehen und für die anderen Kinder Kamelle werfen!“ Nach dieser Ankündigung war dann doch kein Halten mehr. Neben fliegenden Kamellen konnte man viele strahlende Kinderaugen sehen. „Auch wenn es nur eine kleine Entschädigung für die ausgefallenen Kappessonntagsumzüge ist, so hat es sich doch gelohnt heute so viel Freude in diese Gesichter zu zaubern!“, so Sabine Roeb, die Vizepräsidentin des KA, die für diese Aktion gemeinsam mit ihrem Mann Marco die Kopfbedeckungen aus ihrem Prinzenjahr 2014/2015 zur Verfügung stellte.



Volle Tüten und glückliche Gesichter bei der WET 2022

Kurz bevor dann alle Teilnehmer:innen mit vollen Tüten, dem ein oder anderen Bild und zufrieden die Halle verließen, brachte es Lea Breidenbach auf den Punkt: „Hier war es echt cool!“



Jeck wie nie trotz Pandamie - viele glückliche Gesichter bei der WET 2022

DIE ANSPRECHPARTNER DER GESELLSCHAFTEN:

Karnevalsausschuss Neuss e.V.

Christoph Kinold
Frankenstr. 60, 41462 Neuss
Tel.: 0174 6867316
info@ka-neuss.de
www.ka-neuss.de

N.K.G. Altstädter gegr. 2009 e.V.

Mark Könnecke
Bergheimer Str. 104, 41464 Neuss
Tel.: 0157 80677758
02131 9393322
markkoennecke@t-online.de
www.nkg-altstaedter.de

NKG Blaue Funken e.V. 1954

Andreas Stuhlmüller
Breite Str. 43, 41460 Neuss
Tel.: 02131 6621916
vorstand@blaue-funken-neuss.de
www.blaue-funken-neuss.de

NKG Blau-Rot-Gold e.V. 1966

Stefanie Hermes
Eichendorffstr. 33, 41464 Neuss
Tel.: 0151 58748221
blaurotgold@web.de
www.nkg-blau-rot-gold-de

Edel-Reserve Rot-Gelb

Karl-Heinz Geißler
Breite Str. 40, 41460 Neuss
khgeissler@live.de

I. Kaarster Narrengarde Blau-Gold 2000 e.V.

Brigitte Palmen
Ober'm Garten 13, 41564 Kaarst
Tel.: 0173 7067502
narrengarde@gmx.de
www.narrengardeblau-gold.de

NCC Fidelitas e.V. 1947

Sebastian Coenen
Freiheitstr. 9, 41462 Neuss
Tel.: 0175 4679187
info@nccfidelitas.de
www.nccfidelitas-de

Freundeskreis Neusser Karneval e.V.

Heidi Rüttgers
Finkenstr. 5, 41466 Neuss
Tel.: 0177 2487216
info@fnk-neuss.de
www.fnk-neuss.de

BKG 5 Aape Büttgen e.V.

Herbert Schmitz
Hermannistr 7, 41564 Kaarst
bkg_5_aape@yahoo.de
www.bkg-5aape-buettgen.de

GNKG Grün-Weiss-Gelb gegr. 1950 e.V.

Alfred Heinrichs
Karolingerstr. 7, 41462 Neuss
samaro1@t-online.de

KG Hippelänger Jecke e.V.

Markus Hansen
Neu Werret 12, 41564 Kaarst
Tel.: 0170 9044327
www.hippelaenger-jecke.de

Kasch op jöck e.V.

Helga Stommel
Heinrich-Lübke-Str. 3, 41564 Kaarst
Tel.: 0173 4954089
helgastommel@googlemail.com

Kleinenbroicher Karnevals- Freunde e.V.

Sonja Kunz
Antoniusstr. 68, 41352 Korschenbroich
kkf-helau@web.de
www.kkf-helau.de

KG Müllekkolk 1950 e.V.

Nicole Jokisch
Amselstraße 7, 41466 Neuss
n.jokisch@t-online.de
www.kg-muellekkolk.de

KK Närrische Pudelbande

Ralf Dienel
Am Jröne Meerke 40, 41462 Neuss
Tel.: 0151 15147464
02131 69135
ralf.dienel@rohr-clean.de

KG Närrischer Sprötz-Trupp 1884 e.V. Gustorf

Petra Weenen
Dreibergestr. 14, 41517 Grevenbroich
Tel.: 0172 26685
pweenen@t-online.de
www.sproetztrupp-gustorf.de

KG Narrenkappe Neuss 2003

Waltraud Kempis
Kanutenstr. 8, 41472 Neuss
Tel.: 02131 461031
0173 5677186
fh.kempis@arcor.de

Neusser Karnevalsfreunde 2007

Anneliese Schmidt
Martinstr. 2b, 41472 Neuss
Tel.: 02131 1763216
0151 55893830
rheingirl081@hotmail.de

Norfer Narren Club von 1995 e.V.

Ralf Schmitz
Grupellostr. 10, 41469 Neuss
Tel.: 02137 3107
ralfjohschmitz@t-online.de
www.norfernarrenclub.de

Novesien Club

Annelie Weber-Debre
Kamillianerstr. 19, 41464 Neuss
Tel.: 0173 9127339
martina.rgeissler@web.de

KG Nüsser Rode Husare von 1976

Wolfgang Deyke
Oststr. 27b, 41352 Korschenbroich
Tel.: 0173 5451272
post@nrh-neuss.de
www.rode-husare-neuss.de

Prinzenclub Neuss

Rolf Büschgens
Oberstr. 42, 41460 Neuss
prinzenclubsprecher@gmx.de

Stadt- und Prinzengarde Neuss 1977 e.V.

Alexander Mehl
Oderstr. 17, 41363 Jüchen
alex_mehl@yahoo.de

Elferrat der Vereinigung der Heimatfreunde Neuss e.V.

Jean Heidbüchel
Michaelstr. 67, 41460 Neuss
Tel.: 02131 1537661
elferrat@heimatfreunde-neuss.de
www.heimatfreunde-neuss.de

NKG Weisse Husare 2018

Thomas Schellhaus
Ricarda-Huch-Weg 4a, 41469 Neuss
Tel.: 0172 2389746
02137 12842
nkg.weissehusare@gmail.com

WIR DANKEN DEN INSERENTEN

Arndt Autovermietung70	Lokalradio Kreis Neuss53	Sparkasse Neuss51
AWL41	Mercedes-Benz 2	SPD.....55
Bitburger27	Neuss Düsseldorfer Häfen57	Stadt Neuss 4
Bolten33	Neuss Marketing21	Stadtwerke Neuss20
CDU Neuss72	Neusser Bauverein.....65	Tom Prinz.....69
Commerzbank63	NEWI 11	Vereinsbedarf Sack.....5
GWG74	Puppe, Bäckerei 9	Volksbank Düsseldorf Neuss96
GNW.....37	Reinert Sound Company71	VTR Ritters81
Holiday Inn.....49	Rheinland Klinikum.....14	WAG Werbeagentur86
ISR.....77	Rheinpark Center Neuss67	Wessel Steuerberater 15
Kreiswerke Grevenbroich31	Ritters, Optiker68	Westenergie43
Lebenshilfe Neuss59	Rubixx.....25	WMS66

WIR DANKEN UNSEREN PARTNERN:



IMPRESSUM

Herausgeber: Karnevals Ausschuss Neuss e.V.
Frankenstr. 60, 41462 Neuss
Mobil: 01746867316, e-mail: info@ka-neuss.de

Redaktion: WAG Werbeagentur Grotheer Neuss
in Zusammenarbeit mit Karnevals Ausschuss Neuss e.V.
und den einzelnen Karnevalsgesellschaften

Anzeigenredaktion: WAG Neuss

Titel & Layout: WAG Neuss, Jörg Bennert

Fotos: Michael Ritters, KA-Präsidium, Gesellschaften, WAG Neuss

Druck: WAG Neuss

Für die Richtigkeit der zur Verfügung gestellten Berichte übernimmt WAG keine Gewähr. Änderungen vorbehalten.

Nachdruck, Aufnahme in Online-Diensten, Vervielfältigungen auf Datenträgern, auch in Auszügen, nur nach vorheriger schriftlicher Genehmigung der WAG Neuss. ©WAG Neuss

**Jecke Tönchen, jecke Lieder,
Nüsser fiere
endlich wieder!***



DeiNE-Volksbank.de

* Offizielles Karnevalsmotto der Stadt Neuss



Volksbank
DÜSSELDORF NEUSS eG
Finanzkompetenz seit 1881